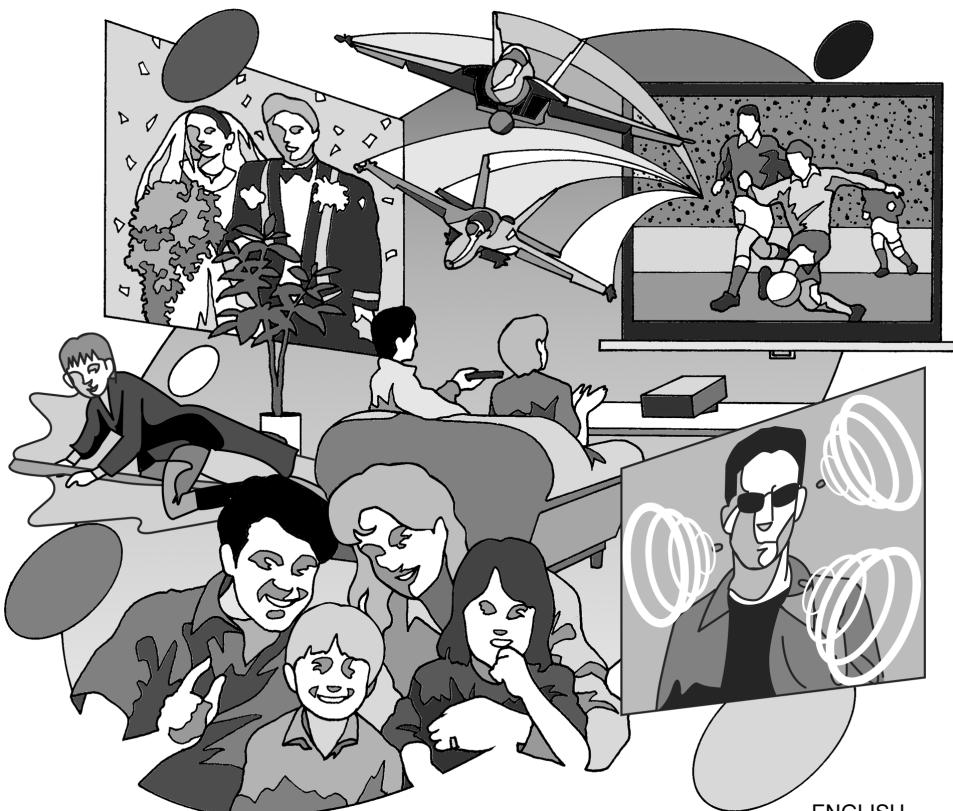


SHARP®

XV-Z201E

PROJECTOR
PROJEKTOR
PROJECTEUR
PROJEKTOR
PROYECTOR
PROIETTORE
PROJECTOR

OPERATION MANUAL
BEDIENUNGSANLEITUNG
MODE D'EMPLOI
BRUKSANVISNING
MANUAL DE MANEJO
MANUALE DI ISTRUZIONI
GEBRUIKSAANWIJZING



ENGLISH	(B)	-1	-	(GB)	-70
DEUTSCH	(D)	-1	-	(D)	-70
FRANÇAIS	(F)	-1	-	(F)	-70
SVENSKA	(S)	-1	-	(S)	-70
ESPAÑOL	(ES)	-1	-	(ES)	-70
ITALIANO	(I)	-1	-	(I)	-70
NEDERLANDS	(NL)	-1	-	(NL)	-70



EINFÜHRUNG

DEUTSCH

WICHTIG

Um bei Verlust oder Diebstahl dieses Projektors eine Meldung zu vereinfachen, sollten Sie die auf der Unterseite des Projektors angebrachte Seriennummer aufschreiben und sorgfältig aufbewahren. Vor dem Wegwerfen der Verpackung sicherstellen, dass der Inhalt auf die Gegenstände überprüft wird, die in der Liste von „Mitgeliefertes Zubehör“ auf Seite **12** aufgeführt sind.

Modell-Nr.: XV-Z201E

Serien-Nr.:

WARNUNG: Das Gerät ist mit einer starken Lichtquelle ausgestattet. Niemals direkt in den Lichtstrahl schauen.
 Besonders darauf achten, daß Kinder nicht direkt in den Lichtstrahl schauen.

WARNUNG: Um das Risiko von elektrischem Schlag zu verringern, sollte dieses Gerät nicht Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt werden.

VORSICHT: Zur Verringerung der Gefahr von elektrischem Schlag nicht das Gehäuse entfernen. Im Inneren des Gerätes befinden sich keine vom Benutzer zu wartenden Bauteile. Wartungsarbeiten sollten nur vom Kundendienst durchgeführt werden.

WARNUNG:

Der Kühlventilator in diesem Projektor läuft nach der Aktivierung des Standby-Modus etwa 90 Sekunden lang weiter. Während des normalen Betriebs sollte der Projektor immer mit der STANDBY-Taste (Bereitschaft) des Projektors oder der Fernbedienung in den Standby-Modus geschaltet werden. Stellen Sie vor dem Abtrennen des Netzkabels sicher, dass der Kühlventilator nicht mehr läuft.

WÄHREND DES NORMALEN BETRIEBES SOLLTE DER PROJEKTOR NIEMALS DURCH ABTRENNEN DES NETZKABELS AUSGESCHALTET WERDEN. EIN AUSSCHALTEN DES GERÄTES AUF DIESE WEISE HAT EINE VERKÜRZUNG DER LAMPENLEBENDSDAUER ZUR FOLGE.

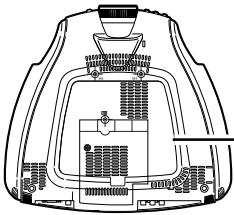
WARNUNG:

Dies ist ein Gerät der Klasse A. Dieses Gerät kann im Wohnbereich Funkstörungen verursachen; in diesem Fall kann vom Betreiber verlangt werden, angemessene Gegenmaßnahmen durchzuführen und dafür aufzukommen.

Geräuschpegel

NORMALBETRIEB: < 70 dB (A)

gemessen nach DIN 45635
EN 27779



Vorsichtsmaßnahmen beim Austauschen der Lampe

Es besteht eine potentielle Verletzungsgefahr an Glaspartikeln, falls die Lampe zerbricht.

LAMP REPLACEMENT CAUTION

BEFORE REMOVING THE SCREW, DISCONNECT POWER CORD.
HOT SURFACE INSIDE. ALLOW 1 HOUR TO COOL BEFORE
REPLACING THE LAMP. REPLACE WITH SAME SHARP LAMP
UNIT TYPE BQC-XVZ200++1 ONLY. UV RADIATION : CAN CAUSE
EYE DAMAGE. TURN OFF LAMP BEFORE SERVICING.
HIGH PRESSURE LAMP : RISK OF EXPLOSION.
POTENTIAL HAZARD OF GLASS PARTICLES IF LAMP HAS
RUPTURED. HANDLE WITH CARE. SEE OPERATION MANUAL.

PRECAUTIONS A OBSERVER LORS DU REMPLACEMENT DE LA LAMPE.

DEBRANCHER LE CORDON D'ALIMENTATION AVANT DE RETIRER LES VIS.
L'INTERIEUR DU BOITIER ETANT EXTREMEMENT CHAUD, ATTENDRE
1 HEURE AVANT DE PROCEDER AU REMPLACEMENT DE LA LAMPE.
NE REMPLACER QUE PAR UNE LAMPE SHARP DE TYPE BQC-XVZ200++1.
RAYONS ULTRAVIOLETS : PEUVENT ENDOMMAGER LES YEUX.
ETEINDRE LA LAMPE AVANT DE PROCEDER A L'ENTRETIEN.
LAMPE A HAUTE PRESSION: RISQUE D'EXPLOSION.
DANGER POTENTIEL DE PARTICULES DE VERRE EN CAS D'ECLATEMENT DE LA LAMPE.
A MANIPULER AVEC PRECAUTION. SE REPORTER AU MODE D'EMPLOI.

VORSICHTSMASSENNAHMEN BEIM

LAMPENAUSTAUSCH
VOR DEM ENTFERNEN DER
SCHRAUBE DAS NETZKABEL
ABTRENNEN.

OBERFLÄCHE IM INNERN IST
HEISS. VOR DEM AUSTAUSCHEN
DER LAMPE EINE STUNDE LANG
ABKÜLEN LASSEN.

DIE LAMPENEINHEIT NUR DURCH
EINE VOM GLEICHEN TYP BQC-
XVZ200++1 AUSWECHSELN.

UV-STRAHLUNG: KANN SCHÄDEN
AN DEN AUGEN VERURSACHEN.
DIE LAMPE VOR DER WARTUNG
AUSSCHALTEN.

HOCHDRUCKLAMPE: RISIKO
EINER EXPLOSION IST
VORHANDEN. MOGLICHE
GEFAHREN DURCH
GLASSCHERBEN, WENN LAMPE
ZERBROCHEN IST. VORSICHTIG
VORGEHEN. SIEHE
BEDIENUNGSANLEITUNG.

WARNUNG:

Einige IC-Chips in diesem Produkt enthalten vertrauliches und/oder unter das Firmengeheimnis fallendes Eigentum, dessen Inhaber Texas Instruments ist. Aus diesem Grund ist es untersagt, die Inhalte dieser Chips zu kopieren, zu ändern, zu bearbeiten, zu übersetzen, zu vertreiben, die Konstruktion zurück zu verfolgen, auseinander zu bauen oder auseinander zu nehmen.

Inhalt

Einführung

Inhalt	3
WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE	4
Kurzanleitung	7
Bedienelemente	8
Fernbedienungsbetrieb	11
Zubehör	12

Anschlüsse und Aufstellung

Anschluss des Projektors an andere Geräte	14
Anschluss des Netzkabels	14
Anschluss an ein Videogerät	15
Anschluss an einen DVD-Player oder DTV-Decoder	17
Anschluß an einen Computer	21
Projektorbedienung mittels Computer	23
Aufstellung	24
Benutzung des Drehständers	24
Entfernen des Drehständers	24
Anbauen des Drehständers	25
Fokussieren und Zoomen	25
Anwendung der Linsenverstellung	25
Einstellung des Projektionsabstandes	26
Bild-Projektion	28

Grundlegende Bedienung

Bild-Projektion	30
Allgemeines Verfahren	30
Wahl der Sprache für die Anzeigen auf der Bildwand ..	31
Ausschalten der Stromversorgung	32
Korrektur von Trapezverzerrungen	33
Platzierung des Projektionsbildes mit der Trapezkorrektur	34
Bewegtes Bild als Standbild anzeigen	35
Einstellung des Bildseitenverhältnisses	35

Justierungen und Einstellungen

Verwendung des Menüs	38
Menüoptionen (Justierungen)	38
Menüoptionen (Einstellungen)	40
Punkte im Menübalken	42
Einstellung des Bildes	44
Einstellung der Bild-Vorlieben	44
Einstellung der Farbtemperatur	45
Gamma-Korrektur-Funktion	46
Betonung des Kontrastes	46
Bildeinstellungsfunktion	47
Einstellung der Computer- und DVD/DTV-Bilder	48
Wenn Auto-Sync. auf OFF gestellt ist	48
Einstellung einer besonderen Betriebsart	49
Einstellung von Auto-Sync.	50
Prüfung des Eingangssignals	50

Verwendung des "Optionen"-Menüs

Prüfung des Lampen-Lebensdauerstatus	51
Ein- und Ausschalten der Anzeigen auf der Bildwand	51
Auswahl des Signaltyps	52
Einstellung des Videosignals (nur VIDEO-Menü)	52
Wahl eines Hintergrundbildes	53
Einstellung des Eco-Modus	53
Funktion zur automatischen Ausschaltung	54
Auswahl der Position des Menübildschirms	54
Auswahl der Menüfarbe	55

Wiedergabe mit der Kehrbild-/Umkehrbild-

Funktion	56
-----------------------	-----------

Anhang

Wartungsanzeigen	58
Informationen hinsichtlich der Lampe	59
Lampe	59
Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung der Lampe	59
Austausch der Lampe	59
Ausbau und Installation der Lampeneinheit	60
Rückstellung des Lampen-Timers	61
Reinigung der Lüftungsöffnungen	62
Kensington-Sperre	63
Fehlersuche	63
Verbindungs-Pin-Zuweisungen	64
(RS-232C)-Spezifikationen und Befehleinstellungen	65
Computer-Kompatibilitäts-Tabelle	66
Technische Daten	67
Abmessungen	68
Glossar	69
Register	70

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

ACHTUNG: Vor der ersten Inbetriebnahme des Projektors sollten Sie diese Bedienungsanleitung durchlesen und sie anschließend als Referenz gut aufbewahren.

Zur eigenen Sicherheit und für den langjährigen Gebrauch des Projektors sollten Sie diese „WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE“ vor der Verwendung vollständig durchlesen.

Dieses Gerät wurde so konstruiert, daß es die Sicherheit von Personen gewährleistet. FALSCHE VERWENDUNG KANN ZU ELEKTRISCHEM SCHLAG ODER ZU FEUER FÜHREN. Damit die in diesem Projektor eingebauten Sicherheitsfunktionen nicht umgangen werden, sollten die folgenden Hinweise für Installation, Gebrauch und Wartung befolgt werden.

1. Vor dem Reinigen den Projektor von der Netzsteckdose abtrennen.
2. Keine flüssigen Reinigungsmittel oder Sprühreiniger verwenden. Zum Reinigen ein angefeuchtetes Tuch verwenden.
3. Nur vom Hersteller des Projektor empfohlenes Zubehör verwenden, da anderes Zubehör eine Gefahrenquelle darstellen kann.
4. Den Projektor nicht in der Nähe von Wasser verwenden, z.B. Badewanne, Waschbecken, Spülbecken, Waschmaschine, in einem feuchten Kellerraum oder in der Nähe eines Schwimmbeckens usw. Keine Flüssigkeiten über dem Projektor verschütten.
5. Den Projektor nicht auf einen instabilen Wagen, Ständer oder Tisch stellen. Der Projektor kann herunterfallen und Kinder oder Personen verletzen oder es kann zu schweren Beschädigungen des Gerätes kommen.
6. Bei Wand- oder Deckenmontage unbedingt die diesbezüglichen Hinweise des Herstellers befolgen.
7. Den Projektor und den Wagen mit Vorsicht bewegen. Schnelles Halten, übermäßige Gewaltanwendung und unebene Oberflächen können zum Umstürzen des Wagens und des Projektor führen.
8. Die Schlitze und Öffnungen im Gehäuse, auf der Rückseite und auf der Unterseite sind für die Belüftung des Gerätes vorgesehen; sie stellen den zuverlässigen Betrieb des Projektor sicher und schützen ihn vor Überhitzung. Diese Öffnungen sollten nicht blockiert oder abgedeckt werden. Die Öffnungen auf keinen Fall mit Tüchern oder anderem Material abdecken.
9. Der Projektor sollte niemals in der Nähe oder über einem Heizkörper oder einer anderen Wärmequelle aufgestellt werden. Der Projektor sollte nicht in einem abgeschlossenen Aufstellungsort, z.B. einem Bücherregal, aufgebaut werden, wenn nicht eine entsprechende Belüftung sichergestellt ist.
10. Der Projektor sollte nur mit der auf der Geräterückseite oder in den technischen Daten angezeigten Netzspannung betrieben werden. Wenn Unsicherheit über die Stromversorgung im Haus besteht, wenden Sie sich an den Händler des Projektor oder an das örtliche Energieversorgungsunternehmen.
11. Keine Gegenstände auf das Netzkabel stellen. Der Projektor sollte nicht an Orten aufgestellt werden, an denen Personen auf das Netzkabel treten können.

12. Alle auf dem Projektor angebrachten Warnungen und Hinweise beachten.
13. Zum Schutz des Projektor bei Gewittern und vor Spannungsstößen den Netzstecker ziehen, wenn er über längere Zeit nicht benutzt wird.
14. Netzsteckdosen und Verlängerungskabel nicht überladen, da dies zu Feuer oder elektrischem Schlag führen kann.
15. Niemals Gegenstände durch die Gehäuseöffnungen in den Projektor stecken, da dadurch gefährliche Spannungspunkte berührt oder ein Kurzschluß bei Bauteilen erzeugt werden kann; dies kann zu Feuer oder elektrischem Schlag führen.
16. Niemals versuchen, den Projektor selbst zu warten, da Sie sich durch Entfernen oder Öffnen der Abdeckungen gefährlichen Stromspannungen bzw. anderen Gefahren aussetzen. Alle Wartungsarbeiten dem Kundendienst überlassen.
17. Unter den folgenden Bedingungen den Projektor von der Netzsteckdose abtrennen und eine Wartung durch den Kundendienst anfordern:
 - a. Wenn das Netzkabel oder der Netzstecker beschädigt oder verschlissen ist.
 - b. Wenn Flüssigkeiten über dem Projektor verschüttet wurden.
 - c. Wenn der Projektor Regen oder Wasser ausgesetzt wurde.
 - d. Wenn der Projektor trotz Berücksichtigung der Bedienungsanleitung nicht richtig funktioniert. Nur diejenigen Bedienelemente einstellen, die in der Bedienungsanleitung beschrieben wurden. Eine falsche Einstellung anderer Bedienelemente kann zu Beschädigungen führen oder umfassende Reparaturen durch den Kundendienst nach sich ziehen, damit der Projektor wieder normal betrieben werden kann.
 - e. Wenn der Projektor fallengelassen wurde und das Gehäuse beschädigt ist.
 - f. Wenn der Projektor eine Änderung in der Leistung aufweist, sollte eine Wartung durch den Kundendienst durchgeführt werden.
18. Beim Einbau von Austauschbauteilen sicherstellen, daß der Wartungstechniker nur die vom Hersteller spezifizierten Austauschbauteile mit den gleichen Eigenschaften wie die Original-Bauteile verwendet. Die Verwendung von anderen als Original-Bauteilen kann Feuer, elektrischen Schlag oder andere Gefahren zur Folge haben.

19. Dieser Projektor ist mit einem der folgenden Netzstecker ausgestattet. Wenn der Stecker nicht in eine vorhandene Steckdose paßt, wenden Sie sich bitte an Ihren Elektriker.

Umgehen Sie nicht den Sicherheitszweck dieses Netzsteckers.

- a.Zweidrahtiger Hauptnetzstecker.
 - b.Dreidrahtiger geerdeter Hauptnetzstecker mit einem Masseanschluß.
- Dieser Netzstecker paßt nur in eine geerdete Steckdose.

- Digital Light Processing, DLP, Digital Micromirror Device und DMD sind Warenzeichen der Texas Instruments.
- Microsoft und Windows sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.
- PC/AT ist ein eingetragenes Warenzeichen der International Business Machines Corporation in den Vereinigten Staaten.
- Macintosh ist ein eingetragenes Warenzeichen von Apple Computer, Inc. in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.
- Alle anderen Firmen- oder Produktnamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der entsprechenden Firmen.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Lesen Sie beim Setup Ihres Projektors unbedingt die folgenden Sicherheitshinweise.

Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung des Lampenmoduls

- Wenn die Lampe zerspringt, stellen die Glassplitter eine potentielle Gefahr dar. Falls die Lampe zerspringt, sollten Sie die Lampe von einem von Sharp autorisierten Händler für Projektoren oder vom Kundendienst austauschen lassen. Siehe den Abschnitt „Austauschen der Lampe“ auf Seite 59.



Vorsichtsmaßnahmen bei der Aufstellung des Projektors

- Im Hinblick auf möglichst wenig Wartungsintervalle empfehlen wir, den Projektor nicht in Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit, Staub und Zigarettenrauch aufzustellen. Wenn der Projektor solchen Umgebungen ausgesetzt ist, müssen sowohl die Linse als auch einzelne Filterteile öfter als gewöhnlich gereinigt werden. Das Gerät muß dann öfter gewartet werden, um eine lange Betriebslebensdauer zu erreichen. Eine interne Gerätereinigung darf nur von einem von Sharp autorisierten Händler für Projektoren oder den Kundendienst durchgeführt werden!

Stellen Sie den Projektor nicht dort auf, wo er direktem Sonnenlicht oder hellem Licht ausgesetzt ist.

- Positionieren Sie die Bildwand so, dass sie nicht direktem Sonnenlicht oder Raumbeleuchtung ausgesetzt ist. Licht, dass direkt auf die Bildwand einfällt, schwächt die Farben und macht das Betrachten schwierig. Schließen Sie die Vorhänge und dämpfen Sie das Licht, wenn die Bildwand in einem sonnigen oder hellen Raum aufgestellt wird.

Setzen Sie den Projektor keinen Stößen und/oder Vibrationen aus.

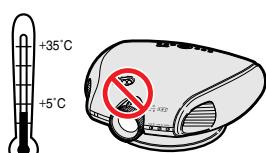
- Handhaben Sie das Objektiv vorsichtig; nicht gegen das Objektiv schlagen oder die Objektivoberfläche beschädigen.

Gönnen Sie Ihren Augen gelegentlich eine Pause.

- Ununterbrochenes Betrachten der Bildwand über Stunden ermüdet Ihre Augen. Gönnen Sie Ihren Augen unbedingt gelegentlich eine Pause.

Setzen Sie den Projektor weder extremer Wärme noch Kälte aus.

- Betriebstemperatur: +5 °C bis +35 °C
- Lagertemperatur: -20°C bis +60°C



Hinweise zum Betrieb

- Die Auslass-Lüftungsöffnungen, die Lampenkäfig-Abdeckung und die umgebenden Bereiche werden beim Betrieb des Projektors besonders heiß. Um Verletzungen zu vermeiden, sollten diese Bereiche nicht vor der vollständigen Abkühlung berührt werden.



- Mindestens 30 cm Abstand zwischen der Luftpufföffnungen und der nächsten Wand oder einem Gegenstand einhalten.
- Wenn der Betrieb des Kühlventilators behindert wird, schaltet eine Schutzvorrichtung automatisch die Projektormühle aus. Dies zeigt keine Fehlfunktion an. Das Netzkabel des Projektors von der Steckdose abtrennen und mindestens 10 Minuten warten. Dann durch Anschluß des Netzkabels das Gerät wieder einschalten. Dadurch wird der Projektor wieder auf normalen Betrieb eingestellt.

Vorsichtsmaßnahmen beim Transport des Projektors

- Beim Transport des Projektors darf er keinen Erschütterungen und/oder Vibrationen ausgesetzt werden, da er anderenfalls beschädigt werden könnte. Handhaben Sie das Objektiv besonders vorsichtig. Vor dem Transport des Projektors unbedingt das Netzkabel von der Steckdose und andere Anschlusskabel abtrennen.

Andere angeschlossenen Geräte

- Wenn ein Computer oder ein anderes audiovisuelles Gerät an den Projektor angeschlossen wird, die Anschlüsse NACH Ausschalten des Projektors und des anzuschließenden Gerätes ausführen.
- Bitte lesen Sie für die Anschlussausführung die Bedienungsanleitung des Projektors und des anzuschließenden Gerätes.

Temperatur-Überwachungsfunktion

- Wenn der Projektor wegen Problemen bei der Aufstellung oder Blockierens der Luftöffnungen zu warm wird, blinkt, "X" und "TEMP." in der unteren linken Ecke des Bildes. Wenn die Temperatur weiterhin ansteigt, wird die Lampe ausgeschaltet und die Temperaturwarn-Anzeige auf dem Projektor blinkt. Nach einer Abkühlzeit von 90 Sekunden wird der Projektor in den Standby-Modus geschaltet. Für Einzelheiten siehe den Abschnitt "Wartungsanzeigen" auf Seite 58.



Info

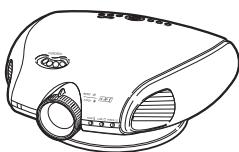
- Der Kühlventilator reguliert die interne Temperatur; seine Leistung wird automatisch geregelt. Das Ventilatorgeräusch kann sich während des Projektorbetriebs entsprechend der Ventilatordrehzahl ändern. Dies zeigt keine Fehlfunktion an.

Kurzanleitung

Auf dieser Seite wird der Anschluss von Projektor und Videogerät als Beispiel für den Prozess vom Einrichten zur Projektion erklärt. Weitere Informationen finden Sie auf den entsprechenden Seiten.

Erforderliche Geräte

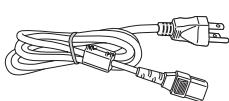
Projektor



Fernbedienung

- Legen Sie die Batterien ein.
(Seite 11)

Netzkabel

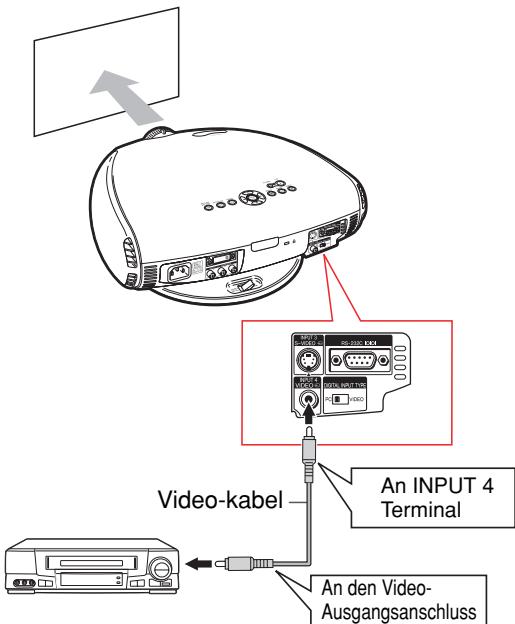


Videogerät

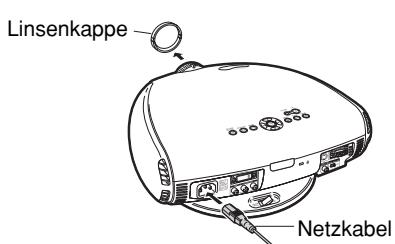


Video-kabel

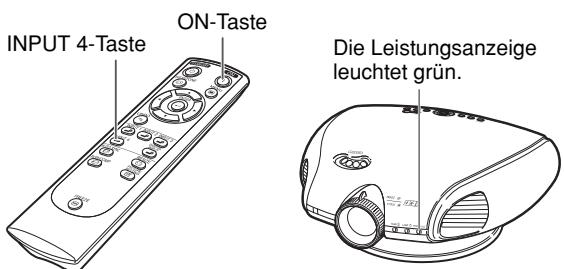
1. Stellen Sie den Projektor gegen eine Wand oder einen Bildschirm auf.
2. Schließen Sie das Videogerät an. (Seite 16)



3. Schließen Sie das Ausgabeterminal des Videogerätes mit Hilfe eines Audiokabels an das Eingabeterminal des Audiogeräts an.
4. Stecken Sie das Netzkabel in die WS-Buchse des Projektors und in die Wandsteckdose ein. (Seite 14)
5. Entfernen Sie den Objektivdeckel vom Objektiv.



6. Schalten Sie den Projektor mit Hilfe der Taste der Fernbedienung ein. (Seite 30)

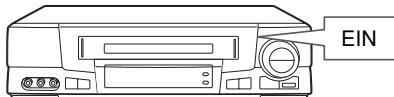


7. Drücken Sie auf der Fernbedienung die Taste , um den Modus EINGANG 4 auszuwählen. (Seite 31)

▼Anzeige auf der Bildwand

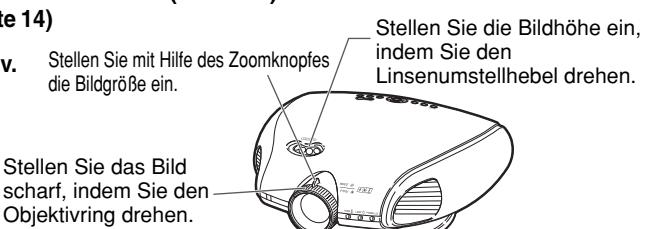


8. Schalten Sie das Videogerät ein.



9. Spielen Sie das Video ab.

10. Stellen Sie Bildgröße, Bildposition und Schärfe ein. (Seite 25)



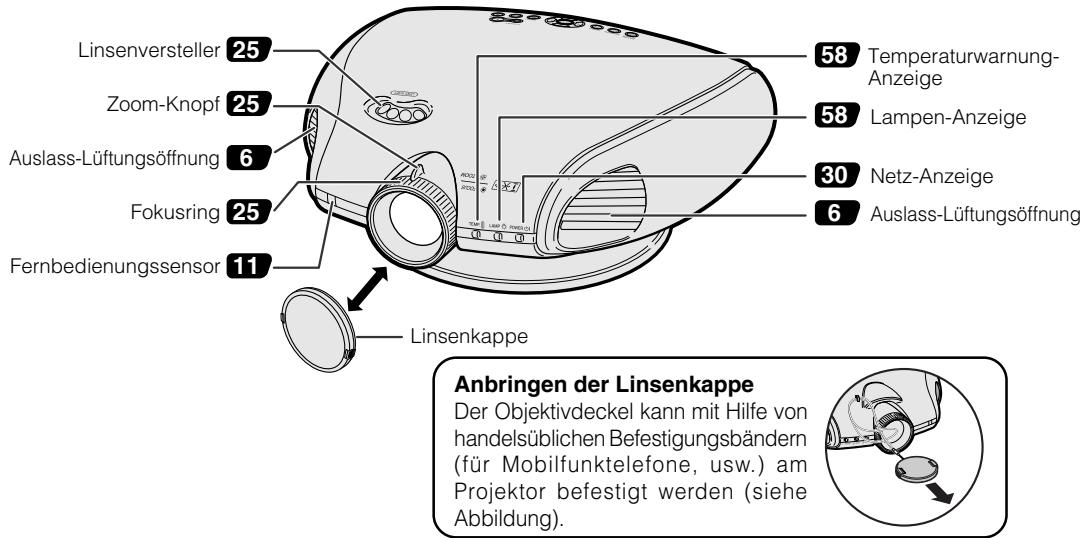
Hinweis

- Der Projektor kann sowohl an einen Computer als auch an ein Videogerät angeschlossen werden. (Seite 21)

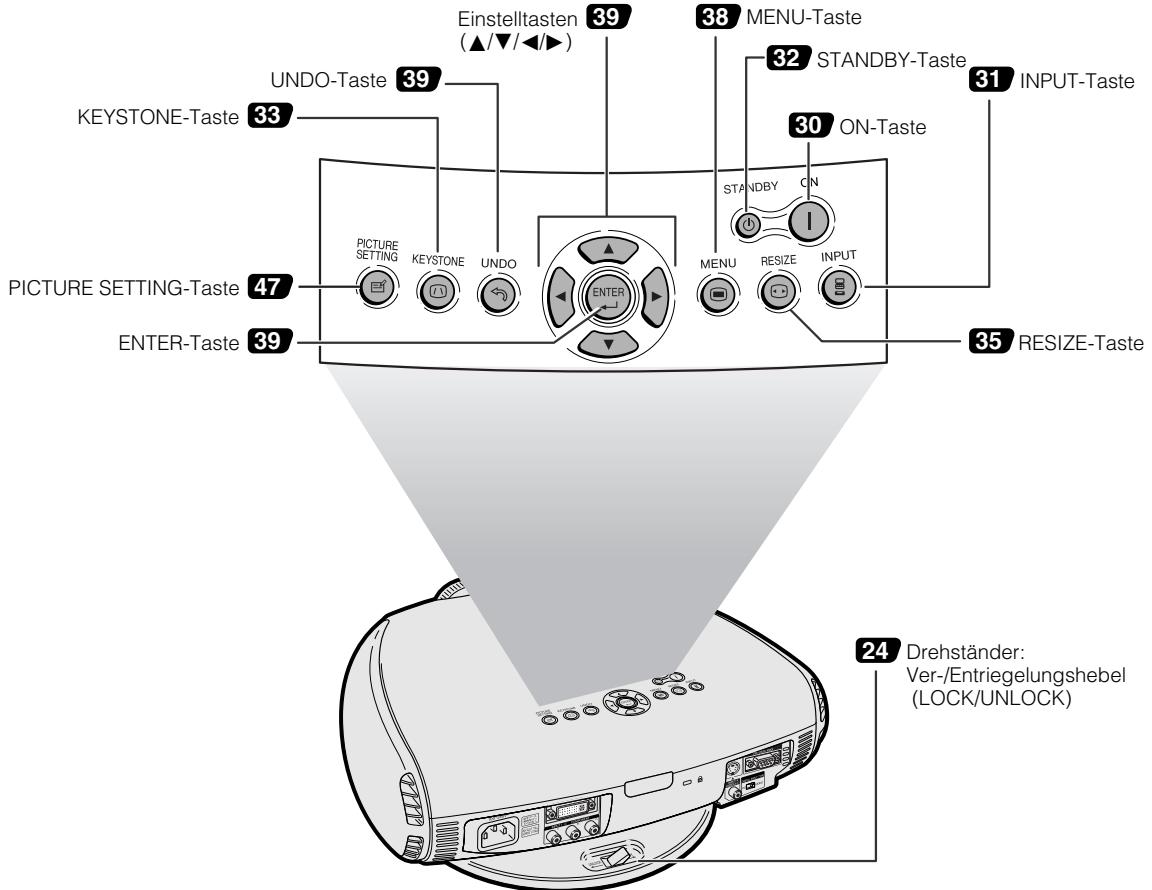
Bedienelemente

Die in **■** aufgeführten Zahlen beziehen sich auf die Hauptseiten dieser Bedienungsanleitung, auf welchen der entsprechende Punkt erläutert wird.

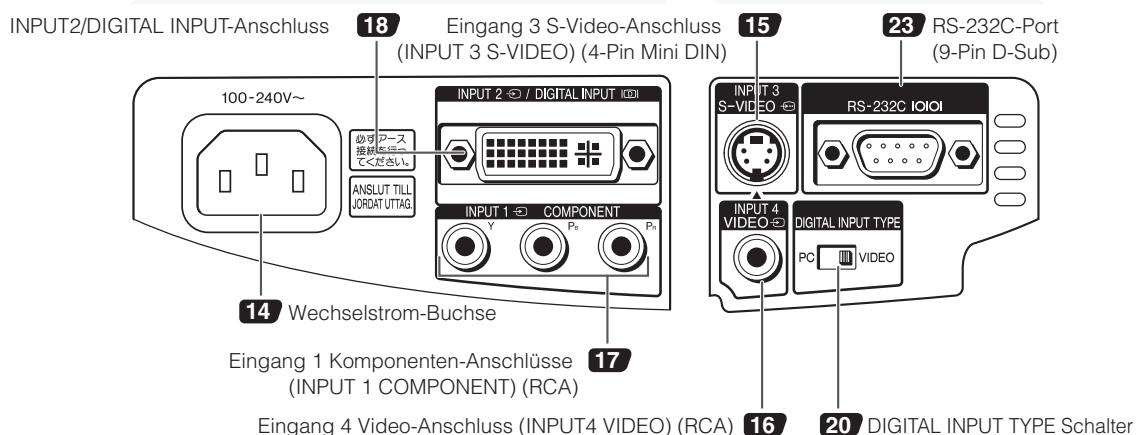
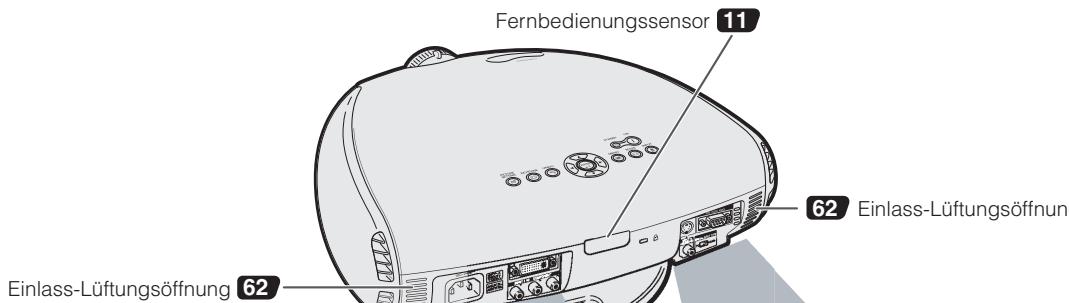
Projektor (Vorder- und Draufsicht)



Projektor (Seiten- und Rückansicht)



Projektor (Hintersicht)

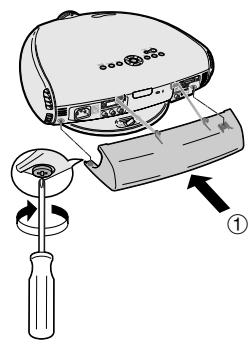


Verwendung der Anschlussabdeckung

Wenn der Projektor auf dem Tisch, hoch angebracht oder an der Decke betrieben wird, verwenden Sie die Anschlussabdeckung (mitgeliefert), um die Anschlusskabel verbergen.

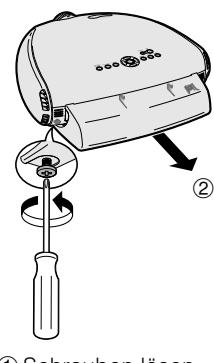
Anbringung der Anschlussabdeckung

- ① Richten Sie die Abdeckung mit den Laschen am Projektor aus und drücken Sie in Pfeilrichtung auf die Anschlussabdeckung.
- ② Ziehen Sie die beiden Schrauben unten am Projektor an.

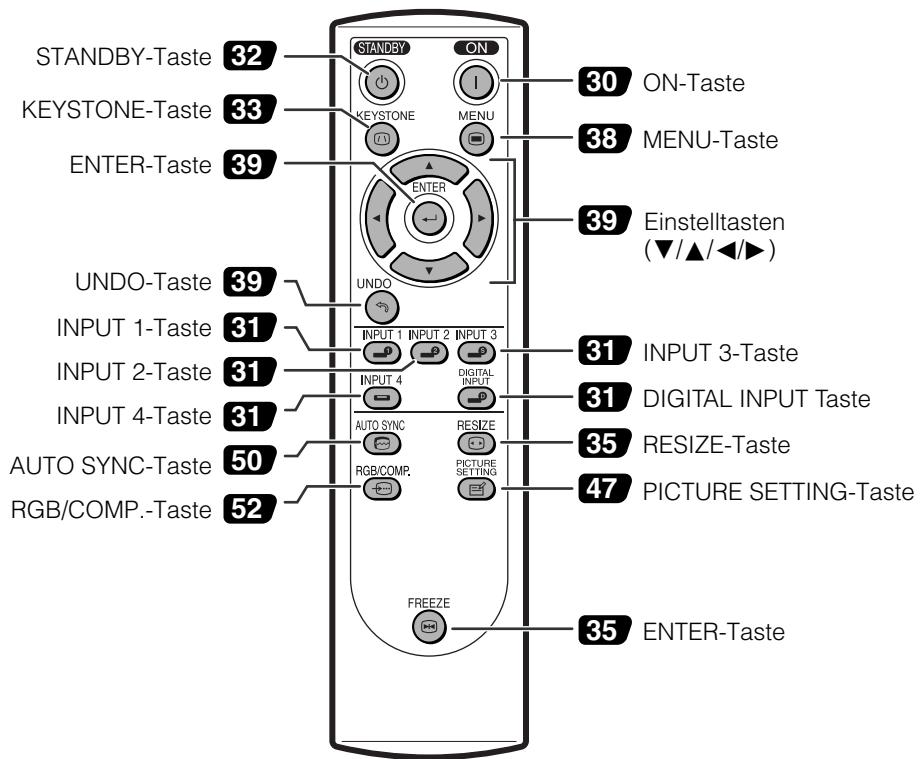


Abnehmen der Anschlussabdeckung

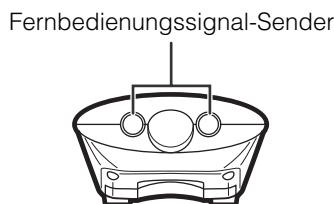
- ① Lösen Sie die Schrauben unten am Projektor.
- ② Heben Sie die Anschlussabdeckung an und ziehen Sie sie in Pfeilrichtung ab.



Fernbedienung (Vordersicht)



Fernbedienung (Ansicht von oben)



Fernbedienungsbetrieb

Reichweite der Fernbedienung

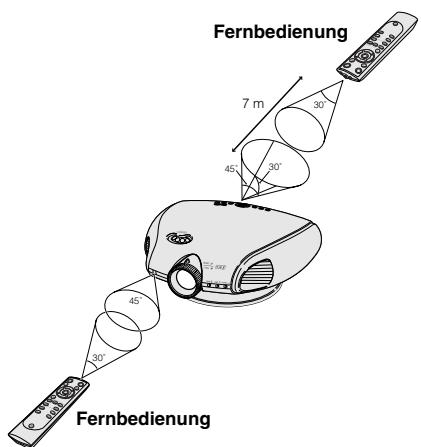
- Der Projektor kann mittels der Fernbedienung innerhalb der in der Abbildung gezeigten Bereiche gesteuert werden.

Hinweis

- Das Signal von der Fernbedienung kann für eine einfache Bedienung von der Bildwand reflektiert werden. Die tatsächliche Reichweite des Signals kann je nach Bildwandmaterial unterschiedlich sein.

Bei Verwendung der Fernbedienung:

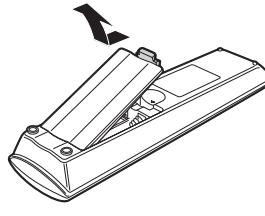
- Nicht fallen lassen, keiner Feuchtigkeit oder hoher Temperatur aussetzen.
- Die Fernbedienung funktioniert unter Umständen nicht unter einer Fluoreszenzlampe. Unter diesen Umständen den Projektor von der Fluoreszenzlampe entfernt aufstellen.



Einsetzen der Batterien

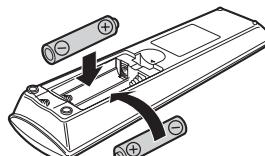
Die Batterien (zwei Batterien der Größe "AA") sind in der Packung enthalten.

1 Ziehen Sie die Lasche an der Abdeckung herunter und entfernen Sie die Abdeckung in Pfeilrichtung.

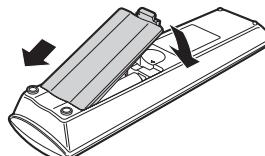


2 Die beiliegenden Batterien einlegen.

- Die Batterien einlegen und sicherstellen, dass die Pole mit der Markierung (+) und (-) im Batteriefach übereinstimmen.



3 Führen Sie die untere Lasche der Abdeckung in die Öffnung ein und senken Sie die Abdeckung bis sie einrastet.



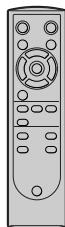
Falsche Verwendung der Batterien kann eine Leckage oder Explosion zur Folge haben. Bitte befolgen Sie die unten stehenden Vorsichtsmaßnahmen.

Achtung

- Die Batterien einlegen und sicherstellen, dass die Pole mit der Markierung (+) und (-) im Batteriefach übereinstimmen.
- Batterien unterschiedlichen Typs haben unterschiedliche Eigenschaften, verwenden Sie deshalb keine Batterien unterschiedlichen Typs zusammen.
- Verwenden Sie keine neuen und alten Batterien zusammen.
Dadurch könnte die Lebensdauer der neuen Batterien reduziert werden oder die alten Batterien auslaufen.
- Leere Batterien aus der Fernbedienung herausnehmen, da sie ansonsten auslaufen könnten.
Aus den Batterien ausgelaufene Batterielösung ist für Ihre Haut schädlich, wischen Sie die Batterien deshalb unbedingt zuerst ab und nehmen Sie sie dann mit einem Tuch heraus.
- Die diesem Projektor beiliegenden Batterien können unter Umständen, je nach Handhabung, nach kurzer Zeit aufgebraucht sein. Sicherstellen, dass die Batterien, wenn sie erschöpft sind, so bald wie möglich durch neue Batterien ersetzt werden.
- Nehmen Sie die Batterien heraus, wenn die Fernbedienung lange nicht benutzt wird.

Zubehör

Mitgeliefertes Zubehör

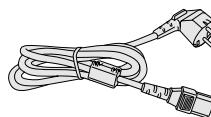


Fernbedienung

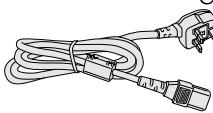


Zwei AA-Batterien

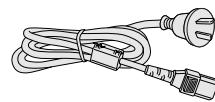
Netzkabel



(Für Europa, ausgenommen Großbritannien)



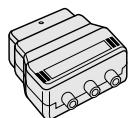
(Für Großbritannien, Hongkong und Singapur)



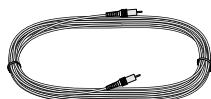
(Für Australien und Neuseeland)

Hinweis

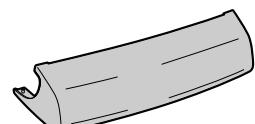
- Je nach Region werden die Projektoren nur mit einem Netzkabel geliefert (siehe oben). Das Netzkabel verwenden, dessen Stecker mit der verwendeten Steckdose übereinstimmt.



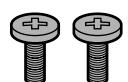
21-Pin RCA
Konvertierungsadapter
(im Lieferumfang für Europa enthalten)



Video-kabel



Anschlussabdeckung



Schrauben für die
Anschlussabdeckung



Linsenkappe

Projektor-Bedienungsanleitung

Sonderzubehör

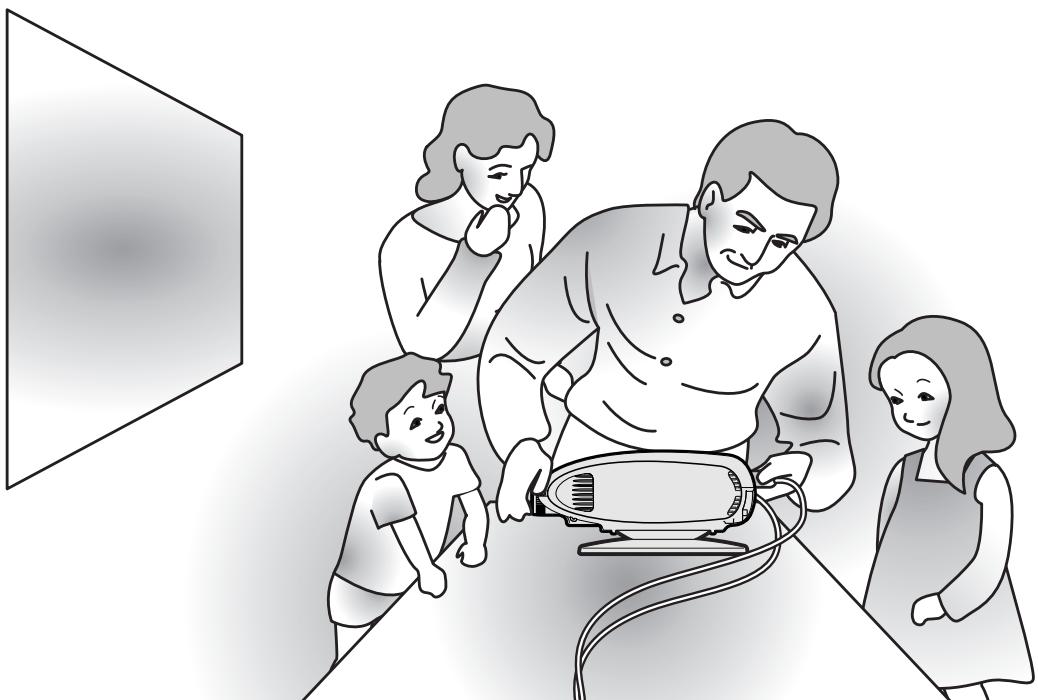
3 RCA an 15-Pin D-Sub-Kabel (3,0 m)
DVI an 15-Pin D-Sub-Adapter (20 cm)
DVI-Kabel (3,0 m)

AN-C3CP
AN-A1DV
AN-C3DV

Hinweis

- Möglicherweise sind nicht alle Kabel in allen Regionen erhältlich. Bitte wenden Sie sich an einen von Sharp autorisierten Händler für Projektoren oder an den Kundendienst.

Anschlüsse und Aufstellung



Anschluss des Projektors an andere Geräte

Vor Ausführen der Anschlüsse



Hinweis

- Vor Ausführen der Anschlüsse zuerst das Netzkabel des Projektors aus der Netzsteckdose ziehen und die anzuschließenden Geräte ausschalten. Nach Ausführen der Anschlüsse zuerst den Projektor und dann die anderen Geräte einschalten.
Nach Ausführ aller Anschlüsse sollte bei Verwendung eines Computer dieser stets als Letztes eingeschaltet werden.
- Lesen Sie sich vor Ausführung der Anschlüsse unbedingt die Bedienungsanleitungen der anzuschließenden Geräte durch.

Anschlussmöglichkeiten an den Projektor:

Videogeräte:

- Ein videorecorder, ein DVD-Player oder sonstige Videogeräte (Siehe Seite 15.)
- Ein DVD-Player oder ein DTV*-Decoder (Siehe Seite 17.)

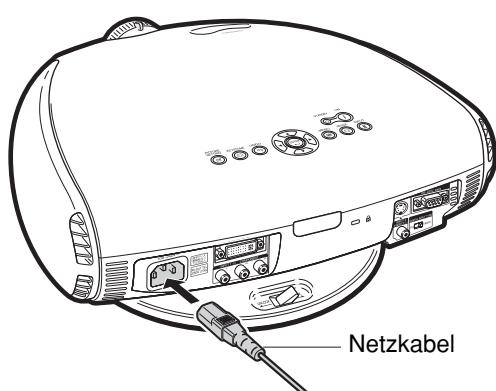
*DTV ist die allgemeine Umschreibung für das neue digitale Fernsehen in den Vereinigten Staaten von Amerika.

Bei Verwendung eines Computers mit:

- DVI an 15-Pin D-Sub-Adapter (Siehe Seite 21.)
- Ein DVI-Kabel (Siehe Seite 22.)
- Ein RS-232C-Kabel (Siehe Seite 23.)

Anschluss des Netzkabels

Das mitgelieferte Netzkabel am Netzanschluss auf der Rückseite des Projektors anschließen.



Anschluss an ein Videogerät

Anschluss von Videogeräten unter Verwendung eines S- Video-kabels (INPUT 3)

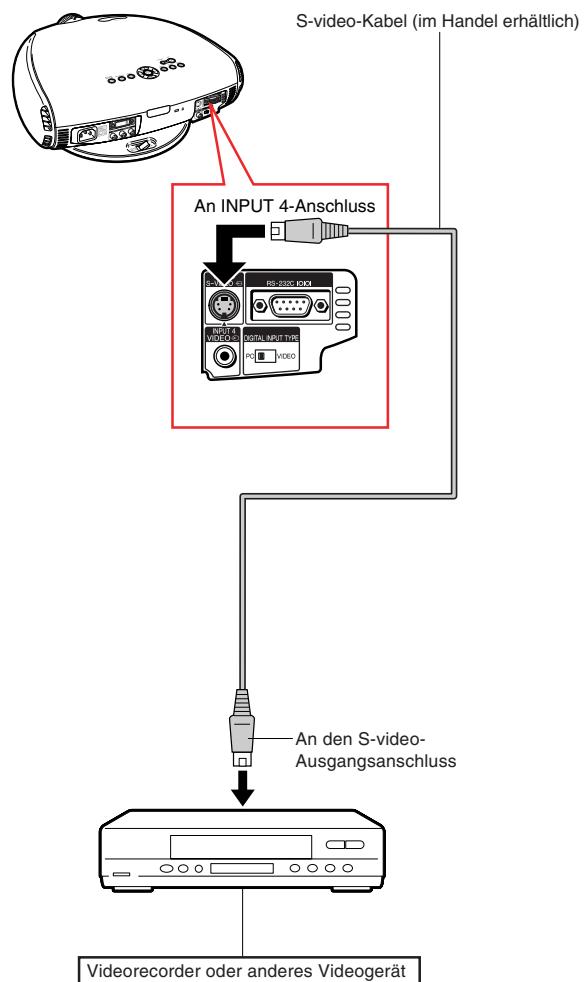
Unter Verwendung eines S-Video-kabels kann ein Videorecorder, ein DVD-Player oder ein anderes Videogerät an die INPUT 3 Eingangsanschlüsse angeschlossen werden.

1 Schließen Sie ein S-Video-Kabel an den Projektor an.

2 Schließen Sie oben genanntes Kabel an das Videogerät an.

Hinweis

- Der INPUT 3 (S-VIDEO)-Anschluss verwendet ein Videosignalsystem, bei dem das Bild für eine höhere Bildqualität in Farb- und Helligkeitssignale aufgeteilt wird. Für das Realisieren eines Bildes in höherer Qualität kann ein im Handel erhältliches S-Videokabel zwischen den INPUT 3-Anschluss des Projektors und den S-Videoausgabeanschluss des Videogeräts angeschlossen werden.



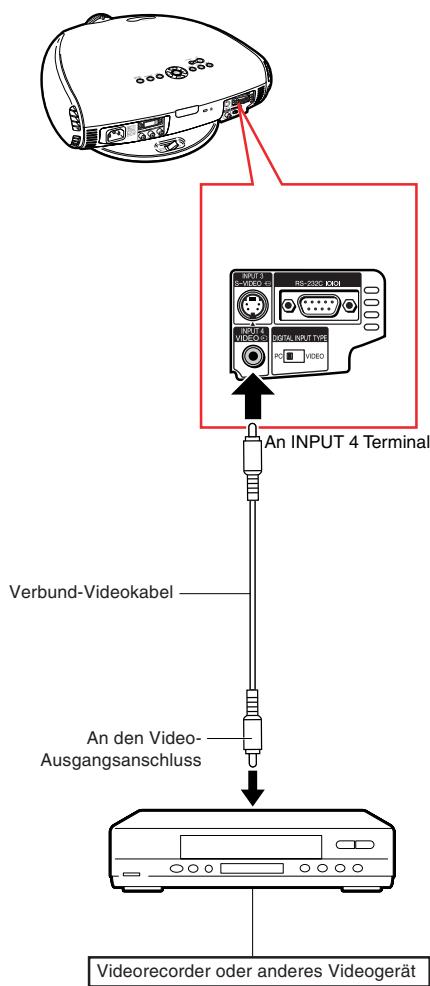
Anschluss des Projektors an andere Geräte

Anschluss von Videogeräten unter Verwendung eines Verbund-Videokabels (INPUT 4)

Unter Verwendung eines Verbund-Videokabels kann ein Videorecorder, ein DVD-Player oder ein anderes Videogerät an die INPUT 4-Eingangsanschlüsse angeschlossen werden.

1 Schließen Sie ein Verbund-Videokabel an den Projektor an.

2 Schließen Sie oben genanntes Kabel an das Videogerät an.



Anschluss an einen DVD-Player oder DTV-Decoder

Anschluss an ein Komponenten-Videogerät mit Hilfe eines Komponentenkabels (INPUT 1)

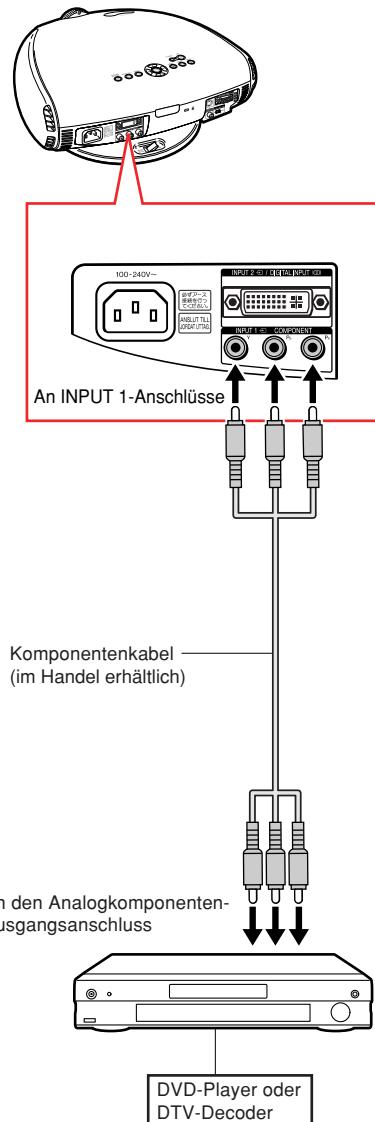
Ein Komponentenkabel verwenden, um ein Videogerät wie DVD-Player und DTV-Decoder an den INPUT 1-Anschlüsse anzuschließen.

1 Schließen Sie ein Komponentenkabel an den Projektor an.

2 Schließen Sie oben genanntes Komponentenkabel an das Videogerät an.

Hinweis

- Stellen Sie sicher, dass Projektor und Videogerät vor dem Anschluss ausgeschaltet werden.



Anschluss des Projektors an andere Geräte

Anschluss an ein Komponenten-Videogerät mit Hilfe eines 3 RCA an 15-Pin D-Sub-Kabels und des DVI an 15-Pin D-Sub-Adapters (INPUT 2)

Ein 3 RCA an 15-Pin D-Sub-Kabel und den DVI an 15-Pin D-Sub-Adapter verwenden, um ein Videogerät wie DVD-Player und DTV-Decoder an den INPUT 2-Anschluss anzuschließen.

1 Schließen Sie einen DVI an 15-Pin D-Sub-Adapter an den Projektor an.

2 Schließen Sie ein 3 RCA an 15-Pin D-Sub-Kabel an den oben genannten Adapter an.

- Die Stecker mit den Steckerschrauben befestigen.

3 Schließen Sie oben genanntes Kabel an das Videogerät an.

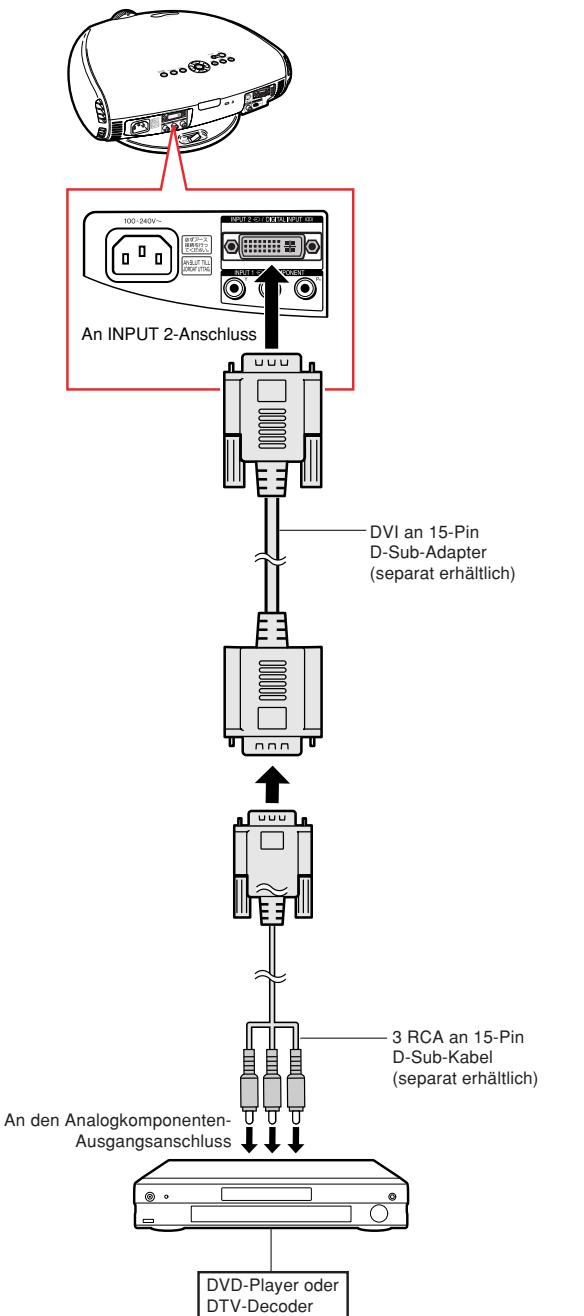
Hinweis

- Wenn Sie den Projektor an das Komponentenausgabeterminal des DTV-Decoders anschließen, wählen Sie als „Signaltyp“ auf dem OSD-Menü „Komponente“ aus oder drücken Sie auf der Fernbedienung die Taste 

Sonderzubehör

3 RCA an 15-Pin
D-Sub-Kabel
Typ: AN-C3CP
(3,0 m)

DVI an 15-Pin
D-Sub-Adapter
Typ: AN-A1DV
(20 cm)



Anschluss an RGB-Videogerät mit Hilfe des DVI an 15-Pin D-Sub-Adapter und des RGB-Kabels (INPUT 2)

Verwenden Sie für den Anschluss von RGB-Videogeräten, z.B. DVD-Player oder DTV-Decoder, an das INPUT 2-Anschluss einen DVI an 15-Pin D-Sub-Adapter und einen RGB-kabel.

1 Schließen Sie einen DVI an 15-Pin D-Sub-Adapter an den Projektor an.

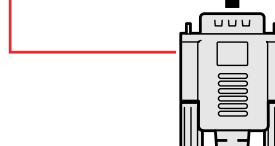
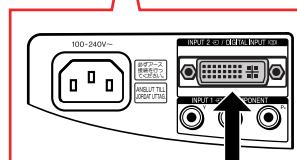
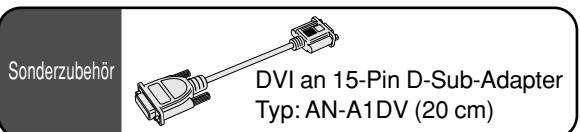
2 Schließen Sie oben genannten Adapter an ein RGB-Kabel an.

3 Schließen Sie oben genanntes Kabel an das Videogerät an.

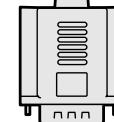
- Die Stecker mit den Steckerschrauben befestigen.

Hinweis

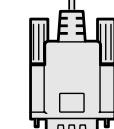
- Wenn Sie den Projektor an das DVI-Ausgabeterminal des DTV-Decoders anschließen, wählen Sie als „Signaltyp“ auf dem OSD-Menü „RGB“ aus oder drücken Sie auf der Fernbedienung die Taste . (Siehe Seite 52.)



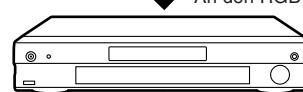
DVI an 15-Pin D-Sub-Adapter (separat erhältlich)



RGB-Kabel (im Handel erhältlich)



An den RGB-Ausgang



DVD-Player oder DTV-Decoder

Anschluss des Projektors an andere Geräte

Anschluss an ein Videogerät mit Hilfe des DVI-Kabels an den DVI-Ausgangsanschluss (DIGITAL INPUT)

Wenn Sie das Videogerät mit dem DVI-Ausgabeterminal, z.B. DVD-Player oder DTV-Decoder, an ein DIGITAL INPUT-Anschluss anschließen, verwenden Sie ein DVI-Kabel.

1 Schieben Sie den an der hinteren Klemmplatte befindlichen Schalter "DIGITAL INPUT TYPE" auf "VIDEO".

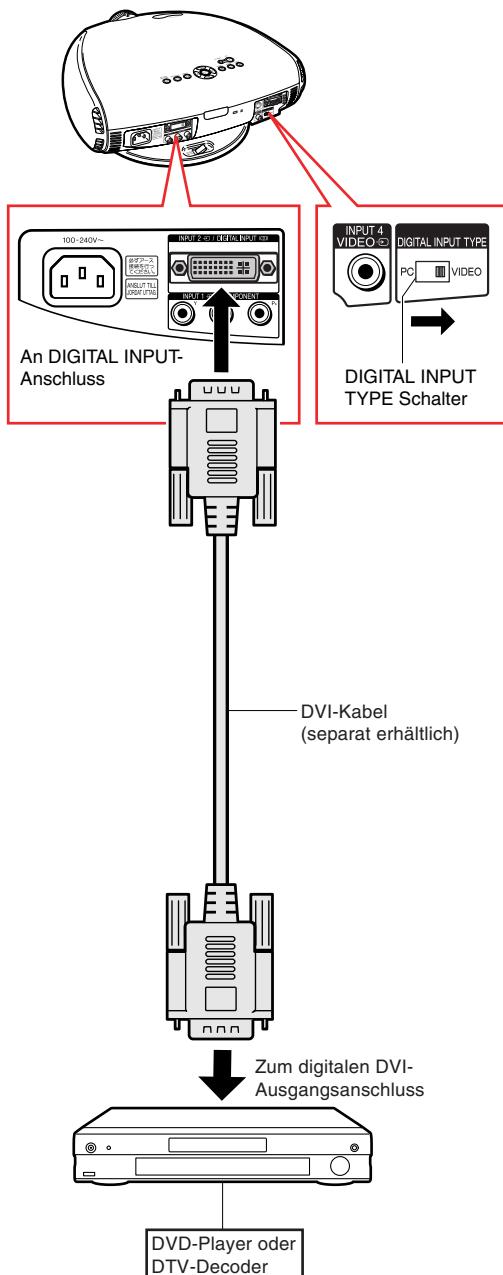
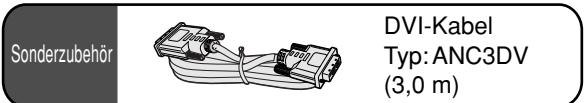
2 Schließen Sie das DVI-Kabel an das DIGITAL INPUT-Anschluss an.

3 Schließen Sie das andere Ende des entsprechenden Terminals an den DVD-Player oder den DTV-Decoder an.

- Die Stecker mit den Steckerschrauben befestigen.

Hinweis

- Wählen Sie den Modus DIGITALEINGANG, wenn Sie das Videogerät an das digitale Ausgabeterminal anschließen. (Siehe Seite 31.)
- Stellen Sie sicher, dass beide, der Projektor und das Videogerät abgeschaltet sind, Bevor Sie den Schalter "DIGITAL INPUT TYPE" drehen und anschließen.



Anschluß an einen Computer

Anschluß an einen Computer mit Hilfe eines DVI an 15-Pin D-Sub-Adapters und des RGB-Kabels (INPUT 2)

1 Schließen Sie einen DVI an 15-Pin D-Sub Adapter an den Projektor an.

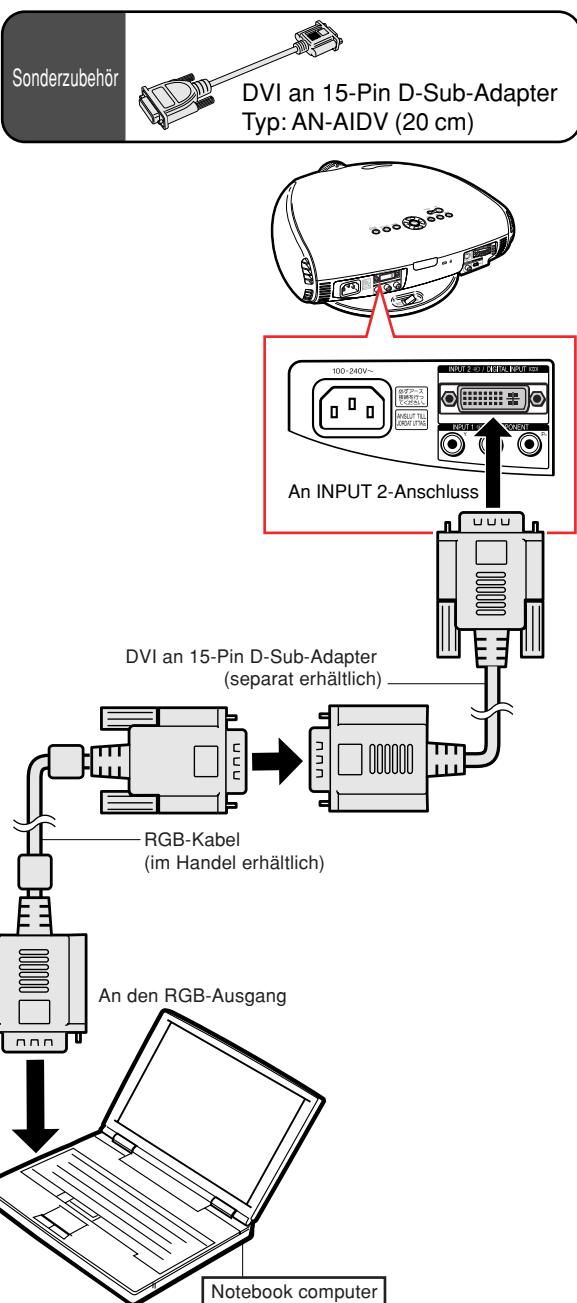
2 Schließen Sie oben genannten Adapter an ein RGB-Kabel an.

3 Schließen Sie oben genanntes Kabel an den Computer an.

- Die Stecker mit den Steckerschrauben befestigen.

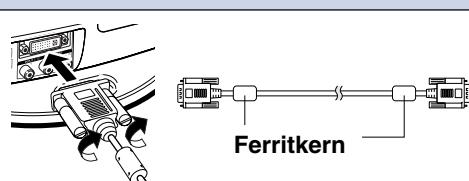
Hinweis

- Lesen Sie den Abschnitt "Computer-Kompatibilitäts-Tabelle" auf Seite 66. Dort sind alle mit dem Projektor kompatiblen Computersignale aufgeführt. Bei der Benutzung mit anderen - nicht aufgeführten - Computersignalen sind einige Funktionen nicht verfügbar.
- Wenn Sie den Projektor auf diese Art und Weise an den Computer anschließen, wählen Sie als „Signaltyp“ auf dem OSD-Menü „RGB“ aus oder drücken Sie auf der Fernbedienung die Taste . (Siehe Seite 52.)
- Für die Benutzung mit einigen Macintosh-Computern ist möglicherweise ein Macintosh-Adapter erforderlich. Kontaktieren Sie einen sich in Ihrer Nähe befindlichen autorisierten SharpVision-Händler oder den Kundendienst.
- Entsprechend dem Computer, den Sie verwenden wollen, wird ein Bild möglicherweise so lange nicht projiziert, bis die Signalausgabe-Einstellung am Computer auf externe Ausgabe geschaltet worden ist. Beziehen Sie sich hinsichtlich der Umschaltung der Signalausgabe-Einstellungen am Computer auf die Bedienungsanleitung Ihres Computers.



Anschluß der Steckerschraubenkabel

- Achten Sie beim Anschließen des Steckerschraubenkabels darauf, dass es fest im Anschluss eingesetzt ist. Danach die Anschlussstecker mit den Schrauben auf beiden Seiten des Steckers befestigen.
- Entfernen Sie auf keinen Fall den am RGB-Kabel befestigten Ferritkern.



Anschluss des Projektors an andere Geräte

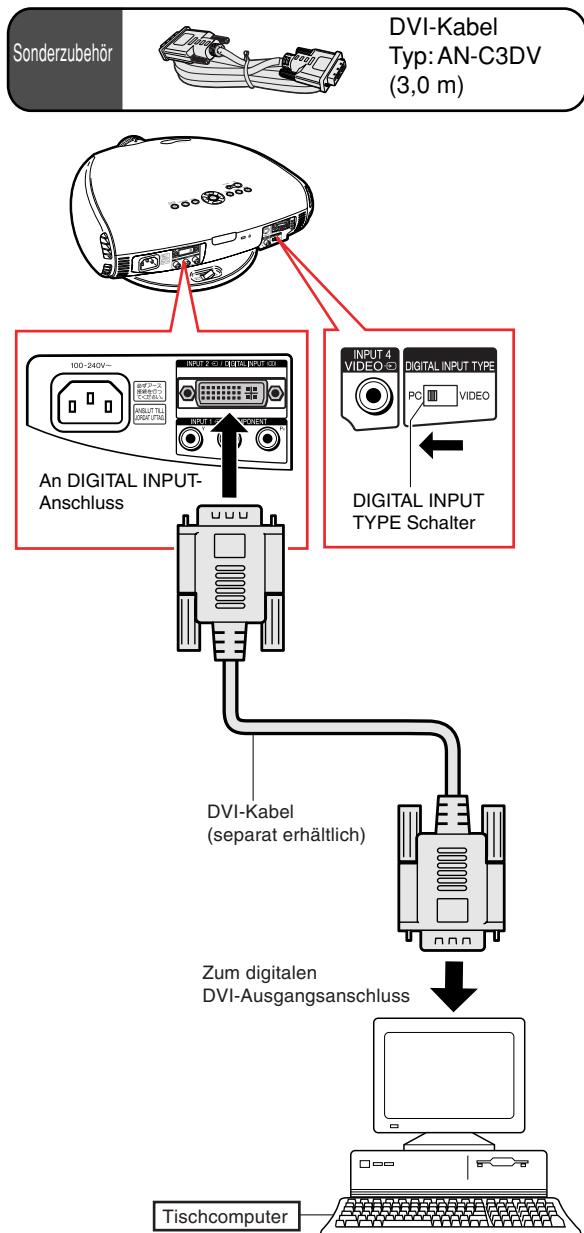
Anschluss an einen Computer mit Hilfe eines DIGITALEN RGB Ausgabeterminals.

- 1** Schieben Sie den an der hinteren Klemmplatte befindlichen Schalter "DIGITAL INPUT TYPE" auf "PC".
- 2** Schließen Sie ein DVI-Kabel an den Projektor an.
- 3** Schließen Sie oben genanntes Kabel an den Computer an.

- Die Stecker mit den Steckerschrauben befestigen.

Hinweis

- Wählen Sie den Modus DIGITAL-EINGANG, wenn Sie das Gerät an das digitale Ausgabeterminal des Computers anschließen. (Siehe Seite 31.)
- Bevor Sie den Schalter "DIGITAL INPUT TYPE" drehen und anschließen, stellen Sie vor dem Anschluss sicher, dass das Stromkabel des Projektors sich nicht mehr in der WS-Steckdose befindet und dass der anzuschließende Computer ausgeschaltet ist. Sind alle Geräte angeschlossen, schalten Sie zuerst den Projektor und dann den Computer ein.
- Stellen Sie nach Abschluss aller Anschlüsse sicher, dass der Computer zuletzt eingeschaltet wird.



"Plug and Play"-Funktion

- Dieser Projektor ist mit den VESA-Standards DDC 1/DDC 2B kompatibel. Der Projektor und ein VESA DDC-kompatibler Computer tauschen ihre Einstellungsanforderungen aus und gewährleisten dadurch eine schnelle und einfache Einstellung.
- Vor der Verwendung der "Plug and Play"-Funktion sicherstellen, dass zuerst der Projektor und zuletzt der angeschlossene Computer eingeschaltet wird.

Hinweis

- Die DDC "Plug and Play"-Funktion dieses Projektors funktioniert nur, wenn das Gerät zusammen mit einem VESA DDC-kompatiblen Computer verwendet wird.

Projektorbedienung mittels Computer

Projektorbedienung mit Hilfe eines RS-232C-Kabels

Wenn der RS-232C-Anschluss des Projektors mit Hilfe eines RS232C-Kabels (Nullmodem, Kreuztyp, im Handel erhältlich) an einen Computer angeschlossen wird, kann der Computer zur Bedienung des Projektors und zur Überprüfung des Projektorstatus verwendet werden. Hinsichtlich der Einzelheiten siehe Seite 65.

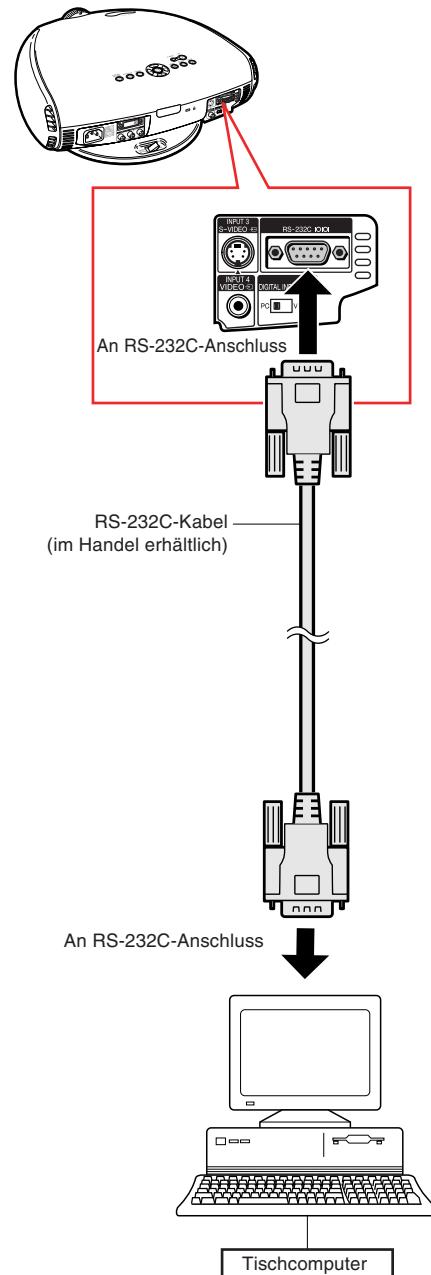
1 Schließen Sie ein RS-232C-Kabel an den Projektor an.

2 Schließen Sie oben genanntes Kabel an den Computer an.



Hinweis

- Während der Computer noch eingeschaltet ist, kein RS-232C-Kabel an den Computer anschließen oder abtrennen. Dies könnte unter Umständen zu einer Beschädigung Ihres Computers führen.
- Wenn der Computeranschluss nicht korrekt konfiguriert ist besteht die Möglichkeit, dass die RS-232C-Funktion nicht ausgeführt werden kann. Nähere Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem Computerhandbuch.
- Lesen Sie den Abschnitt „Computer-Kompatibilitäts-Tabelle“ auf Seite 66. Dort sind alle mit dem Projektor kompatiblen Computersignale aufgeführt. Bei der Benutzung mit anderen - nicht aufgeführten - Computersignalen sind einige Funktionen nicht verfügbar.



Aufstellung

Benutzung des Drehständers

Mit dem Drehständer können Sie den Winkel und die Richtung des projizierten Bildes einstellen.

1 Entriegeln Sie den Hebel am Drehständer.

2 Stellen Sie das projizierte Bild wie gewünscht ein, indem Sie den Projektor auf dem Drehstand anheben und drehen.

⚠ Achtung

- Halten Sie beim Heben, Senken oder Drehen den Projektor nicht am Objektiv.
- Wenn Sie den Projektor senken, seien Sie vorsichtig, dass Sie mit Ihren Fingern nicht in den Bereich zwischen dem Drehständer und dem Projektor geraten.

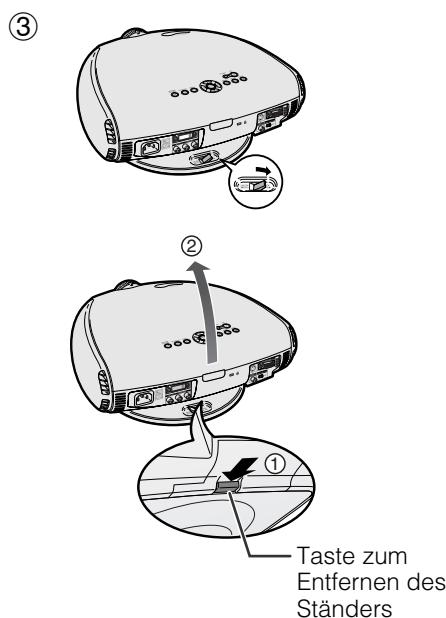
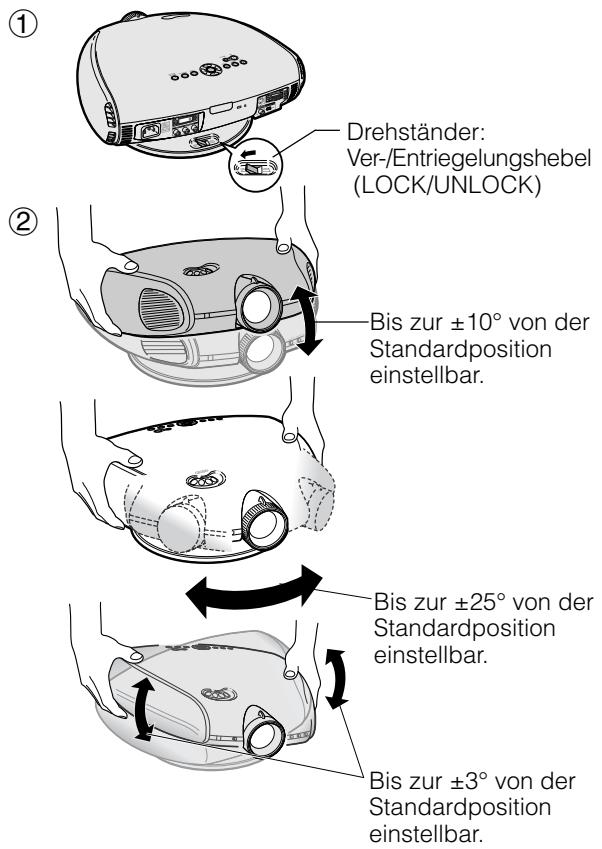
Hinweis

- Wenn die Höhe oder die Richtung des Projektors verstellt wird, könnte sich das Bild entsprechend der relativen Positionen des Projektors und der Bildwand sich verzerrten (Trapezverzerrung). Details über die Trapezkorrektur befinden sich auf Seite 33

3 Verriegeln Sie den Hebel am Drehständer.

Entfernen des Drehständers

1 Heben Sie den Projektor (②) an, indem Sie die Taste zum Entfernen des Ständers auf der Rückseite des Projektors (①) drücken.



Anbauen des Drehständers

- 1** Richten Sie die Laschen an der vorderen Unterseite des Projektors (①) aus.
- 2** Während Sie die Taste (②), gedrückt halten, platzieren Sie den Projektor zum Anbauen auf dem Drehständer (③).
- 3** Drücken Sie den Projektor zum Anbauen an den Drehständer kräftig nach unten und vergewissern Sie sich, dass er sicher auf dem Drehständer angebracht ist.

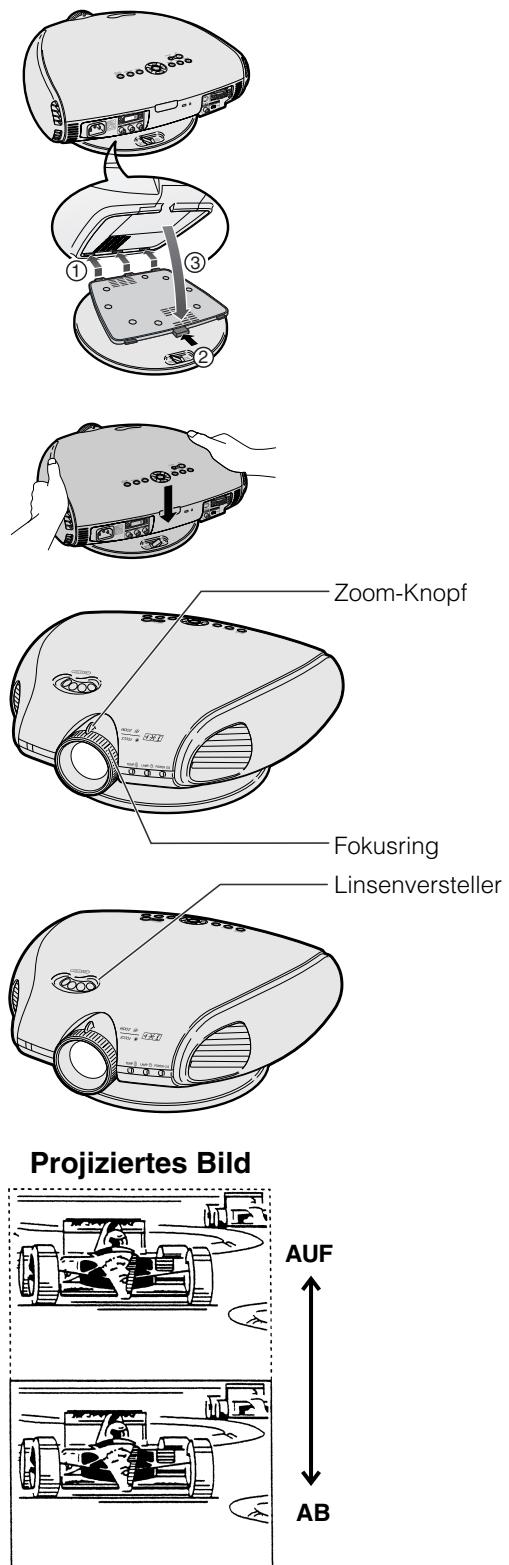
Fokussieren und Zoomen

Das Bild kann mit Hilfe des Zoom-Knopfes heran- und weggezoomt werden und mit Hilfe des Objektivrings fokussiert werden.

- 1** Drehen Sie den Objektivring solange, bis das Bild auf dem Bildschirm klar angezeigt wird.
- 2** Verschieben Sie den Zoom-Knopf. Das Bild kann innerhalb des Zoom-Bereiches auf die gewünschte Größe eingestellt werden.

Anwendung der Linsenverstellung

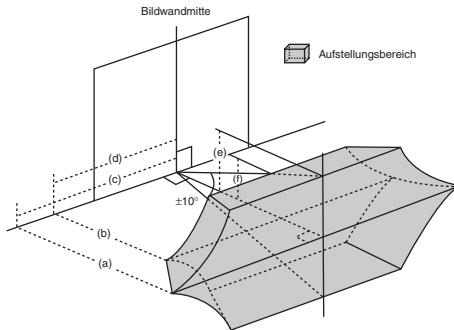
Das Bild lässt sich innerhalb des Linsenstellbereiches einstellen, indem Sie den sich oben auf dem Projektor befindlichen Linsenversteller mit dem Finger drehen.



Aufstellung

Einstellung des Projektionsabstandes

- Lesen Sie sich hinsichtlich der Funktion der Korrektur von Trapezverzerrungen und der Aufstellung des Projektors unter Verwendung de Korrektur die Seiten **33** und **34** durch.
- Treffen Sie Ihre Entscheidung hinsichtlich der Aufstellung des Projektors entsprechend der Größe Ihres Bildschirmes und entsprechend dem Eingangssignal unter Berücksichtigung der Zahlenangaben in der Tabelle und unter Verwendung des unten angeführten Schaubildes.



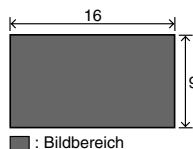
- (a) Maximale Projektionsentfernung
- (b) Minimaler Projektionsentfernung
- (c) Horizontaler Aufstellungsbereich bei maximaler Projektionsentfernung
- (d) Horizontaler Aufstellungsbereich bei minimaler Projektionsentfernung
- (e) Vertikaler Aufstellungsbereich bei maximaler Projektionsentfernung
- (f) Vertikaler Aufstellungsbereich bei minimaler Projektionsentfernung

Hinweis

- Das Bildseitenverhältnis des projizierten Bildes verschiebt sich leicht, wenn sich die Linse in einer anderen als der oberen Position befindet.
- Das Bildseitenverhältnis des projizierten Bildes verschiebt sich auch dann leicht, wenn die Funktionen „H-Trapezentzerrung“ und „V-Trapezentzerrung“ gleichzeitig eingestellt werden.
- Bei der gleichzeitigen Einstellung der „H-Tra.-Entz.“ und „V-Tra.-Entz.“ werden die Werte der einstellbaren Winkel einer jeden Einstellung kleiner.
- Anzeige auf der Bildwand kann die Korrektur von Trapezverzerrungen nicht angewandt werden.
- Wenn die Korrektur von Trapezverzerrungen angewandt wird, wird die Bildauflösung unter Umständen in einem gewissen Ausmaß gestört.
- Die unten aufgeführten Gleichungen weisen Abweichungen von ±3 % auf.

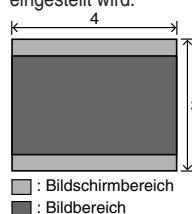
Bei der Benutzung eines Breitbild-Bildschirmes (16:9)

Wenn das 16:9-Bild über den ganzen 16:9-Bildschirm angezeigt wird.



Bei der Benutzung eines normalen Bildschirmes (4:3)

Wenn das 16:9-Bild auf die horizontale Breite des 4:3-Bildschirmes eingestellt wird.



Diag. Bildschirmgröße (16:9)(x)	Projektions- entfernung (a)	Projektionsentfernung und Korrektur von Trapezverzerrungen					
		Maximale Projektionsentfernung			Minimale Projektionsentfernung		
		Horizontaler Aufstellungsbereich (c)		Vertikaler Aufstellungsbereich (e)	Horizontaler Aufstellungsbereich (d)		Vertikaler Aufstellungsbereich (f)
		Komposit, S-Video, 480p, 1080i	720P	RGB	Komposit, S-Video, 480p, 1080i	720P	RGB
200" (508cm)	6,4m (20'10")	1,3m (4' 3")	1,5m (4' 11")	1,1m (3' 7")	5,3m (17' 4")	0,9m (2' 11")	1,0m (3' 3")
150" (381cm)	4,8m (15' 7")	0,9m (2' 11")	1,1m (3' 7")	0,8m (2' 7")	3,9m (12' 11")	0,6m (1' 12")	0,7m (2' 4")
133" (338cm)	4,2m (13' 10")	0,8m (2' 7")	0,9m (2' 11")	0,7m (2' 4")	3,7m (11' 6")	0,6m (1' 12")	0,6m (1' 4")
106" (269cm)	3,4m (11')	0,6m (1' 12")	0,7m (2' 4")	0,6m (1' 12")	2,8m (9' 1")	0,4m (1' 4")	0,5m (1' 8")
100" (254cm)	3,2m (10' 4")	0,6m (1' 12")	0,7m (2' 4")	0,5m (1' 8")	2,6m (8' 7")	0,4m (1' 4")	0,5m (1' 8")
92" (234cm)	2,9m (9' 6")	0,5m (1' 8")	0,6m (1' 12")	0,5m (1' 8")	2,4m (7' 11")	0,4m (1' 4")	0,4m (1' 12")
84" (213cm)	2,7m (8' 8")	0,5m (1' 8")	0,6m (1' 12")	0,4m (1' 4")	2,2m (7' 2")	0,3m (1' 12")	0,4m (1' 4")
72" (183cm)	2,3m (7' 5")	0,4m (1' 4")	0,5m (1' 8")	0,4m (1' 4")	1,9m (6' 2")	0,3m (1' 12")	0,3m (1' 8")
60" (152cm)	1,9m (6' 2")	0,3m (1' 12")	0,4m (1' 4")	0,3m (1' 12")	1,6m (5' 1")	0,2m (1' 8")	0,3m (1' 12")
40" (102cm)	1,2m (4' 1")	0,2m (8")	0,2m (8")	0,2m (8")	1,0m (3' 4")	0,1m (4")	0,1m (4")

$$(a) = (0,031954888x - 0,034060187) \quad x: \text{Bildschirmgröße (diag.) (Zoll)}$$

$$(b) = (0,026526341x - 0,034646716)$$

Diag. Bildschirmgröße (4:3)(x)	Projektions- entfernung (a)	Projektionsentfernung und Korrektur von Trapezverzerrungen					
		Maximale Projektionsentfernung			Minimale Projektionsentfernung		
		Horizontaler Aufstellungsbereich (c)		Vertikaler Aufstellungsbereich (e)	Horizontaler Aufstellungsbereich (d)		Vertikaler Aufstellungsbereich (f)
		Komposit, S-Video, 480p, 1080i	720P	RGB	Komposit, S-Video, 480p, 1080i	720P	RGB
200" (508cm)	-	-	-	-	4,8m (15' 10")	0,8m (2' 7")	0,9m (2' 11")
150" (381cm)	4,4m (14' 4")	0,8m (2' 7")	1,0m (3' 3")	0,7m (2' 4")	3,6m (11' 10")	0,6m (1' 12")	0,7m (2' 4")
100" (254cm)	2,9m (9' 6")	0,5m (1' 8")	0,6m (1' 12")	0,5m (1' 8")	2,4m (7' 11")	0,4m (1' 4")	0,3m (1' 12")
84" (213cm)	2,4m (7' 12")	0,4m (1' 4")	0,5m (1' 8")	0,4m (1' 4")	2,0m (6' 7")	0,3m (1' 12")	0,4m (1' 4")
72" (183cm)	2,1m (6' 10")	0,4m (1' 4")	0,4m (1' 12")	0,3m (1' 12")	1,7m (5' 8")	0,3m (1' 12")	0,3m (1' 8")
60" (152cm)	1,7m (5' 8")	0,3m (1' 12")	0,4m (1' 4")	0,3m (1' 12")	1,4m (4' 8")	0,2m (1' 8")	0,2m (1' 4")
40" (102cm)	1,1m (3' 9")	0,2m (8")	0,2m (8")	0,2m (8")	0,9m (3' 1")	0,1m (4")	0,1m (4")

$$(a) = (0,029330688x - 0,038639669) \quad x: \text{Bildschirmgröße (diag.) (Zoll)}$$

$$(b) = (0,02434978x - 0,034646716)$$

Obere und untere Objektivverschiebungs-Position

- Dieser Projektor ist mit einer Funktion zur Objektivverschiebung ausgestattet, mit der die Projektionshöhe eingestellt werden kann.
- Stellen Sie die Projektionshöhe so ein, dass diese mit der Einstellungskonfiguration übereinstimmt.
- Mit Hilfe der Linsenverstellung kann der Bildschirm maximal um eine vertikale Bildschirmlänge verschoben werden.

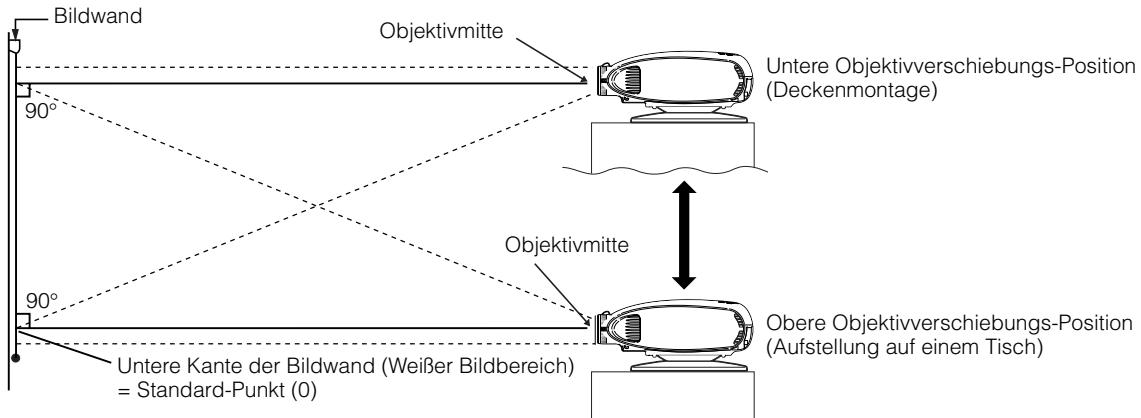


Hinweis

- Eine optimale Bildqualität wird erzielt, wenn der Projektor senkrecht zur Bildwand mit allen Füßen flach und eben aufgestellt wird. Das Kippen oder Verwinkeln des Projektors verringert die Wirksamkeit der Funktion zur Objektivverschiebung.

Bildwandgröße: 254 cm

Bildformat: 16:9

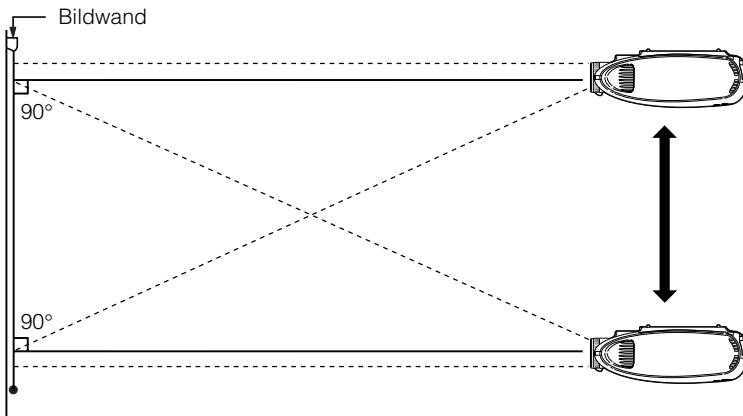


Obere und untere Objektivverschiebungs-Position (Deckenmontage)

Wenn der Projektor sich in umgekehrter Position befindet, sollte die obere Kante der Bildwand als Grundlinie benutzt und die unteren und oberen Objektivverschiebungswerte ausgetauscht werden.

Bildwandgröße: 254 cm

Bildformat: 16:9

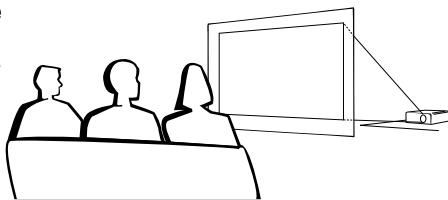


Aufstellung

Bild-Projektion

Rückprojektion

- Eine durchlässige Bildwand zwischen dem Projektor und den Zuschauern aufstellen.
- Das Projektor-Menü zum Umkehren des projizierten Bildes verwenden. (Siehe Seite 56 für die Verwendung dieser Funktion.)



Hinweis

- Eine optimale Bildqualität wird erzielt, wenn der Projektor senkrecht zur Bildwand mit allen Füßen flach und eben aufgestellt wird.

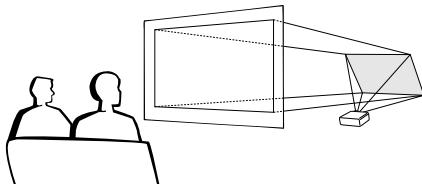
Bei Verwendung der Grundeinstellung.

▼Bildwandanzeige



Projektion mit einem Spiegel

- Einen Spiegel (normaler flacher Typ) vor das Objektiv stellen.

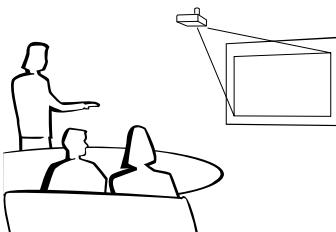


Info

- Bei der Verwendung eines Spiegels sollten der Projektor und der Spiegel so aufgestellt werden, daß das Licht nicht in die Augen der Betrachter fällt.

Aufstellung bei Deckenmontage

- Es wird empfohlen, die als Sonderzubehör erhältliche Deckenhalterung von Sharp für diese Installation zu verwenden.
- Entfernen Sie vor der Montage des Projektors den Drehständer. (Siehe Seiten 24 und 25 zwecks Entfernen und Anbauen des Drehstenders.)
- Wenden Sie sich vor dem Anbringen des Projektors an einen von Sharp autorisierten Händler für Projektoren oder den Kundendienst für den Erwerb der vom Hersteller empfohlenen Deckenhalterung (im Handel erhältlich). (AN-TK202 Deckenmontagehalterung, AN-TK201 Verlängerungstubus, AN-60KT Deckenadapter für AN-TK202 oder AN-TK201)
- Wenn der Projektor in umgekehrter Position angebracht ist, sollte die obere Kante der Bildwand als Grundlinie benutzt werden.
- Verwenden Sie den Menübildschirm des Projektors zur Einstellung der entsprechenden Projektions-Betriebsart. (Siehe Seite 56 für die Verwendung dieser Funktion.)



Bei Verwendung der Grundeinstellung.

▼Bildwandanzeige



Grundlegende Bedienung

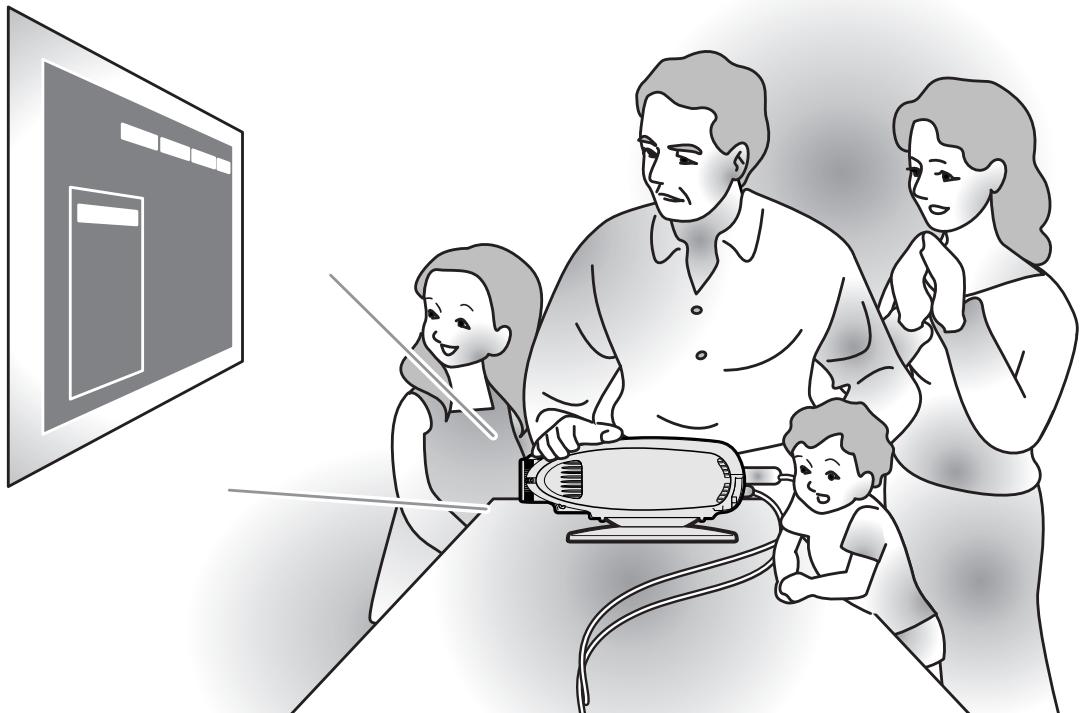


Bild-Projektion

Allgemeines Verfahren

Schließen Sie das erforderliche externe Gerät an den Projektor an, bevor die folgenden Arbeitsschritte ausgeführt werden.

Info

- Die werkseitig voreingestellte Sprache ist Englisch. Wenn Sie die Sprache auf dem Bildschirm umschalten möchten, setzen Sie die Sprache entsprechend dem auf Seite 31 beschriebenen Verfahren zurück.

1 Stecken Sie das Netzkabel in die Steckdose.

- Die Netz-Anzeige leuchtet rot und der Projektor wird in den Bereitschaftsbetrieb geschaltet.

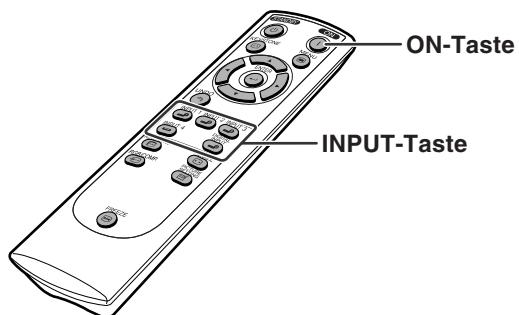
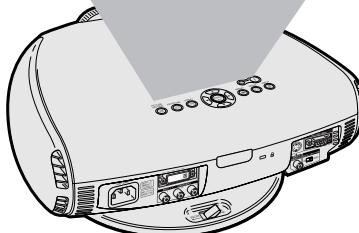
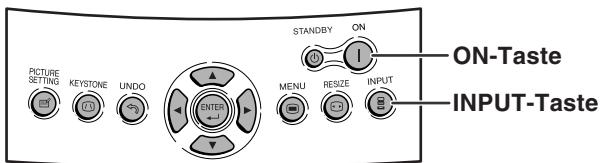
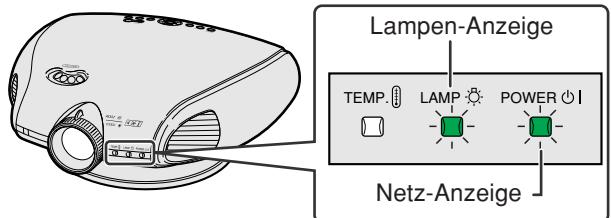
2 auf der Fernbedienung oder am Projektor drücken.

- Die blinkende grüne Lampen-Anzeige zeigt an, dass die Lampe sich erwärmt. Warten Sie, bis das Blinken aufhört, bevor Sie den Projektor in Betrieb setzen.
- Wenn das Gerät sofort nach dem Ausschalten wieder eingeschaltet wird, leuchtet die Lampe erst nach einer Weile auf.

Hinweis

- Nach dem Auspacken des Projektors und dem erstmaligen Einschalten des Gerätes kann ein leichter Geruch aus dem Luftauslaß kommen. Dieser Geruch verschwindet bei der Verwendung des Gerätes.

Bei eingeschaltetem Gerät leuchtet die Lampen-Anzeige und zeigt den Status der Lampe an.
Grün: Lampe ist betriebsbereit.
Grün blinkend: Wird aufgewärmt. / Kühl ab
Rot: Lampe auswechseln.



3 INPUT 1, INPUT 2, INPUT 3, INPUT 4 oder DIGITAL INPUT auf der Fernbedienung oder am Projektor drücken, um die EINGANG-Betriebsart auszuwählen.

- Nachdem Sie INPUT einmal am Projektor gedrückt haben, wählen Sie mit Hilfe der Taste INPUT den gewünschten Eingabemodus.



Hinweis

- Wenn kein Signal empfangen wird, erscheint „KEIN SIGNAL“. Wenn ein Signal empfangen wird, auf das der Projektor nicht eingestellt ist, erscheint „KEIN EINS“.

Über die EINGANG-Modi

EINGANG 1 (Komponente)	Zur Projektion von Bildern auf Geräte, die an die INPUT 1-Terminals angeschlossen sind.
EINGANG 2 (Komponente/RGB)	Zur Projektion von Bildern auf Geräte, die an das INPUT 2-Terminal angeschlossen sind.
EINGANG 3 (S-Video)	Zur Projektion von Bildern auf Geräte, die an das INPUT 3-Terminal angeschlossen sind.
EINGANG 4 (Video)	Zur Projektion von Bildern auf Geräte, die an das INPUT 4-Terminal angeschlossen sind.
DIGITAL	Zur Projektion von Bildern auf Geräte, die an das DIGITAL INPUT-Terminal angeschlossen sind.

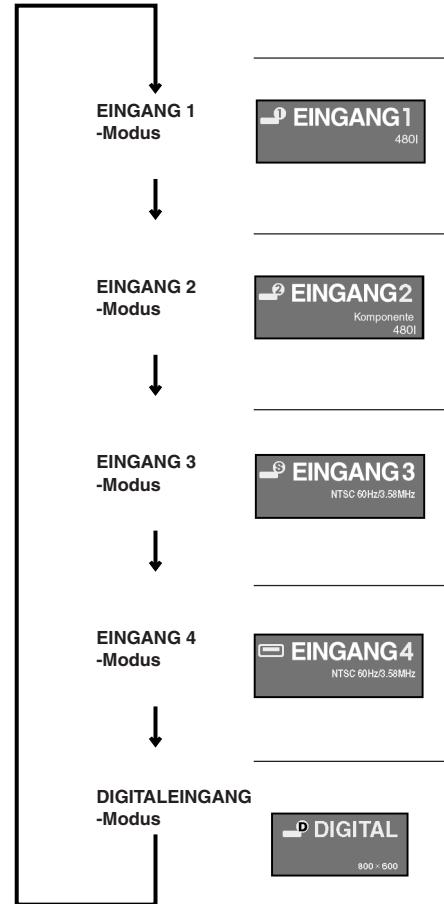
Wahl der Sprache für die Anzeigen auf der Bildwand

Die voreingestellte Sprache für die Anzeigen auf der Bildwand ist Englisch. Sie kann jedoch auf Deutsch, Spanisch, Niederländisch, Französisch, Italienisch, Schwedisch, Portugiesisch, Chinesisch, Koreanisch oder Japanisch eingestellt werden.

Anzeige des Menüs „Sprache“ und Auswahl der gewünschten Sprache.

→ Siehe die Seiten 38 bis 41 hinsichtlich der Bedienung des Menübildschirmes.

▼Anzeige auf der Bildwand (Beispiel)



Anzeige auf der Bildwand



Ausschalten der Stromversorgung

- 1 Wenn Sie für den Projektor den Standby-Modus auswählen möchten, drücken Sie entweder auf der Fernbedienung die Taste  oder am Projektor die Taste . Drücken Sie erneut die Tasten  oder  bis Sie eine Bestätigungsmeldung erhalten.**
- Um gegen Lampenschäden vorzubeugen, wird etwa 20 Sekunden lang ein schemenhaft beleuchtetes Bild angezeigt.



Hinweis



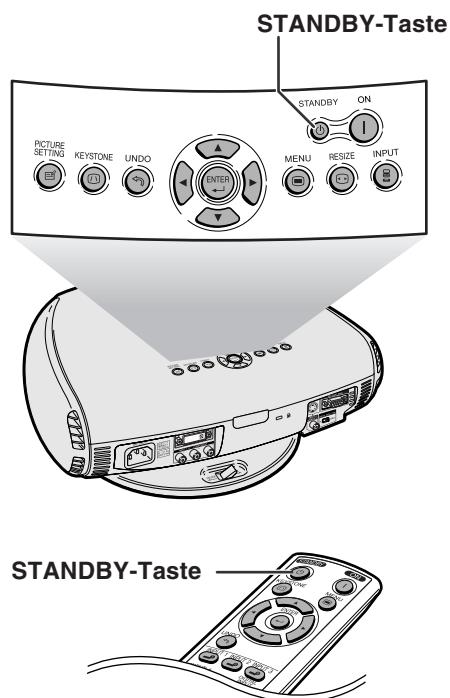
- Wenn Sie  versehentlich gedrückt haben und Sie den Projektor nicht in den Standby-Modus schalten möchten, warten Sie, bis die Bestätigungsmeldung verschwindet.

- 2 Ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose, nachdem der Kühlventilator zum Stillstand gekommen ist.**



Info

- Das Netzkabel nicht während der Projektion oder des Kühlventilatorbetriebs abtrennen. Dies kann eine Beschädigung durch einen Anstieg der internen Temperatur hervorrufen, da auch der Kühlventilatorbetrieb stoppt.
- Wenn ein Gerät wie beispielsweise ein Verstärker angeschlossen ist, sicherstellen, dass die Stromversorgung des angeschlossenen Gerätes zuerst und danach der Projektor ausgeschaltet wird.



In den STANDBY-Modus schalten?
Ja :Erneut drück. Nein:Warten



Ende. Warten.

Korrektur von Trapezverzerrungen

Mit Hilfe dieser Funktion lassen sich die Trapez-Eingabe einstellen.



Hinweis

- Details über die Bedienung des Menübildschirms befinden sich auf Seiten 38 bis 41.

1

 am Projektor oder an der Fernbedienung drücken.

2

 zur Auswahl von „H-Tra.-Entz.“ oder „V-Tra.-Entz.“ drücken.

Gewählter Punkt	Beschreibung
H-Trapezentzerrung	Horizontale Korrektur der Trapez-Einstellung
V-Trapezentzerrung	Vertikale Korrektur der Trapez-Einstellung
Reset	Rückstellung der V- und H-Trapezeinstellung auf die Vorgabeeinstellungen des Herstellers

3

 drücken oder die Markierung  auf der ausgewählten Einstellung zum gewünschten Einstellwert bewegen.



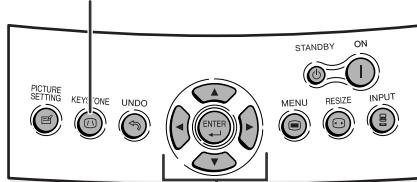
Hinweis

- Gerade Linien sowie die Kanten des angezeigten Bildes erscheinen bei der Einstellung der Trapez-Eingabe möglicherweise ausgezackt.
- Bei der gleichzeitigen Einstellung der „H-Tra.-Entz.“ und „V-Tra.-Entz.“ werden die Werte der einstellbaren Winkel einer jeden Einstellung kleiner.
- Der einstellbare Wert von „V-Tra.-Entz“ wird extrem niedrig, wenn „H-Tra.-Entz“ auf den Höchstwert eingestellt wurde.
- Wenn sich der Bildmodus in „SMART STRECKEN“ befindet, ist die Trapezkorrektur deaktiviert. (Siehe Seite 35.)

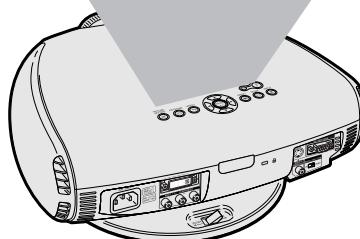
4

 zur Rückkehr zum normalen Bildschirm nochmals drücken.

KEYSTONE-Taste



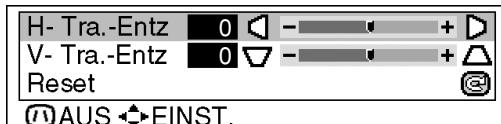
 Tasten



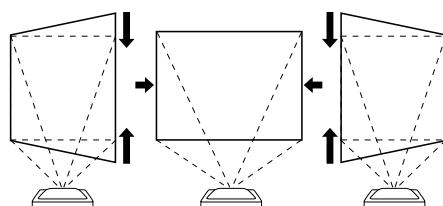
KEYSTONE-Taste



 Tasten



Horizontale Trapezkorrektur



Vertikale Trapezkorrektur

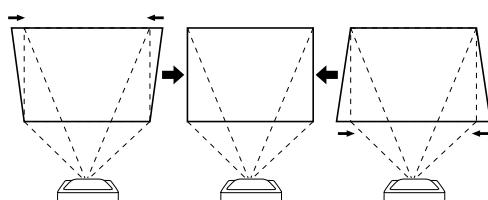


Bild-Projektion

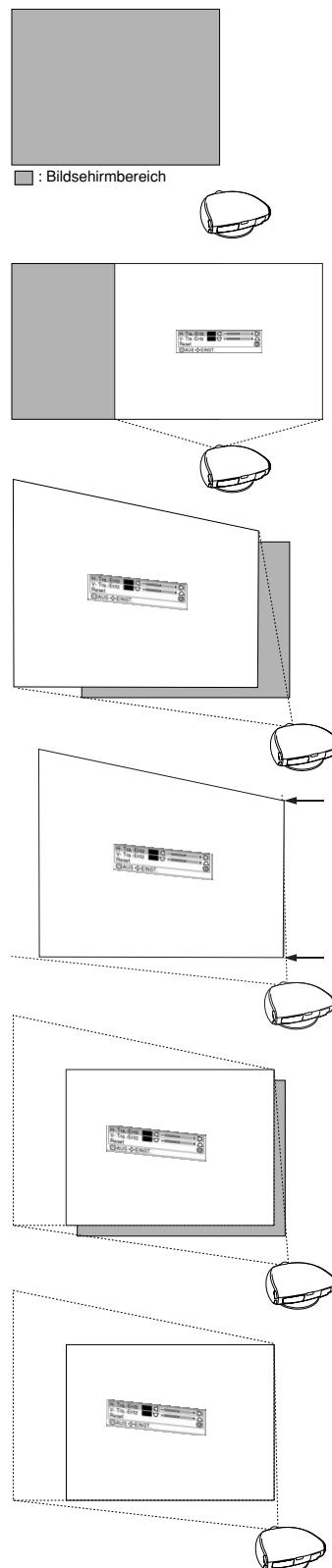
Platzierung des Projektionsbildes mit der Trapezkorrektur

Platzieren Sie den Projektor in einem Abstand von der Bildwand, der die Projektion von Bildern auf die Bildwand ermöglicht und beachten Sie dabei den Abschnitt „Einstellung des Projektionsabstandes“ auf den Seiten 26 und 27.

- 1** Projizieren Sie das Testmuster der Trapezkorrekturfunktion auf die Bildwand. Drehen Sie den Objektivring solange, bis das Bild auf dem Bildschirm klar angezeigt wird. (Siehe Seite 25.)
- 2** Ändern Sie den Projektionswinkel mit dem Drehständer, um die Bilder richtig auf die Bildwand zu projizieren. (Siehe Seite 24.)
- 3** Richten Sie Kante der Bildwand, die dem Projektor am nächsten ist, mit Hilfe des Zooms und des Drehständers mit dem Testmuster aus. (Siehe Seiten 24 und 25.)
- 4** Stellen Sie die Trapezkorrekturfunktion so ein, dass die Größe des projizierten Bildes passend zur Bildwand ist. (Siehe Seite 33.)
- 5** Richten Sie auf der Bildwand das Bild mit der Zoom-Funktion und dem Drehständer aus.
- 6** Stellen Sie den Fokus so ein, dass das Projektionsbild in der Mitte der Bildwand im Fokus ist. (Siehe Seite 25.)

Hinweis

- Das Bildseitenverhältnis des Projektionsbildes verschiebt sich leicht, wenn die Objektivverschiebung auf einer anderen Position, als in der obersten Position steht.
- Das Bildseitenverhältnis des Projektionsbildes verschiebt sich auch dann leicht, Wenn die „H-Tra.-Entz.“ und die „V-Tra.-Entz.“ gleichzeitig eingestellt wird.



Bewegtes Bild als Standbild anzeigen

Ein bewegtes Bild kann mit Hilfe der Fernbedienung sofort als Standbild angezeigt werden.

1

FREEZE

drücken.

- Das projizierte Bild wird als Standbild angezeigt.

2

FREEZE

erneut drücken, um zum bewegten Bild des gegenwärtig angeschlossenen Gerätes zurückzukehren.

Einstellung des Bildseitenverhältnisses

Mit dieser Funktion kann die Bildwiedergabe-Betriebsart zur Verbesserung des eingegebenen Bildes modifiziert oder eingestellt werden. Abhängig vom Eingangssignal kann ein Bild im Format SEITENBA., SMART STRECKEN, KINO-ZOOM oder STRECKEN gewählt werden.

Drücken Sie . Bei jeder Betätigung von  ändert sich der Bildmodus wie auf der nächsten Seite dargestellt.

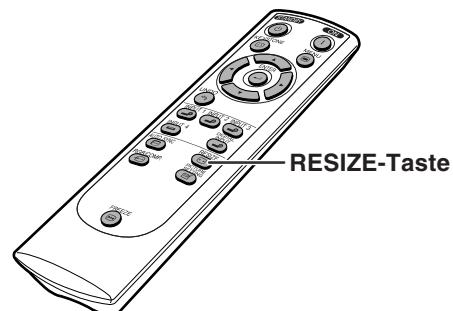
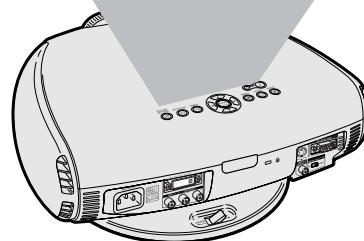
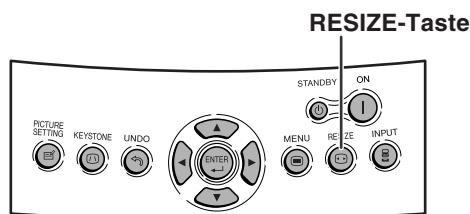
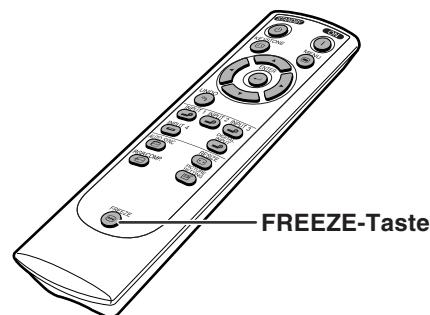
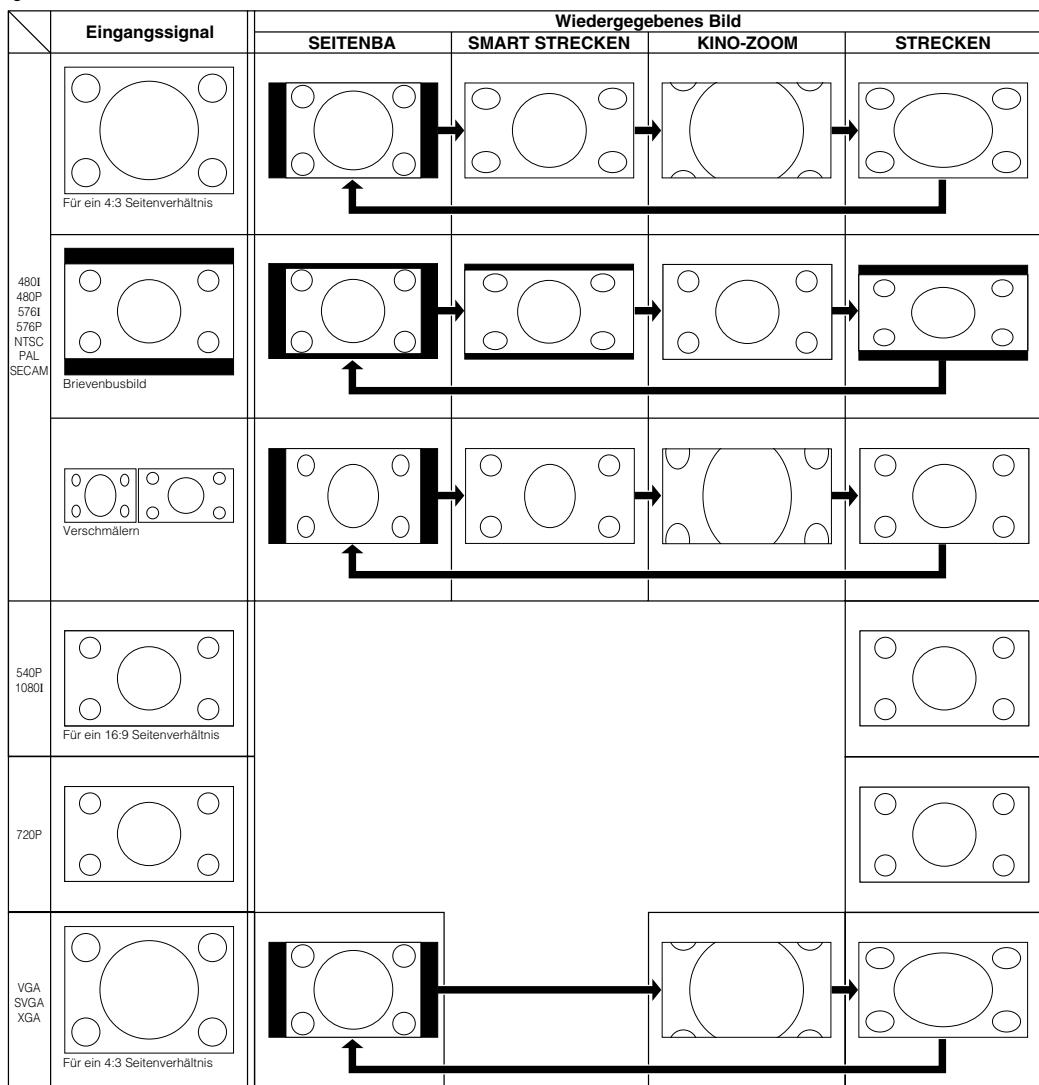


Bild-Projektion

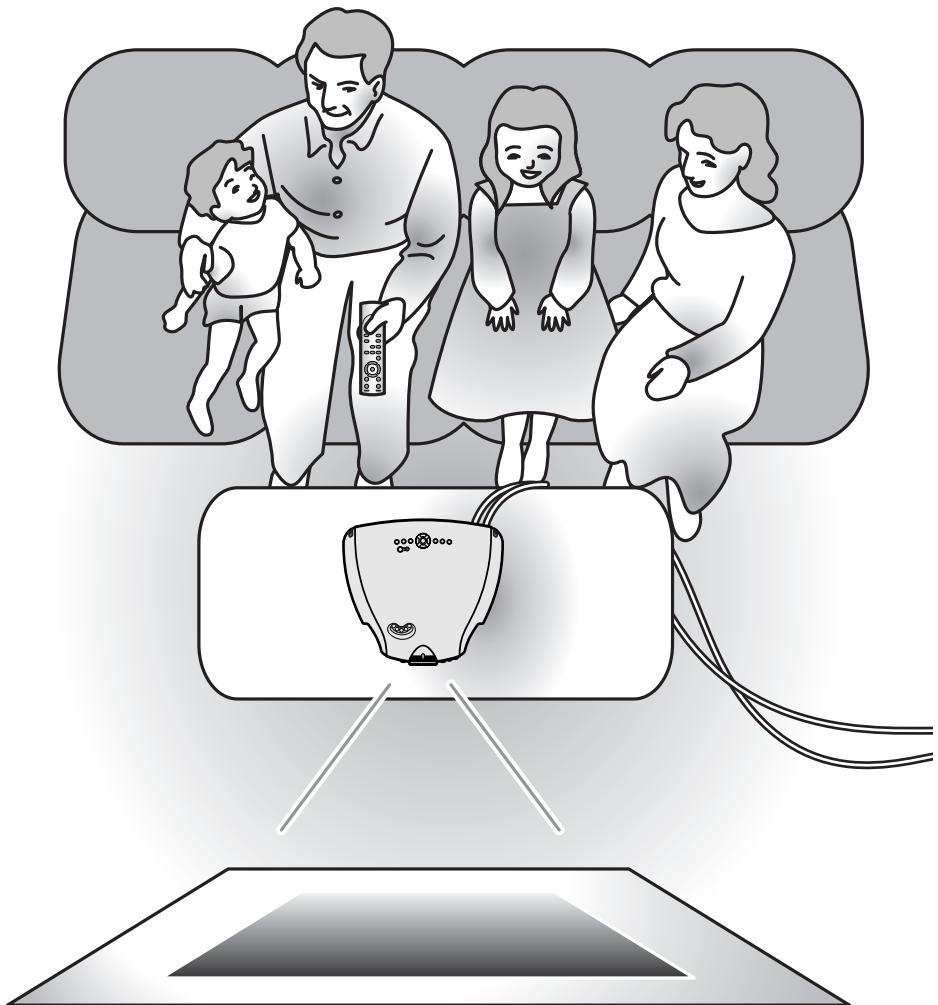
			SEITENBA.	SMART STRECKEN	KINO-ZOOM	STRECKEN
Für ein 4:3 Seitenverhältnis	480I 480P 576I 576P NTSC PAL SECAM	VGA SVGA XGA	768 × 576	1024 × 576	1024 × 576	1024 × 576
Für ein 16:9 Seitenverhältnis	480P		768 × 576	1024 × 576	1024 × 576	1024 × 576
	720P		-	-	-	1024 × 576
	1080I		-	-	-	1024 × 576

- Beim Eingang eines 540P, 720P oder 1080I-Signals ist "STRECKEN" fest eingestellt.
- Wird von einem Computer (VGA, SVGA oder XGA) ein Eingabesignal eingegeben, kann die Funktion „SMART STRECKEN“ nicht ausgewählt werden.



- Während der Trapezkorrektur (Seite 33) kann die Funktion „SMART STRECKEN“ nicht ausgewählt werden.
- Wenn sich der Bildmodus in „SMART STRECKEN“ befindet, ist die Trapezkorrektur (Seite 33) deaktiviert.
- 580I/580P wird auf dem Bildschirm angezeigt, wenn das Signal 576I/576P eingegeben wird.

Justierungen und Einstellungen

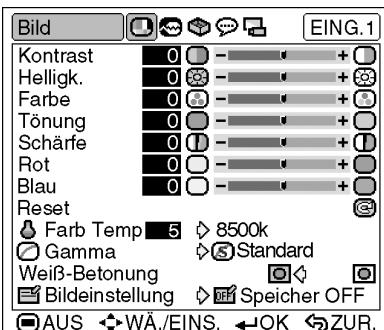


Verwendung des Menüs

Mit den Menü-Bildschirmen können Sie Bild- und verschiedene Projektoreinstellungen durchführen.

Das Menü kann bedient werden, um zwei Funktionen zu erlangen: Justierung und Einstellung. (Für das Justieren der Menü-Punkte, siehe Seiten 38 und 39. Für das Einstellen der Menü-Punkte, siehe Seiten 40 und 41.)

Menübildschirm (Beispiel)



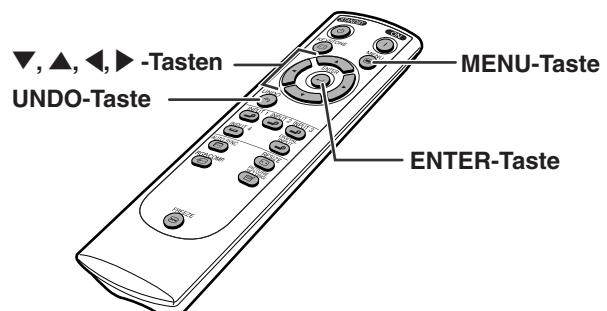
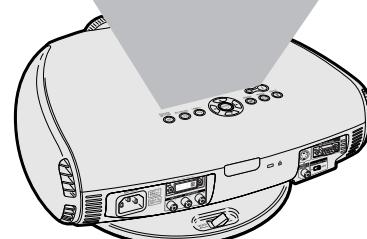
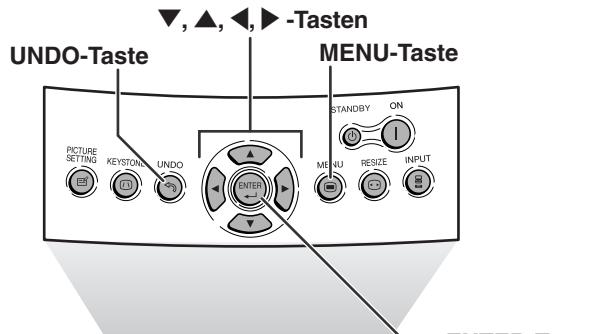
Menüoptionen (Justierungen)

1 MENU drücken.

- Der Menübildschirm wird angezeigt.

Hinweis

- Die „Bild“-Menüanzeige für die ausgewählte Eingangsbetriebsart wird angezeigt.

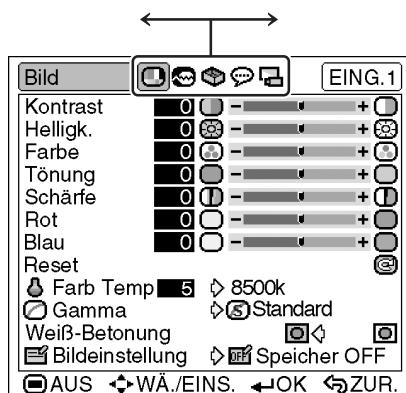


2 ◀ oder ▶ drücken, um die anderen Menü-Bildschirme anzeigen zu lassen.

- Das Menüsymbol für den eingestellten Menü-Bildschirm wird hervorgehoben.

Menüsymbol	Menü-Bildschirm
	Bild
	Fein-Sync.
	Optionen
	Sprache
	PRJ.-Mod.

Wählen Sie das Menüsymbol.



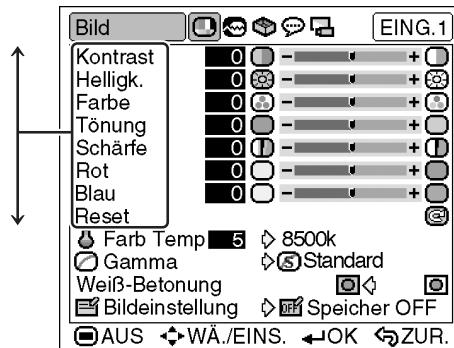
- Hinweis
- Das „Fein-Sync.“-Menü ist für EINGANG 3 oder 4 nicht verfügbar.
 - Weitere Information über die Menüs finden Sie in den Baumdiagrammen auf den Seiten 42 und 43.

3 ▼ oder ▲ für die Wahl des Menüpunktes drücken, den Sie einstellen möchten.



- Hinweis
- Für die Anzeige eines einzelnen Einstellungspunktes nach Wahl des Punktes drücken. Nur der Menübalken und der gewählte Einstellungspunkt werden angezeigt.
Anschließend wird bei Drücken von ▼ oder ▲ der folgende Punkt („Helligk.“ nach „Kontrast“) angezeigt.
 - drücken, um zum vorherigen Bildschirm zurück zu kehren.

Wählen Sie das Merkmal aus.



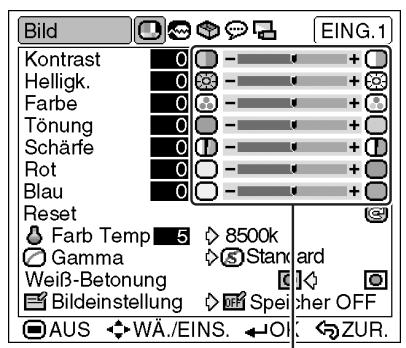
4 ◀ oder ▶ für die Einstellung des gewählten Punktes drücken.

- Die Änderung wurde gespeichert.

5 MENU drücken.

- Der Menübildschirm wird ausgeblendet.

Justieren Sie das Merkmal.



Verwendung des Menüs

Menüoptionen (Einstellungen)

1 drücken.

- Der Menübildschirm wird angezeigt.

Hinweis

- Die „Bild“-Menüanzeige für die ausgewählte Eingangsbetriebsart wird angezeigt.

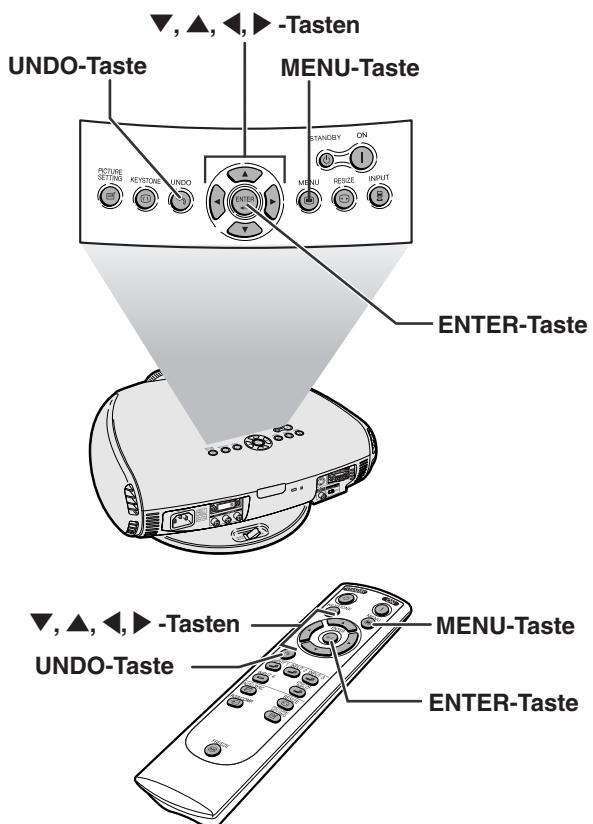
2 oder drücken, um die anderen Menü-Bildschirme anzeigen zu lassen.

- Das Menüsymbol für den eingestellten Menü-Bildschirm wird hervorgehoben.

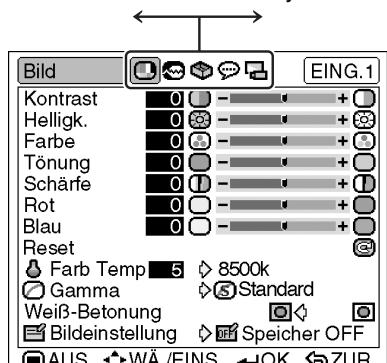
Menüsymbol	Menü-Bildschirm
	Bild
	Fein-Sync.
	Optionen
	Sprache
	PRJ.-Mod.

Hinweis

- Das „Fein-Sync.“-Menü ist für EINGANG 3 oder 4 nicht verfügbar.
- Weitere Information über die Menüs finden Sie in den Baumdiagrammen auf den Seiten 42 und 43.



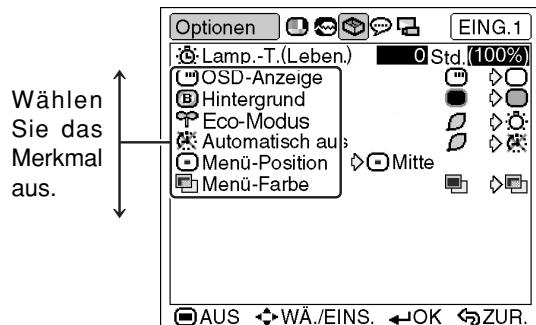
Wählen Sie das Menüsymbol.



3 ▼ oder ▲ für die Wahl des Menüpunktes drücken, den Sie einstellen möchten.

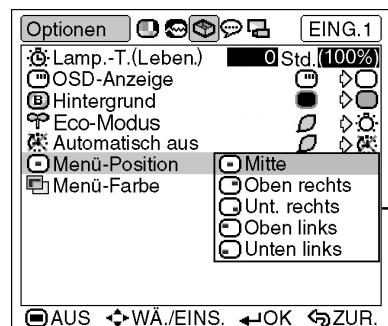


- für die Rückkehr zum vorherigen Menü drücken.
- Das Symbol in einigen Menüs mit „→“ wählen.

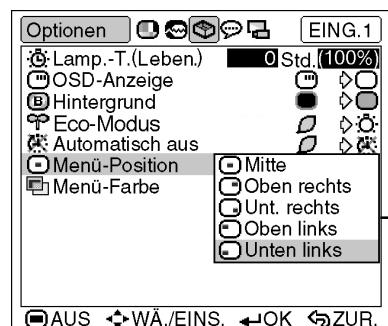


4 ► drücken.

- Das Untermenü wird angezeigt.



5 ▼ oder ▲ für die Wahl der Einstellung des im Untermenü angezeigten Punktes drücken.



6 drücken.

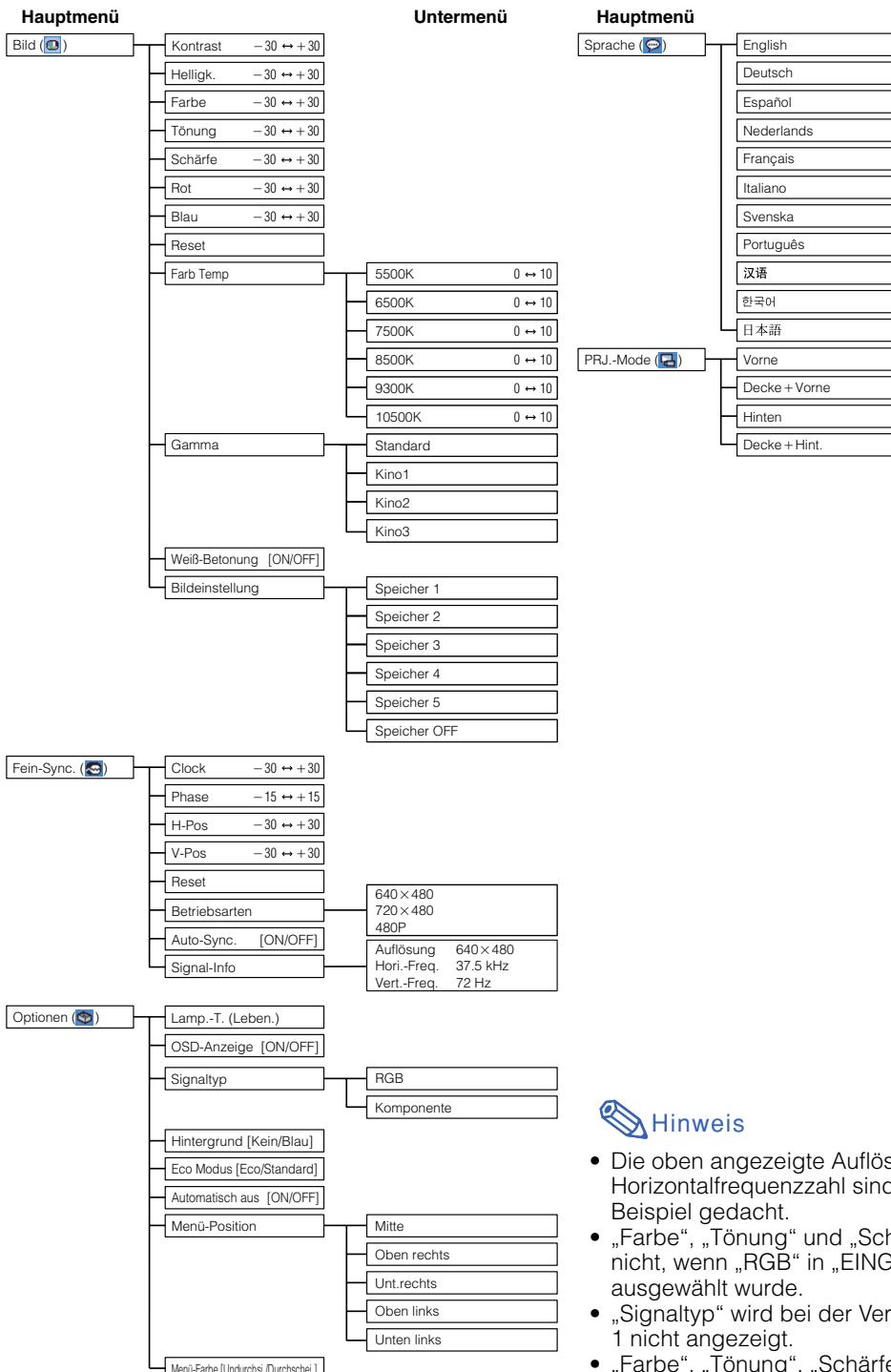
- Der gewählte Punkt ist eingestellt.

7 drücken.

- Der Menübildschirm wird ausgeblendet.

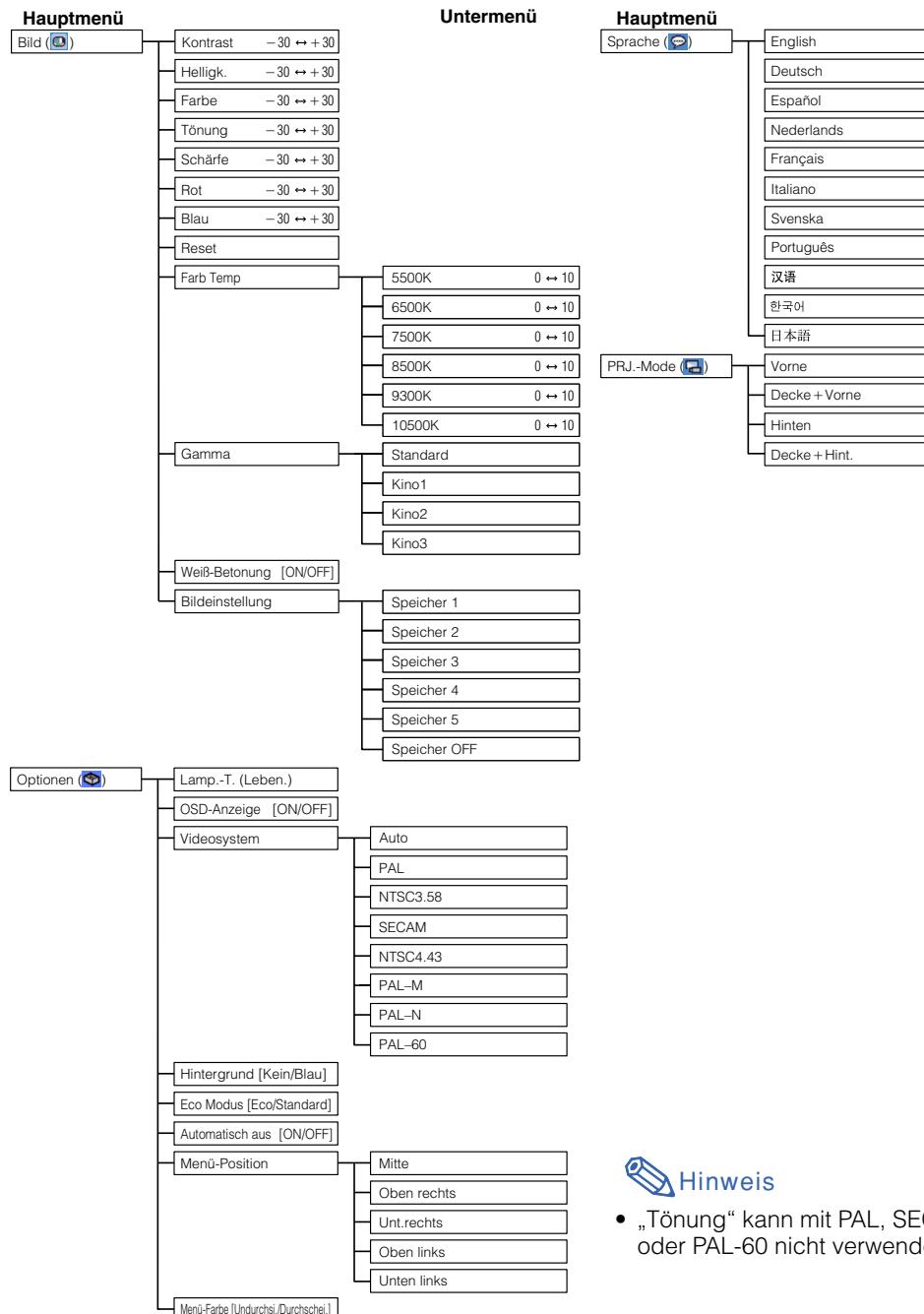
Punkte im Menübalken

■ EINGANG 1 / 2 / DIGITALEINGANG Betriebsart



- Hinweis**
- Die oben angezeigte Auflösung, Vertikal- und Horizontalfrequenzzahl sind jeweils nur als Beispiel gedacht.
 - „Farbe“, „Tönung“ und „Schärfe“ erscheinen nicht, wenn „RGB“ in „EING. 2“-Modus ausgewählt wurde.
 - „Signaltyp“ wird bei der Verwendung von EING. 1 nicht angezeigt.
 - „Farbe“, „Tönung“, „Schärfe“, „Clock“, „Phase“, „H-Pos“, „V-Pos“, „Betriebsarten“ und „Auto-Sync.“ können im DIGITALEINGANG-Modus nicht verwendet werden.
 - „Clock“, „Phase“ und „Auto-Sync.“ können im Komponenten-Betrieb nicht verwendet werden.

■ EINGANG 3 / 4-Betriebsart



- Hinweis**
- „Tönung“ kann mit PAL, SECAM, PAL-M, PAL-N oder PAL-60 nicht verwendet werden.

Einstellung des Bildes

Das vom Projektor wiedergegebene Bild kann nach Wunsch mit den folgenden Bildeinstellungen eingestellt werden.

Einstellung der Bild-Vorlieben



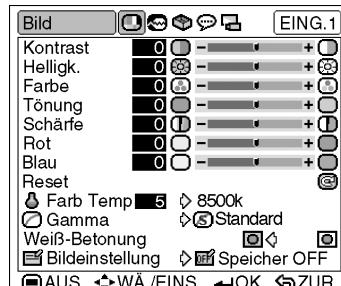
Hinweis

- Wenn die Menüeinstellungen „Bild“ gespeichert werden sollen, wählen Sie zuerst „Speicher 1-5“ oder „Speicher OFF“. Siehe Seite 47 hinsichtlich der Einzelheiten.

Einstellung des Bildmenüs auf der Menüanzeige.

→ Für Bedienung der Menüanzeige siehe Seiten 38 bis 41.

Anzeige auf der Bildwand



Gewählter Punkt	Beschreibung	◀ Taste	▶ Taste
Kontrast	Für das Einstellen des Kontrastpegels	Für weniger Kontrast	Für mehr Kontrast
Helligk.	Für das Einstellen der Helligkeit eines Bildes	Für weniger Helligkeit	Für mehr Helligkeit
Farbe	Für das Einstellen der Farbenintensität eines Bildes	Für weniger intensive Farben	Für stärker intensive Farben
Tönung	Für das Einstellen der Tönungen eines Bildes	Hautfarben werden violetter	Hautfarben werden grüner
Schärfe	Um die Kontur eines Bildes schärfier oder weicher zu machen	Für geringere Schärfe	Für größere Schärfe
Rot	Zur Einstellung der Rottönung des Bildes.	Für schwächeres Rot	Für kräftigeres Rot
Blau	Zur Einstellung der Blautönung des Bildes.	Für schwächeres Blau	Für kräftigeres Blau



Hinweis

- „Farbe“, „Tönung“ und „Schärfe“ werden bei RGB-Eingang in der EINGANG 2-Betriebsart nicht angezeigt.
- Zum Rückstellen aller eingestellten Punkte „Reset“ auf dem Menü „Bild“ wählen und drücken.
- „Tönung“ kann mit PAL, SECAM, PAL-M, PAL-N oder PAL-60 nicht verwendet werden.
- „Farbe“, „Tönung“ und „Schärfe“ können im DIGITALEINGANG-Modus nicht verwendet werden.

Einstellung der Farbtemperatur

Diese Funktion ermöglicht die Auswahl der gewünschten Farbtemperatur aus sechs Einstellungen. Bei einem niedriger ausgewählten Wert wird das projizierte Bild wärmer und rötlich wie mit einer Glühlampenbeleuchtung, während bei einem höheren Wert das Bild kühler und bläulich wie bei einer Neonlampenbeleuchtung wird.

„Ansgew. Farbe“ im „Farb Temp“-Menü des Menübildschirmes auswählen.

→ Siehe die Seiten 38 bis 41 hinsichtlich der Bedienung des Menübildschirmes.

Gewählter Punkt	Beschreibung
5500K	Je weniger der Wert eingestellt wird, desto wärmer und rötlicher wie bei einer Glühlampenbeleuchtung wird das Bild.
6500K	
7500K	
8500K	Das Bild wird kühler und bläulicher wie bei einer Neobeleuchtung, je höher der Wert eingestellt ist.
9300K	
10500K	

Die Feineinstellung der Funktion „Farb Temp“ erfolgt wie nachfolgend beschrieben.

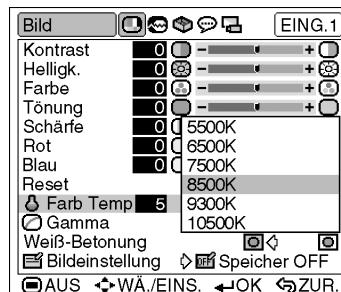
- 1 Wählen Sie im Menübildschirm des Menüs „Bild“ die Funktion „Farb Temp“ aus, und drücken Sie die Taste .**
- Es wird eine Menüleiste „Farb Temp“ angezeigt.

- 2 Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um die Feineinstellung der Farbtemperatur durchzuführen.**
- Wird der niedrigere Wert ausgewählt, erhält das projizierte Bild einen Magentastich. Wird der höhere Wert ausgewählt, erhält das projizierte Bild einen Grünstich.
 - Drücken Sie die Tasten ◀ oder ▶, um den Farbtemperaturwert im Untermenü zu ändern.



- Hinweis**
- Die „Farb Temp“ -Werte sind nur für allgemeine Zwecke.

Anzeige auf der Bildwand



Einstellung der Farbtemperatur

Gamma-Korrekturfunktion

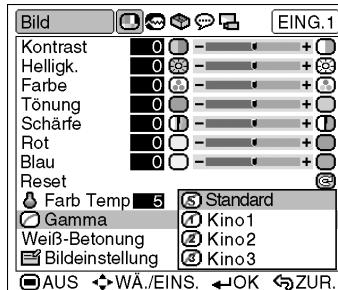
Gamma ist eine Funktion zur Verbesserung der Bildqualität. Für die Unterschiede in der Raumhelligkeit stehen vier Gamma-Einstellungen zur Verfügung.

„Gamma“ im „Bild“-Menü des Menübildschirmes auswählen.

→ Siehe die Seiten 38 bis 41 hinsichtlich der Bedienung des Menübildschirmes.

Gewählter Punkt	Beschreibung
Standard	Standardbild ohne Gamma-Korrektur.
Kino 1	Ergibt eine ausgeprägtere Tiefe der dunkleren Bildanteile.
Kino 2	Die Helligkeit wird verringert, sodass das Bild ausgeglichener wird.
Kino 3	Hellt die dunkleren Bildportionen für eine leichtere Betrachtung in einem abgedunkelten Raum auf.

Anzeige auf der Bildwand



Betonung des Kontrastes

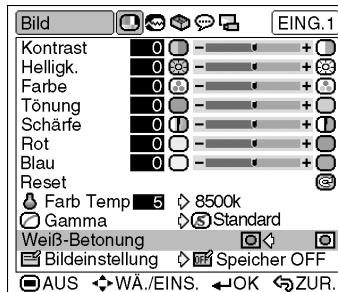
Diese Funktion betont den Kontrast der hellen Bildbereiche, damit ein kontrastreicheres Bild erzielt wird.

„Weiß-Betonung“ im „Bild“-Menü des Menübildschirmes auswählen.

→ Siehe die Seiten 38 bis 41 hinsichtlich der Bedienung des Menübildschirmes.

Gewählter Punkt	Beschreibung
<input checked="" type="checkbox"/> (ON)	Zur Betonung der Weißanteile des Bildes
<input type="checkbox"/> (OFF)	Zur Deaktivierung der „Weiß-Betonung“

Anzeige auf der Bildwand



Bildeinstellungsfunktion

Diese Funktion speichert alle in „Bild“ eingestellten Optionen. Fünf Einstellungen können separat in „Speicher 1“ bis „Speicher 5“ gespeichert werden. Jede gespeicherte Einstellung wird jedem Eingangsbetrieb (EING. 1 bis 4 und DIGITAL) wieder zugeordnet. Selbst wenn der Eingangsbetrieb oder das Signal geändert wird, können Sie leicht die optimalen Einstellungen aus den gespeicherten auswählen.

■ Speicherung der Einstellungswerte für jede Speichernummer

„Bildeinstellung“ im „Bild“-Menü und die Speicherposition auswählen, unter der die Einstellungen gespeichert werden sollen. Anschließend die Einstellpunkte im „Bild“-Menü einstellen.

→ Siehe die Seiten 38 bis 41 hinsichtlich der Bedienung des Menübildschirmes.

Gewählter Punkt	Beschreibung
Speicher 1-5	Die Einstellung aller Optionen in „Bild“ kann für die betreffenden Eingangs-Betriebsarten gespeichert werden. Die gespeicherten Einstellungen können in jedem der Eingangsbetriebsarten ausgewählt werden.
Speicher OFF	Neben „Speicher 1“ bis „Speicher 5“ können andere Einstellungen im „Bild“-Menü für jede Eingangs-Betriebsart gespeichert werden. Die unter „Speicher OFF“ gespeicherten Einstellungen können nicht verwendet werden, wenn eine andere Eingangs-Betriebsart eingestellt wurde.

■ Anwendung der gespeicherten Einstellungen

Wenn gespeicherte Einstellungen im „Bild“-Menü verwendet werden sollen, „Bildeinstellung“ im „Bild“-Menü und die Speicherposition auswählen, unter der die Einstellungen gespeichert worden sind.



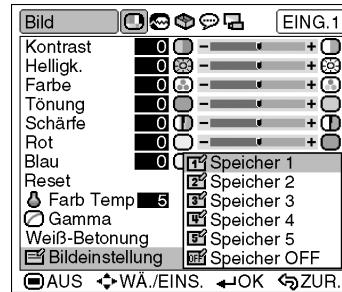
- Diese Funktion kann mit  auf dem Projektor oder mit  auf der Fernbedienung sowie mithilfe des OSD-Menübildschirms bedient werden.
Bei jedem Drücken  oder  ändert sich die Speichernummer wie unten dargestellt.

```

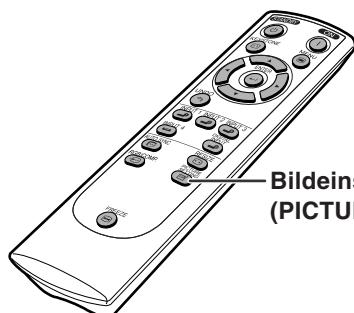
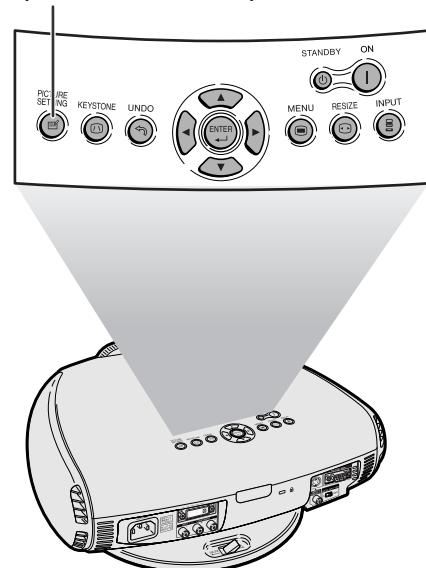
graph LR
    S1[Speicher 1] --> S2[Speicher 2]
    S2 --> S3[Speicher 3]
    S1 --- S5[Speicher 5]
    S3 --- S6[Speicher 4]
    S5 --- S4[Speicher OFF]
    S4 --- S6

```

Anzeige auf der Bildwand



Bildeinstellungstaste (PICTURE SETTING)



– Bildeinstellungstaste (PICTURE SETTING)

Einstellung der Computer- und DVD/DTV-Bilder

Die Fein-Sync.-Funktion verwenden, wenn Unregelmäßigkeiten wie vertikale Streifen oder Flimmern auf der Bildwand auftreten.

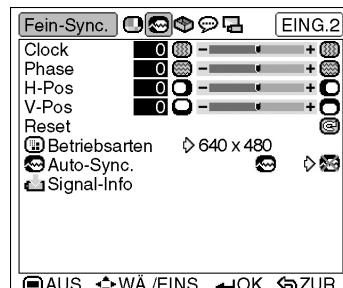
Wenn Auto-Sync. auf OFF gestellt ist

Wenn „Auto-Sync“ auf „OFF“ gestellt ist, können Interferenzen wie Flimmern oder vertikale Streifen auftreten, falls Karo-Muster oder vertikale Streifen angezeigt werden. Sollte dies geschehen, „Uhr“, „Phase“, „H-Pos.“ und „V-Pos.“ für ein optimales Bild einstellen.

„Uhr“, „Phase“, „H-Pos.“ oder „V-Pos.“ im „Fein-Sync.“-Menü auswählen auf der Menüanzeige.

→ Für Bedienung der Menüanzeige siehe Seiten 38 bis 41.

Anzeige auf der Bildwand



Gewählter Punkt	Beschreibung
Uhr	Stellt vertikales Rauschen ein.
Phase	Stellt horizontales Rauschen ein (ähnlich wie beim Spurabgleich bei Ihrem Videorecorder).
H-Pos.	Zentriert das Bild auf der Bildwand, indem es nach links oder rechts bewegt wird.
V-Pos.	Zentriert das Bild auf der Bildwand, indem es nach oben oder unten bewegt wird.

Hinweis

- „Clock“, „Phase“, „H-Pos“ und „V-Pos“ können im DIGITALEINGANG-Modus nicht verwendet werden.
- „Clock“ und „Phase“ können im Komponenten-Modus nicht verwendet werden.
- Die Einstellung von Computerbildern kann leicht durch Drücken von an der Fernbedienung erfolgen. Details befinden sich auf Seite 50.
- Zum Rückstellen aller eingestellten Punkte „Reset“ auf dem Menü „Fein-Sync.“ wählen und drücken.
- Der einstellbare Bereich jedes einzelnen Punktes kann unter Verwendung der Eingangssignale geändert werden.

Einstellung einer besonderen Betriebsart

Normalerweise wird die Art des Eingangssignals erkannt und automatisch die dafür geeignete Auflösungs-Betriebsart eingestellt. Bei einigen Signale sollte die optimale Auflösungs-Betriebsart in „Betriebsarten“ des „Fein-Sync.“-Menüs gewählt werden, um der Anzeige-Betriebsart des Computers zu entsprechen.

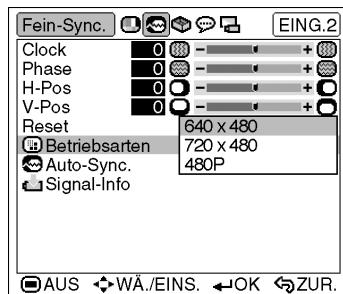
**Die Auflösung durch Wahl von „Betriebsarten“ im „Fein-Sync.“-Menü einstellen auf der Menüanzeige.
→Für Bedienung der Menüanzeige siehe Seiten 38 bis 41.**



Hinweis

- Die Wiedergabe von Computer-Mustern, bei denen jede zweite Zeile wiederholt wird (horizontale Streifen), sollte vermieden werden. (Durch Auftreten von Flimmern kann das Betrachten erschwert werden.)
- Bei der Eingabe von DTV 1080I-Signalen den entsprechenden Signaltyp im obigen Schritt 4 wählen.
- Wenn Sie ein 720P Signal vom Videogerät eingeben möchten, wählen Sie „720P“. Wenn Sie ein 1280×720 Signal vom Computer eingeben möchten, wählen Sie „HTPC“.
- Im Modus DIGITALEINGANG ist die Funktion „Betriebsarten“ nicht verfügbar.

Anzeige auf der Bildwand



Einstellung der Computer- und DVD/DTV-Bilder

Einstellung von Auto-Sync.

Diese Funktion wird für die automatische Einstellung eines Computerbildes verwendet. Auswählen, ob das Bild beim Schalten des Signals auf „ON“ oder „OFF“ automatisch synchronisiert wird.

„Auto-Sync.“ im „Fein-Sync.“-Menü auswählen auf der Menüanzeige.
→Für Bedienung der Menüanzeige siehe Seiten 38 bis 41.

Gewählter Punkt	Beschreibung
 (ON)	Die Auto-Sync.-Einstellung wird nach Einschalten des Projektors oder nach Ändern der Eingänge durchgeführt, wenn ein Computer angeschlossen ist.
 (OFF)	Die Auto-Sync.-Einstellung wird nicht automatisch ausgeführt.

Hinweis

- Wenn mit Hilfe der Auto-Sync.-Einstellung kein optimales Bild erzielt werden kann, verwenden Sie bitte die manuellen Einstellungen. (Siehe Seite 48.)
- Die Auto-Sync.-Einstellung könnte, abhängig vom Bild des an den Projektor angeschlossenen Computers einige Zeit benötigen.
- Im Modus DIGITALEINGANG ist die Funktion „Auto-Sync.“ nicht verfügbar.
- Die Auto-Sync.-Einstellung wird auch durch Drücken von  auf der Fernbedienung durchgeführt.

Prüfung des Eingangssignals

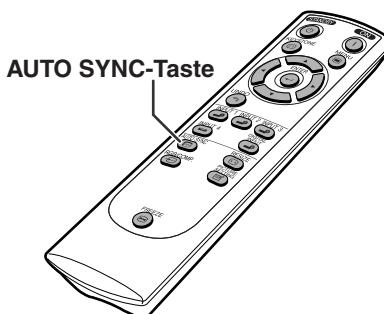
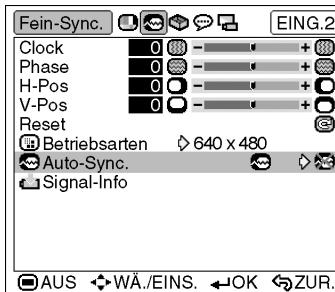
Diese Funktion kann zur Überprüfung des gegenwärtigen Eingangssignals verwendet werden.

„Signal-Info“ im „Fein Sync.“-Menü auswählen auf der Menüanzeige.
→Für Bedienung der Menüanzeige siehe Seiten 38 bis 41.

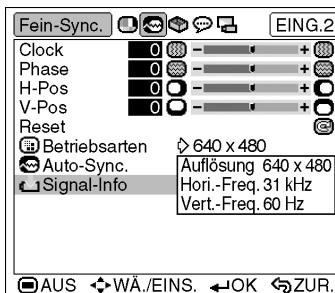
Hinweis

- Bei Eingang des Signals 1080I während des DVI-Anschlusses wird 540P angezeigt.

Anzeige auf der Bildwand



Anzeige auf der Bildwand



Verwendung des „Optionen“-Menüs

Prüfung des Lampen-Lebensdauerstatus

Die kumulative Lampenbetriebsdauer und die restliche Lampen-Lebensdauer (Prozent) kann überprüft werden.

„Optionen“-Menü aufrufen, um den Lampen-Lebensdauerstatus zu überprüfen.
→ Siehe die Seiten 38 bis 41 hinsichtlich der Bedienung des Menübildschirmes.

Lampenbetriebsbedingung	Restliche Lampen-Lebensdauer	
	100%	5%
Ausschließlich im Eco-Modus betrieben (□)	etwa 4.000 Stunden	etwa 200 Stunden
Ausschließlich im Standard-Modus betrieben (○)	etwa 3.000 Stunden	etwa 150 Stunden

Hinweis

- Es wird empfohlen, die Lampe auszuwechseln, wenn als restliche Lampen-Lebensdauer 5% angezeigt wird.
- Hinsichtlich eines Austauschs der Lampe wenden Sie sich bitte an Ihren von Sharp autorisierten Händler für Projektoren oder an den Kundendienst.
- Die oben aufgeführte Tabelle zeigt eine grobe Schätzung für den Fall einer Verwendung nur in dem jeweils angezeigten Modus an. Die restliche Lampen-Lebensdauer ändert sich innerhalb des Bereichs der in Abhängigkeit von der Häufigkeit des auf „□“ (Eco-Modus) und „○“ (Standard-Modus) geschalteten „Eco-Modus“ angegebenen Werte (siehe Seite 53).

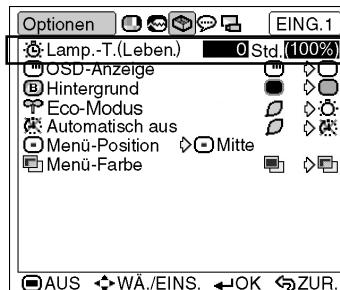
Ein- und Ausschalten der Anzeigen auf der Bildwand

Mit dieser Funktion können die Anzeigen auf der Bildwand, die während der Eingangswahl angezeigt werden, ein- oder ausgeschaltet werden.

„OSD-Anzeige“ im „Optionen“-Menü auswählen auf der Menüanzeige.
→ Für Bedienung der Menüanzeige siehe Seiten 38 bis 41.

Gewählter Punkt	Beschreibung
<input checked="" type="checkbox"/> (ON)	Alle Bildwandanzeigen werden angezeigt.
<input type="checkbox"/> (OFF)	EINGANG/EINFRIEREN/AUTO SYNC/„Es wurde eine ungültige Taste gedrückt.“ wird nicht angezeigt.

Anzeige auf der Bildwand



Anzeige auf der Bildwand



Verwendung des „Optionen“-Menüs

Auswahl des Signaltyps

Diese Funktion ermöglicht den Eingangssignaltyp Komponente oder RGB für EING. 2 auszuwählen.

„Signaltyp“ im „Optionen“-Menü auswählen auf der Menüanzeige.

→ Für Bedienung der Menüanzeige siehe Seiten 38 bis 41.

Gewählter Punkt	Beschreibung
<input type="radio"/> RGB	Einstellung wenn RGB-Signale empfangen werden.
<input type="radio"/> Komponente	Einstellung wenn Komponentensignale empfangen werden.

Hinweis

- „RGB“ oder „Komponente“ kann nur bei EINGANG 2 ausgewählt werden. Drücken Sie hierfür auf der Fernbedienung die Taste .

Einstellung des Videosignals (nur VIDEO-Menü)

Die Videoeingangssystem-Betriebsart ist auf „Auto“ eingestellt und kann auf eine spezifische System-Betriebsart geändert werden, wenn die gewählte Betriebsart nicht mit dem angeschlossenen audiovisuellen Gerät kompatibel ist.

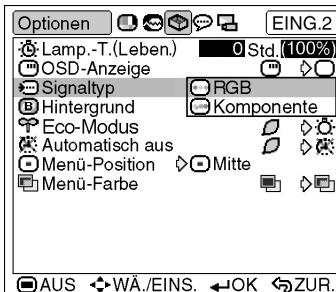
„Videosystem“ im „Optionen“-Menü auswählen auf der Menüanzeige.

→ Für Bedienung der Menüanzeige siehe Seiten 38 bis 41.

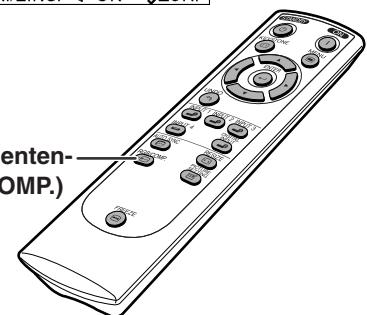
Hinweis

- Wenn die System-Betriebsart auf „Auto“ eingestellt ist, kann es vorkommen, daß wegen Signalunterschieden kein klares Bild empfangen wird. In diesem Fall sollte auf das wiedergegebene Videosystem umgeschaltet werden.
- „Auto“ kann nicht für PAL-M- und PAL-N-Eingangssignale eingestellt werden. „PAL-M“ oder „PAL-N“ im „Videosystem“-Menü für die PAL-M- und PAL-N-Eingangssignale wählen.

Anzeige auf der Bildwand

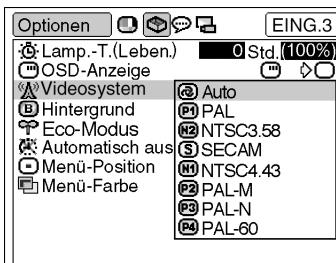


■ AUS ▲ WÄ./EINS. ← OK → ZUR.



RGB/Komponenten-Taste (RGB/COMP.)

Anzeige auf der Bildwand



■ AUS ▲ WÄ./EINS. ← OK → ZUR.

Wahl eines Hintergrundbildes

Mit dieser Funktion kann ein Bild gewählt werden, das angezeigt wird, wenn kein Signal an den Projektor gesendet wird.

**„Hintergrund“ im „Optionen“-Menü auswählen auf der Menüanzeige.
→ Für Bedienung der Menüanzeige siehe Seiten 38 bis 41.**

Gewählter Punkt	Beschreibung
<input checked="" type="radio"/> (Blau)	Blaue Bildwand
<input type="radio"/> (Kein)	Schwarze Bildwand

Einstellung des Eco-Modus

Diese Funktion ermöglicht Ihnen die Auswahl des gewünschten Stromverbrauchsmodus.

**„Energiespar-Mod.“ im „Optionen“-Menü auswählen auf der Menüanzeige.
→ Für Bedienung der Menüanzeige siehe Seiten 38 bis 41.**

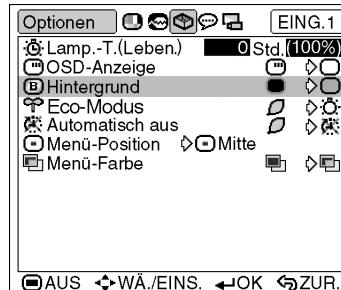
Wählbare Einstellungen	Helligkeit	Leistungsaufnahme	Lampen-Lebensdauer
<input checked="" type="radio"/> (Eco-modus)	80%	230 W	Approx. 4.000 Stunden
<input type="radio"/> (Standard-modus)	100%	285 W	Approx. 3.000 Stunden



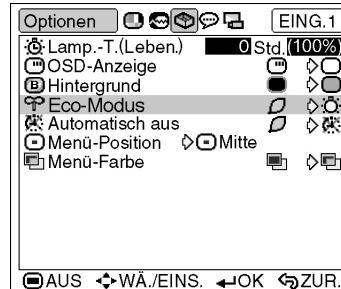
Hinweis

- Obwohl die Lebensdauer der Lampe und der Störungspegel verbessert werden, wenn „“ (Eco-modus), gestellt wird, nimmt die Helligkeit um 10%.
- Die „Eco-Modus“ ist werkseitig auf „“ (Standard-modus) eingestellt.

Anzeige auf der Bildwand



Anzeige auf der Bildwand



Verwendung des „Optionen“-Menüs

Funktion zur automatischen Ausschaltung

Wenn länger als 15 Minuten kein Eingangssignal erfasst wird, wird der Projektor bei einer Einstellung von „“ (ON) automatisch in den Standby-Modus geschaltet.

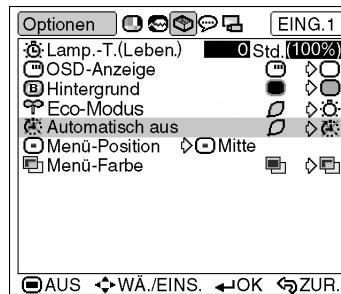
**„Automatisch aus“ im „Optionen“-Menü auswählen auf der Menüanzeige
→ Für Bedienung der Menüanzeige siehe Seiten 38 bis 41.**

Gewählter Punkt	Beschreibung
	Wird für einen Zeitraum von mehr als 15 Minuten kein Eingangssignal festgestellt, wechselt der Projektor automatisch in den Standby-Modus.
	Automatischen Ausschaltung deaktiviert.



- Die „Automatische aus“ ist werkseitig auf „“ voreingestellt.
- Wenn die automatische Stromausschalt-Funktion auf „“ (ON) gestellt ist, erscheint 5 Minuten vor der Aktivierung des Standby-Modus jede Minute die Meldung „Schaltet in X Min. in den STANDBY-Modus.“ auf der Bildwand, um die verbleibenden Minuten anzuzeigen.

Anzeige auf der Bildwand



Schaltet in X Min. in den STANDBY-Modus.



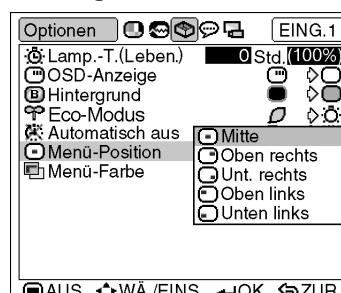
Auswahl der Position des Menübildschirms

Diese Funktion ermöglicht die Einstellung der gewünschten Position des Menübildschirms.

**„Menü-Position“ im „Optionen“-Menü auswählen auf der Menüanzeige
→ Für Bedienung der Menüanzeige siehe Seiten 38 bis 41.**

Gewählter Punkt	Beschreibung
Mitte	Das Menü wird in der Mitte des Projektionsbildes angezeigt.
Oben rechts	Das Menü wird oben rechts auf dem Projektionsbild angezeigt.
Unt. rechts	Das Menü wird unten rechts auf dem Projektionsbild angezeigt.
Oben links	Das Menü wird oben links auf dem Projektionsbild angezeigt.
Unten links	Das Menü wird unten links auf dem Projektionsbild angezeigt.

Anzeige auf der Bildwand



Auswahl der Menüfarbe

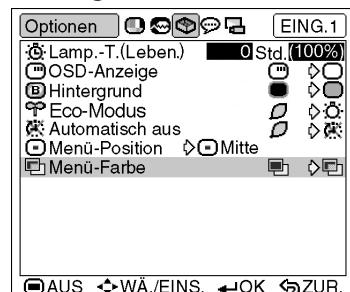
Diese Funktion ermöglicht die Einstellung der gewünschten Farbe des Menübildschirms.

„Menü-Farbe“ im „Optionen“-Menü auswählen auf der Menüanzeige.

→ Für Bedienung der Menüanzeige siehe Seiten 38 bis 41.

Gewählter Punkt	Beschreibung
 (Undurchs.)	Das Menü wird undurchsichtig angezeigt.
 (Durchschei.)	Das Menü wird durchsichtig angezeigt. Der Teil des Menüs auf dem Projektionsbild wird durchsichtig.

Anzeige auf der Bildwand



Wiedergabe mit der Kehrbild-/Umkehrbild-Funktion

Dieser Projektor ist mit einer Kehrbild-/Umkehr-Funktion ausgestattet, mit der das Bild für unterschiedlichen Anwendungen als Kehrbild bzw. Umkehrbild projiziert werden kann.

Einstellung der Projektions-Betriebsart

„PRJ.-Mod.“-Menü aufrufen und die gewünschte Projektions-Betriebsart auswählen.

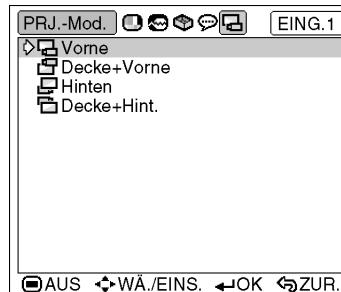
→ Siehe die Seiten 38 bis 41 hinsichtlich der Bedienung des Menübildschirmes.

Gewählter Punkt	Beschreibung
<input type="checkbox"/> Vorne	Normales Bild
<input checked="" type="checkbox"/> Decke + Vorne	Kehrbild
<input type="checkbox"/> Hinten	Umkehrbild
<input type="checkbox"/> Decke + Hint.	Umkehr- und Kehrbild

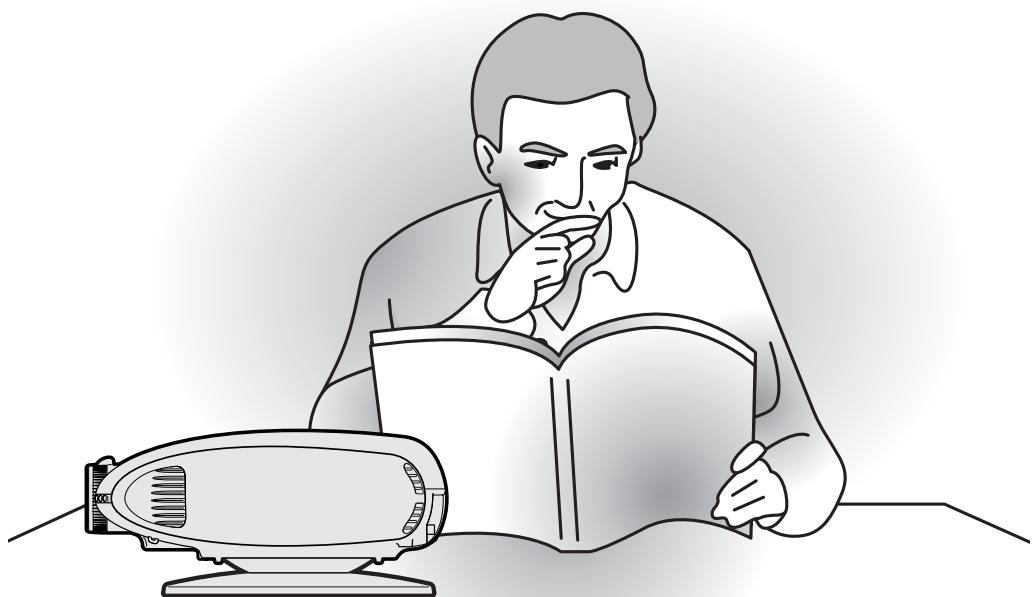
Hinweis

- Diese Funktion wird für die Umkehrbild- und Deckenmontage-Einstellungen verwendet. Für diese Einstellungen siehe Seite **28**.

Anzeige auf der Bildwand

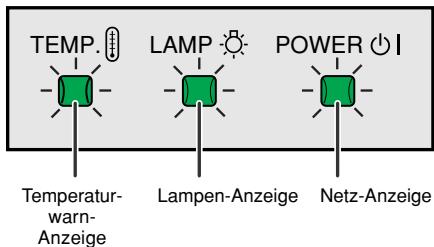


Anhang



Wartungsanzeigen

- Die Warnleuchten auf dem Projektor weisen auf Fehlfunktionen im Projektor hin.
- Falls ein Problem auftritt, leuchtet entweder die Temperaturwarn-Anzeige oder die Lampen-Anzeige rot auf und der Projektor wird in den Standby-Modus geschaltet. Nachdem der Projektor in den Standby-Modus geschaltet worden ist, den unten aufgeführten Schritten folgen.



Über die Temperaturwarn-Anzeige

Wenn die Temperatur im Inneren des Projektors aufgrund blockierter Lüftungsöffnungen oder wegen Problemen bei der Aufstellung



TEMP.

ansteigt, leuchtet „TEMP.“ in der unteren linken Ecke des Bildes auf. Wenn die Temperatur weiter ansteigt, schaltet sich die Lampe aus und die Temperaturwarn-Anzeige blinkt; der Kühlventilator dreht sich für weitere 90 Sekunden und anschließend wird der Projektor in den Standby-Modus geschaltet. Nachdem „TEMP.“ angezeigt wird, unbedingt die folgenden Maßnahmen durchführen.

Über die Lampen-Anzeige



Lamp. austauschen.

■ Die restliche Lebensdauer der Lampe sinkt auf 0 %, wenn sie ungefähr 4.000 Stunden im „Eco-Modus“ oder ungefähr 3.000 Stunden im „Standard-Modus“ (siehe Seite 53) verwendet worden ist.

■ Wenn die restliche Lebensdauer der Lampe auf 5 % oder weniger absinkt, wird

„“ (gelb) auf dem Bildschirm angezeigt.

Wenn der Prozentsatz 0% wird, ändert

„“ auf „“ (rot), worauf die Lampe automatisch ausgeschaltet und danach der Projektor automatisch in den Standby-Modus geschaltet wird. Gleichzeitig leuchtet die Lampen-Anzeige rot auf.

■ Wenn Sie zum vierten Mal versucht haben, den Projektor einzuschalten, ohne dass die Lampe ausgetauscht wurde, kann der Projektor nicht mehr eingeschaltet werden.

	Wartungsanzeige		Symptom	Problem	Mögliche Abhilfe
	Normal	Unnormal			
Temperatur-warn-Anzeige	Aus	Rot ein/ Bereitschaft	Die Temperatur im Inneren des Gerätes ist zu hoch.	<ul style="list-style-type: none"> • Lüftungsöffnungen blockiert. 	<ul style="list-style-type: none"> • Den Projektor an einem besser belüfteten Ort aufstellen.
Lampen-Anzeige	Grün ein Grün blinkt, wenn die Lampe aufgewärmt wird.	Rot ein	Die Lampe muss ausgetauscht werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Kühlventilator beschädigt • Interne Schaltkreise beschädigt • Lüftungsöffnungen verstopft 	<ul style="list-style-type: none"> • Den Projektor einem von Sharp autorisierten Händler für Projektoren oder dem Kundendienst zur Reparatur geben.
		Rot ein/ Bereitschaft	Die Lampe leuchtet nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Restliche Lebensdauer der Lampe sinkt auf 5% oder weniger ab. 	<ul style="list-style-type: none"> • Lüftungsöffnungen. (Siehe Seite 59.) • Den Projektor einem von Sharp autorisierten Händler für Projektoren oder dem Kundendienst zur Reparatur geben.
Netz-Anzeige	Grün ein / Rot ein	Aus	Die Stromversorgung ist nicht eingeschaltet.	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgebrannte Lampe • Lampen-Schaltkreis beschädigt 	<ul style="list-style-type: none"> • Beim Austausch der Lampe bitte die nötige Vorsicht walten lassen.
				<ul style="list-style-type: none"> • Die Abdeckung sicher befestigen. • Wenn die Stromversorgung nicht eingeschaltet wird, obwohl die Abdeckung der Lampeneinheit ordnungsgemäß eingebaut wurde, nehmen Sie Kontakt mit einem von Sharp autorisierten Händler für Projektoren oder dem Kundendienst in Ihrer Nähe auf. 	

Info

- Wenn die Temperaturwarn-Anzeige aufleuchtet und der Projektor in den Standby-Modus geschaltet wird, sollten die Abhilfen auf der vorherigen Seite befolgt und dann gewartet werden, bis der Projektor vollständig abgekühlt ist, bevor das Netzkabel wieder eingesteckt und das Gerät wieder eingeschaltet wird. (Mindestens 5 Minuten.)
- Wenn das Gerät während des Betriebs aufgrund eines Stromausfalls oder einer anderen Ursache für einen kurzen Augenblick ausgeschaltet und danach die Stromversorgung sofort wieder eingeschaltet wird, leuchtet die Lampen-Anzeige rot auf und die Lampe leuchtet unter Umständen nicht auf. Ziehen Sie in diesem Fall das Netzkabel aus der Steckdose, stecken Sie es wieder ein und schalten Sie das Gerät wieder ein.
- Wenn die Belüftungsöffnungen während des Projektorbetriebs gereinigt werden sollen, unbedingt zuerst den Projektor in den Standby-Modus schalten. Nachdem der Kühlventilator zum Stillstand gekommen ist, die Belüftungsöffnungen reinigen.
- Der Kühlventilator behält die innereren Temperaturen des Projektors konstant, diese Funktion wird automatisch kontrolliert. Der Klang des Kühlventilators kann sich während Bedienung ändern, da die Ventilator-Geschwindigkeit schwanken kann. Dies ist aber keine Funktionsstörung.
- Das Netzkabel nicht nach Aktivieren des Standby-Modus und während des Kühlventilatorbetriebs abtrennen. Der Kühlventilator dreht sich für noch etwa 90 Sekunden.

Informationen hinsichtlich der Lampe

Lampe

- Es wird empfohlen, die Lampe (im Handel erhältlich) zu ersetzen, wenn die restliche Lebensdauer der Lampe auf 5% oder weniger abfällt, oder wenn Sie einen deutlichen Qualitätsabfall bei der Bildwiedergabe und Farbqualität bemerken. Sie können die restliche Lebensdauer der Lampe (Prozent) mittels Bildwandanzeige überprüfen. Siehe Seite 51.
- Hinsichtlich des Lampenaustauschs lassen Sie sich bitte von einem von Sharp autorisierten Händler für Projektoren oder vom Kundendienst beraten.

Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung der Lampe

- In diesem Projektor kommt eine Hochdruckleistungs-Quecksilberlampe zum Einsatz. Ein lauter Knall kann auf eine Fehlfunktion der Lampe hinweisen. Eine Fehlfunktion der Lampe kann die folgenden Ursachen haben: übermäßige Stöße, nicht ordnungsgemäße Kühlung, Kratzer an der Oberfläche oder eine Beeinträchtigung der Lampe aufgrund überschritterner Betriebszeit. Aufgrund von Lampenunterschieden und/oder Betriebsbedingungen sowie aufgrund der Häufigkeit der Verwendung variiert die Zeit, bis die Lampe explodiert oder ausbrennt. Es ist wichtig, dass Sie sie die Tatsache zur Kenntnis nehmen, dass eine Fehlfunktion unter Umständen zum Platzen der Glühbirne führen kann.
- Wenn die Lampenaustausch-Anzeige oder das Symbol derselben auf der Bildwandanzeige leuchtet, wird empfohlen, die Lampe unbedingt sofort durch eine neue zu ersetzen, selbst wenn die Lampe anscheinend normal funktioniert.
- Wenn die Lampe zerspringt, können Glassplitter in das Lampengehäuse gelangen oder kann Gas aus dem Inneren der Lampe durch die Lufтаustritts-Öffnung des Projektors in den Raum entweichen. Da das Gas im Inneren der Lampe Quecksilber enthält, ist es notwendig, den Raum bei einem Zerbrechen der Lampe sofort gründlich zu lüften. Sollten Sie in Kontakt mit dem Gas gekommen sein, suchen Sie bitte sofort einen Arzt auf.
- Wenn die Lampe zerspringt, können zudem Glassplitter im Inneren des Projektors verstreut werden. Wenden Sie sich in diesem Fall an einen von Sharp autorisierten Händler für Projektoren oder an den Kundendienst, um das Innere des Projektors überprüfen und die Lampe austauschen zu lassen.

Austausch der Lampe

Achtung

- Die Lampeneinheit nicht direkt nach dem Betrieb des Projektors austauschen. Die Lampe ist heiß und wenn sie berührt wird, kann es zu Verbrennungen oder Verletzungen kommen.
- Mindestens eine Stunde nach Abtrennen des Netzkabels warten, damit die Oberfläche der Lampeneinheit vollständig abgekühlt ist, bevor die Lampeneinheit entfernt wird.
- Wenn die neue Lampe nach dem Austausch nicht aufleuchtet, sollte der Projektor für eine Reparatur zum nächsten von Sharp autorisierten Händler für Projektoren oder zum Kundendienst gebracht werden. Kaufen Sie die Ersatz-Lampeneinheit des Typs BQC-XVZ200 ++1 beim von Sharp autorisierten Händler für Projektoren oder beim Kundendienst. Tauschen Sie anschließend die Lampe vorsichtig aus, indem Sie die in diesem Abschnitt beschriebenen Schritte befolgen. Der Lampenaustausch kann auf Wunsch von einem von Sharp autorisierten Händler für Projektoren oder vom Kundendienst durchgeführt werden.

Informationen hinsichtlich der Lampe

Ausbau und Installation der Lampeneinheit

⚠ Achtung

- Nehmen Sie das Lampengehäuse heraus, indem Sie den Griff anfassen. Berühren Sie auf keinen Fall die Glasfläche des Lampengehäuses oder das Innere des Projektors.
- Damit weder Sie sich verletzen, noch die Lampe beschädigt wird, führen Sie bitte vorsichtig die nachfolgend beschriebenen Schritte aus.
- Tauschen Sie die Lampe aus, nach dem Sie die Stromversorgung ausgeschaltet und das Netzkabel abgetrennt haben.

1 Den Projektor in Standby-Modus schalten.

- Drücken Sie  STANDBY.
- Warten Sie, bis der Lüfter nicht mehr läuft.

2 Trennen Sie das Netzkabel ab.

- Das Netzkabel vom Netzanschluss abtrennen.
- Die Lampe vollständig abkühlen lassen (etwa 1 Stunde).

3 Drehständer abnehmen. (Siehe Seite 24.)

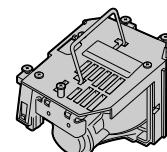
4 Die Abdeckung der Lampeneinheit entfernen.

- Die Benutzerwartungs-Schraube, welche die Lampengehäuse-Abdeckung sichert, lösen.
- Die Lampengehäuse-Abdeckung in Pfeilrichtung verschieben.

5 Die Lampeneinheit entfernen.

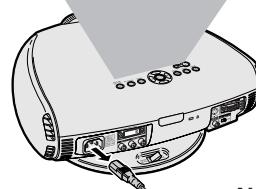
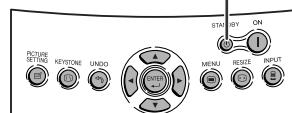
- Die Halteschrauben von der Lampeneinheit lösen. Die Lampeneinheit am Griff fest halten und in Pfeilrichtung herausziehen.

Lampen-einheit

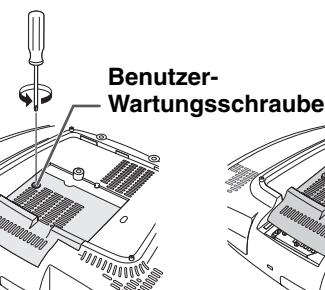
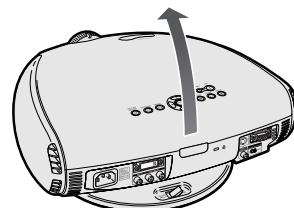


BQC-XVZ200++1

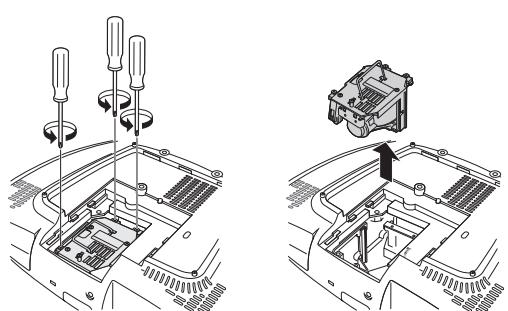
STANDBY-Taste



Netzkabel

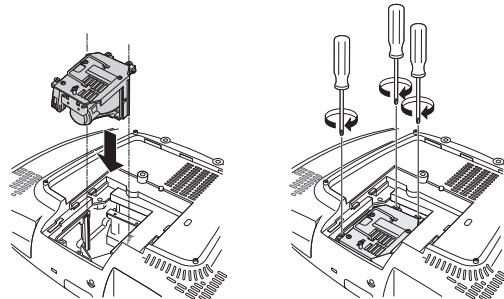


Benutzer-Wartungsschraube



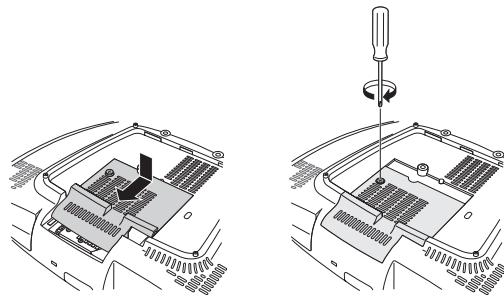
6 Die neue Lampeneinheit einsetzen.

- Die Lampeneinheit in das Fach für die Lampeneinheit drücken. Die Halteschrauben anziehen.



7 Die Abdeckung der Lampeneinheit wieder anbringen.

- Die Lampengehäuse-Abdeckung in Pfeilrichtung verschieben.
- Befestigen Sie die Benutzerwartungsschraube.

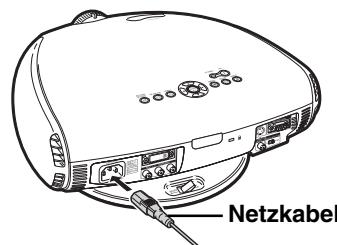


Rückstellung des Lampen-Timers

Den Lampen-Timer nach dem Lampenaustausch zurückzustellen.

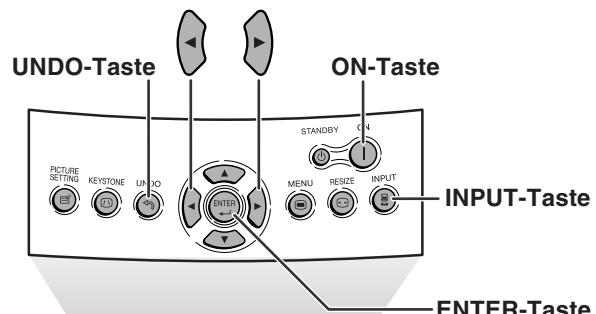
1 Das Netzkabel wieder einstecken.

- Bestätigen Sie, dass die Netz-Anzeige rot leuchtet.



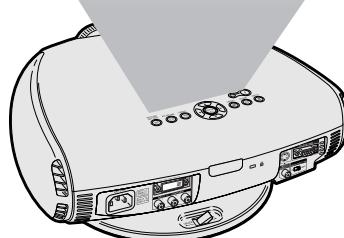
2 Den Lampen-Timer zurückstellen.

- In dieser Reihenfolge und drücken. Dann drücken.
• „LAMP. 0000H“ wird auf dem Projektionsbild angezeigt.



Info

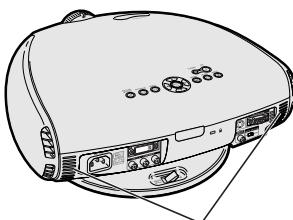
- Stellen Sie sicher, dass Sie den Lampen-Timer nur nach dem Austausch der Lampe zurücksetzen. Wenn Sie den Lampen-Timer zurücksetzen und dieselbe Lampe weiterhin verwenden, könnte die Lampe beschädigt werden oder explodieren.



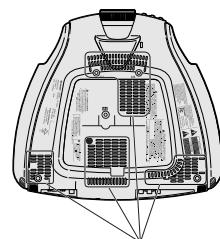
Reinigung der Lüftungsöffnungen

- Dieser Projektor ist mit Lüftungsöffnungen versehen, damit optimale Betriebsbedingungen des Projektors gewährleistet werden können.
- Die Lüftungsöffnungen regelmäßig mit Hilfe eines Staubsaugers absaugen.
- Die Lüftungsöffnungen sollten alle 100 Betriebsstunden gereinigt werden. Die Lüftungsöffnungen häufiger reinigen, wenn der Projektor an einem schmutzigen oder rauchigen Ort verwendet wird.

Seiten- und Rückansicht



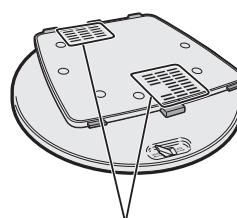
Unterseite



Einlass-Lüftungsöffnungen

Einlass-Lüftungsöffnungen

Drehständer

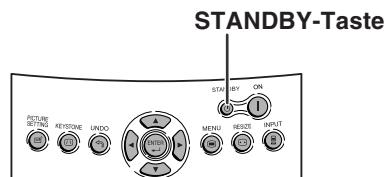


Einlass-Lüftungsöffnungen

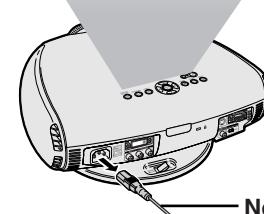
Reinigung der Lüftungsöffnungen

1 Den Projektor in Standby-Modus schalten.

- Drücken Sie  STANDBY.
- Warten Sie, bis der Lüfter nicht mehr läuft.

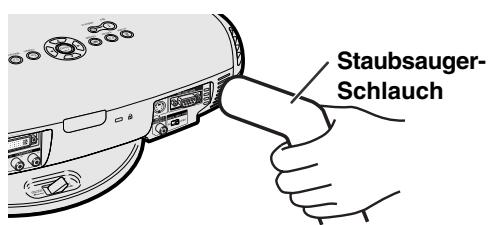


2 Trennen Sie das Netzkabel ab.



Netzkabel

3 Saugen Sie den Staub ab, indem Sie den Saugschlauch an die Einlass-Lüftungsöffnungen halten.

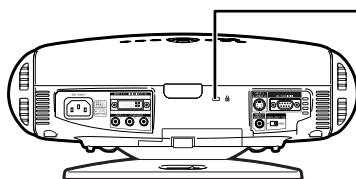


Staubsauger-Schlauch

Kensington-Sperre

Dieser Projektor ist mit einem Kensington-Sicherheitsstandard-Anschluss für die Benutzung mit einem Kensington MicroSaver-Sicherheitssystem ausgestattet. Wie Sie den Projektor mit dem System schützen können, in der mit dem System mitgelieferten Anleitung ausführlich beschrieben.

Seitenansicht



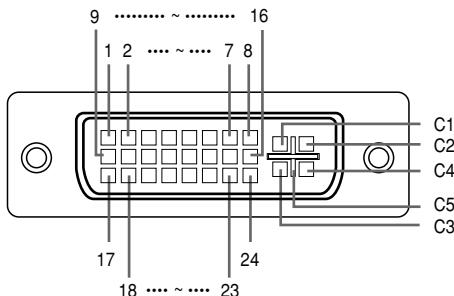
Kensington
Sicherheitsstandard-
Standard-Anschluss

Fehlersuche

Problem	Überprüfen
Es erscheint kein Bild.	<ul style="list-style-type: none">Der Projektor ist nicht an eine Steckdose angeschlossen.Der gewählte Eingang ist falsch. (Siehe Seite 31.)Die Kabel wurden nicht richtig auf der Rückseite des Projektors angeschlossen. (Siehe Seiten 14–23.)„Kontrast“- und „Hellig.“-Einstellungen sind auf Minimum eingestellt. (Siehe Seite 44.)
Die Farbe ist schwach oder schlecht.	<ul style="list-style-type: none">Die Bildeinstellungen sind nicht korrekt. (Siehe Seite 44.)
Verschwommenes Bild.	<ul style="list-style-type: none">Die Schärfe einstellen. (Siehe Seite 25.)Der Projektionsabstand ist zu lang oder zu kurz für eine richtige Scharfstellung. (Siehe Seite 26–27.)
Keine Anzeigen auf der Bildwand.	<ul style="list-style-type: none">Die OSD-Anzeige ist auf „OFF“ gestellt und verhindert die Anzeige von einigen oder allen On-Screen-Bildschirmen. (Siehe Seite 51.)
Aus dem Gehäuse kommen manchmal ungewöhnliche Geräusche.	<ul style="list-style-type: none">Wenn das Bild normal ist, entstehen Geräusche durch Verziehungen des Gehäuses durch Temperaturveränderungen. Dies hat keinen Einfluß auf den Betrieb. Dies beeinträchtigt nicht die Bedienung oder Leistung des Projektors.
Die Wartungsanzeige leuchtet auf.	<ul style="list-style-type: none">Siehe den Abschnitt „Wartungsanzeigen“ auf Seite 58.
Bildrauschen.	<ul style="list-style-type: none">Die Phaseneinstellung korrigieren. (Siehe Seite 48.)
Das Bild ist grün bei EINGANG 2 KOMPONENTEN. Das Bild ist rosa (nicht grün) bei EINGANG 2 RGB.	<ul style="list-style-type: none">Den Eingangssignaltyp ändern. (Siehe Seite 52.)

Verbindungs-Pin-Zuweisungen

DVI-I (INPUT 5 / DIGITAL INPUT)-Anschluss: 29-pol. Stecker



• DVI-Digital-Eingang

Pin Nr. Signal

1	T.M.D.S.-Daten 2-	16	Zündkerzenerkennung
2	T.M.D.S.-Daten 2+	17	T.M.D.S.-Daten 0-
3	T.M.D.S.-Daten 2-Schutz	18	T.M.D.S.-Daten 0+
4	Nicht angeschlossen	19	T.M.D.S.-Daten 0-Schutz
5	Nicht angeschlossen	20	Nicht angeschlossen
6	DDC-Takt	21	Nicht angeschlossen
7	DDC-Daten	22	T.M.D.S.-Taktschutz
8	Nicht angeschlossen	23	T.M.D.S.-Takt+
9	T.M.D.S.-Daten 1-	24	T.M.D.S.-Takt-
10	T.M.D.S.-Daten 1+	C1	Nicht angeschlossen
11	T.M.D.S.-Daten 1-Schutz	C2	Nicht angeschlossen
12	Nicht angeschlossen	C3	Nicht angeschlossen
13	Nicht angeschlossen	C4	Nicht angeschlossen
14	Stromversorgung + 5 V	C5	Erde
15	Erde		

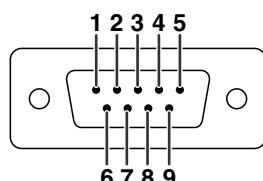
• DVI-Analog-RGB-Eingang

Pin Nr.	Signal	Pin Nr.	Signal
1	Nicht angeschlossen	16	Zündkerzenerkennung
2	Nicht angeschlossen	17	Nicht angeschlossen
3	Nicht angeschlossen	18	Nicht angeschlossen
4	Nicht angeschlossen	19	Nicht angeschlossen
5	Nicht angeschlossen	20	Nicht angeschlossen
6	DDC-Takt	21	Nicht angeschlossen
7	DDC-Daten	22	Nicht angeschlossen
8	Vertikales Synch.	23	Nicht angeschlossen
9	Nicht angeschlossen	24	Nicht angeschlossen
10	Nicht angeschlossen	C1	Analog-Eingang Rot
11	Nicht angeschlossen	C2	Analog-Eingang Grün
12	Nicht angeschlossen	C3	Analog-Eingang Blau
13	Nicht angeschlossen	C4	Horizontales Synch.
14	Stromversorgung + 5 V	C5	Erde
15	Erde		

• DVI-Analog-Komponenten-Eingang

Pin Nr.	Signal	Pin Nr.	Signal
1	Nicht angeschlossen	16	Nicht angeschlossen
2	Nicht angeschlossen	17	Nicht angeschlossen
3	Nicht angeschlossen	18	Nicht angeschlossen
4	Nicht angeschlossen	19	Nicht angeschlossen
5	Nicht angeschlossen	20	Nicht angeschlossen
6	Nicht angeschlossen	21	Nicht angeschlossen
7	Nicht angeschlossen	22	Nicht angeschlossen
8	Nicht angeschlossen	23	Nicht angeschlossen
9	Nicht angeschlossen	24	Nicht angeschlossen
10	Nicht angeschlossen	C1	Analog-Eingang Pr/Cr
11	Nicht angeschlossen	C2	Analog-Eingang Y
12	Nicht angeschlossen	C3	Analog-Eingang Pb/Cb
13	Nicht angeschlossen	C4	Nicht angeschlossen
14	Nicht angeschlossen	C5	Erde
15	Erde		

RS-232C-Port: 9-Pin D-Sub-Stecker des DIN-D-Sub RS-232C-Kabels



Pin Nr.	Signal	Name	E/A	Referenz
1				Nicht angeschlossen
2	RD	Daten empfangen	Eingang	An internen Schaltkreis angeschlossen
3	SD	Daten senden	Ausgang	An internen Schaltkreis angeschlossen
4		Reserviert		An internen Schaltkreis angeschlossen
5	SG	Signalerdung		An internen Schaltkreis angeschlossen
6		Reserviert		An internen Schaltkreis angeschlossen
7		Reserviert		An internen Schaltkreis angeschlossen
8		Reserviert		An internen Schaltkreis angeschlossen
9				Nicht angeschlossen

(RS-232C)-Spezifikationen und Befehleinstellungen

PC-Kontrolle

Wenn ein RS-232C-Kabel (Nullmodem, Kreuztyp, separat im Handel erhältlich) an den Projektor angeschlossen wird, kann der Computer zur Bedienung des Projektors verwendet werden. (Siehe Seite 23 hinsichtlich der Einzelheiten.)

Kommunikationsbedingungen

Legen Sie die seriellen Porteinstellungen des Computers identisch denen der Tabelle fest.

Signalformat: Konform mit RS-232C-Standard.

Baud-Rate: 9.600 Bps

Datenlänge: 8 Bit

Paritätsbit: Keine

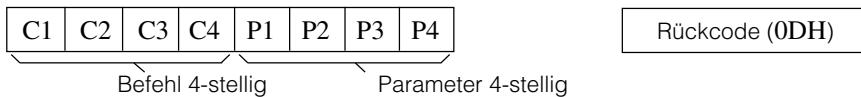
Stopbit: 1 Bit

Flussteuerung: Keine

Grundformat

Computerbefehle werden in folgender Reihenfolge gesendet: Befehl, Parameter und Rückcode. Nachdem der Projektor den Computerbefehl ausgeführt hat, sendet er einen Antwortcode an den Computer.

Befehlsformat



Antwortcodeformat

Normalantwort



Problemantwort (Kommunikationsfehler oder inkorrekt Befehl)



Info

- Wenn mehr als ein Code gesendet wird, ist jeder Befehl erst zu senden, nachdem der OK-Antwortcode für den vorherigen vom Projektor gesendeten Befehl bestätigt wurde.

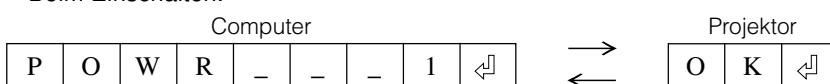
Hinweis

- Während der Nutzung der Computersteuerungsfunktion des Projektors kann der Projektorstatus vom Computer nicht gelesen werden. Daher sollten Sie den Status durch Versendung der Anzeigebefehle für jedes Einstellungsmenü verifizieren und den Status via Bildschirmanzeige überprüfen.

Befehle

Beispiel:

- Beim Einschalten.



STEUERUNGSGEGENSTAND TASTEN & FERNBEDIENUNGS-TASTEN	BEFEHL	PARAMETER	RÜCKKEHRCODE		
				GERÄT EIN	STANDBY
Eingang 1 (Komponente 1)	I V E D	- - - - 1	OK ODER ERR		
Eingang 2 (Komponente 2)	I V E D	- - - - 2	OK ODER ERR		
Eingang 3 (S-VIDEO)	I V E D	- - - - 3	OK ODER ERR		
Eingang 4 (VIDEO)	I V E D	- - - - 4	OK ODER ERR		
DIGITALEINGANG-MODUS	I V E D	- - - - 5	OK ODER ERR		

Hinweis

- Wenn ein Unterstrich (_) in der Parameter-Tabelle angezeigt wird, geben Sie bitte eine Leerstelle ein.

Computer-Kompatibilitäts-Tabelle

Horizontale Frequenz: 15–70 kHz

Vertikale Frequenz: 43–75 Hz

Punktetakt: 12–80 MHz

Kompatibel mit Sync. auf Grün

XGA-kompatibel bei intelligenter Kompression

PC/ MAC/ WS	Auflösung		Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)	VESA- Standard	DVI- Unterstützung	Display	
PC	VGA	640 × 350	27,0	60			Angepaßt	
			31,5	70				
		720 × 350	27,0	60				
			31,5	70				
		640 × 400	27,0	60				
			31,5	70				
		720 × 400	27,0	60				
			31,5	70				
		640 × 480	26,2	50		✓		
			31,5	60	✓	✓		
	SVGA		34,7	70		✓	intelligente Kompression	
			37,9	72	✓	✓		
			37,5	75	✓	✓		
			31,4	50		✓		
	XGA	800 × 600	35,1	56	✓	✓		
			37,9	60	✓	✓		
			44,5	70		✓		
			48,1	72	✓	✓		
			46,9	75	✓	✓		
			35,5	43	✓	✓		
PC/ MAC 13"	VGA	640 × 480	40,3	50		✓	Angepaßt	
MAC 16"	SVGA	832 × 624	56,5	70	✓	✓	intelligente Kompression	
			58,1	72		✓		
PC/ MAC 19"	XGA	1.024 × 768	—	1.280 × 720	45,0	60	✓	

Hinweis

- Es kann vorkommen, daß dieser Projektor Bilder von Notebook-Computern in der simultanen Betriebsart (CRT/LCD) nicht wiedergeben kann. In diesem Fall sollte der LCD-Bildschirm des Notebook-Computers ausgeschaltet und die Anzeigedaten in der „Nur CRT“-Betriebsart ausgegeben werden. Hinweise zur Änderung der Bildschirm-Betriebsart sind in der Bedienungsanleitung des Notebook-Computers zu finden.

Technische Daten

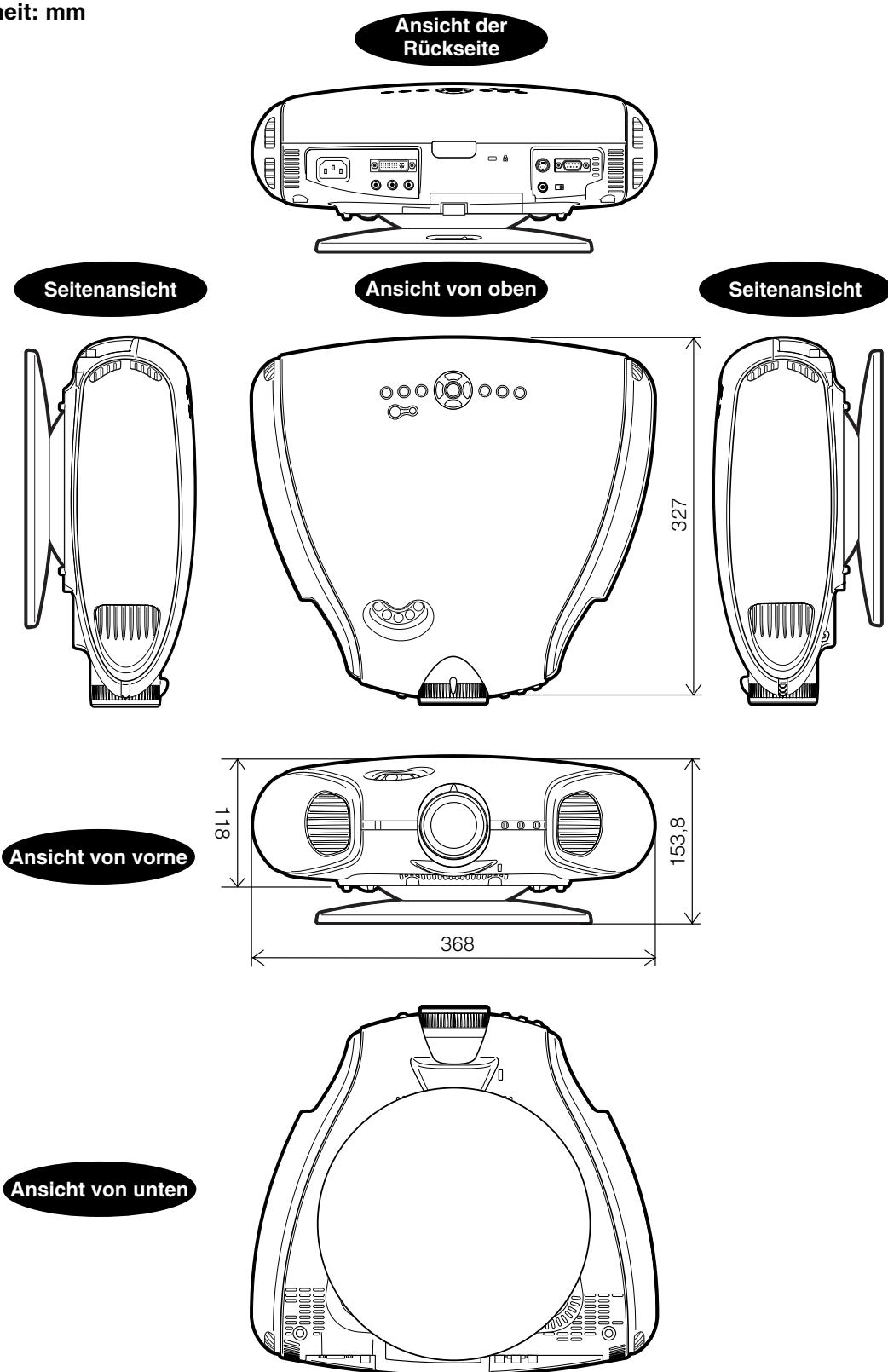
Produkttyp	Projector
Modell	XV-Z201E
Videosystem	PAL/PAL 60/PAL-M/PAL-N/SECAM/NTSC 3.58/NTSC 4.43 DTV 480I/480P/720P/1080I
Display-Verfahren	DLP-CHIP, RGB optisches Verschlussverfahren
DLP-Feld	Feldformat: 0,6" Anzeigmethode: Einzel-Bedienungsfeld-Digital Micromirror Device (DMD™) von Texas Instruments Ansteuerungsmethode: Digital Light Processing (DLP™) Anzahl der Punkte: 589.824 Punkte (1.024 [H] x 576 [V])
Linse	1 – 1,2 X Zoom-Linse, F2,0 – 2,4, f=16,9 – 20,2 mm
Projektionslampe	210 W/168 W SHP-Lampe
Videoeingangssignal	RCA-Stecker: VIDEO (INPUT 4), Gemischtes Video, 1,0 Vp-p, Synch. negativ, 75 Ω terminiert
S-Videoeingangssignal	4-Pin Mini DIN-Stecker (INPUT 3) Y (Luminanz-Signal): 1,0 Vp-p, Synch. negativ, 75 Ω terminiert C (Chrominanz-Signal): Stoß 0,286 Vp-p, 75 Ω terminiert
Komponenten-Eingangssignal (EING. 1)	RCA-Stecker Y: 1,0 Vp-p, Synch. negativ, 75 Ω terminiert PB: 0,7 Vp-p, 75 Ω terminiert PR: 0,7 Vp-p, 75 Ω terminiert
Komponenten-Eingangssignal (EING. 2)	29-Pin Steckverbinder DVI-Eingangssignal: Digital 250-1.000 mV 50 Ω Analog 0,7 Vp-p 75 Ω Y: 1,0 Vp-p, Synch. negativ, 75 Ω terminiert PB: 0,7 Vp-p, 75 Ω terminiert PR: 0,7 Vp-p, 75 Ω terminiert
Horizontal-Auflösung	520 TV-Zeilen (NTSC 3,58 Eingang)
RGB-Eingangssignal	DVI-I-Anschluss <Digital> Eingangsimpedanz 50 Ω Eingangspegel 250-1000 mV <Analog> Eingangsimpedanz 75 Ω Eingangspegel 0,7 Vp-p <Synchronisationsignal> • Separates Synch./Komposit-Synch. Eingangspegel TTL-Pegel Eingangsimpedanz 1 KΩ • Grün auf Synch. Eingangspegel (Synchronisierungseingang) 0,286Vp-p Eingangsimpedanz 75 Ω
Punktetakt	12–80 MHz
Vertikale Frequenz	43–75 Hz
Horizontale Frequenz	15–70 kHz
Computersteuerungs-Signal	9-Pin D-Sub-Steckanschluß (RS-232C-Eingangs-Port) Nennspannung 100–240 V Wechselstromspannung
Eingangsspannung	3,2 A
Nennfrequenz	50/60 Hz
Stromaufnahme	285 W
Wärmeabgabe:	1.070 BTU/Stunde
Betriebstemperatur	+5°C bis +35°C
Lagertemperatur	-20°C bis +60°C
Gehäuse	Kunststoff
I/R-Trägerfrequenz	38 kHz
Abmessungen (ca.)	368 × 153,8 × 327 mm (B × H × T) (einschließlich Drehständer) 368 × 118 × 327 mm (B × H × T) (nur Hauptgerät)
Gewicht (ca.)	4,6 kg (einschließlich Drehständer) 4,1 kg (nur Hauptgerät)
Mitgeliefertes Zubehör	Fernbedienung, Zwei AA-Batterien, Netzkabel, 21-Pin RCA-Konvertierungsadapter, Video-Kabel, Anschluß-Abdeckung, Schrauben für die Anschlussabdeckung, Linsenkappe (am Gehäuse befestigt), Bedienungsanleitung
Ersatzteile	Lampeneinheit (Lampe/Gehäusemodul) (BQC-XVZ200++1), Fernbedienung (RRMCGA218WJSA), AA-Batterien, Netzkabel für Europa, ausgenommen Großbritannien (QACCV4002CEZZ), Netzkabel für Großbritannien, Hongkong und Singapur (QACCLA012WJPZ), Netzkabel für Australien und Neuseeland (QACCLA018WJPZ), 21-Pin RCA-Konvertierungsadapter (QSOCZ0361CEZZ), Video-Kabel (QCNWGA001WJZZ), Anschluß-Abdeckung (GCOVAA116WJKB), Schrauben für die Anschlussabdeckung (XBBSN40P10000), Linsenkappe (CCAPHA004WJ01), Bedienungsanleitungen für 7 europäische Sprachen (TINS-B009WJZZ) / für Chinesisch, Koreanisch und Arabisch (TINS-B010WJZZ)

Dieser SHARP-Projektor verwendet einen DMD-Chip. Dieser hochentwickelte Chip beinhaltet 589.824 Pixel. Wie bei allen hochtechnologischen Elektronikgeräten wie großen Fernsehbildschirmen, Videosystemen und Videokameras, gibt es auch hier bestimmte akzeptable Toleranzen, denen das Gerät entsprechen muß.

Änderungen der technischen Daten ohne Ankündigung vorbehalten.

Abmessungen

Einheit: mm



Glossar

Auto-Synchron

Optimal projizierte Computerbilder durch die automatische Einstellung bestimmter Eigenschaften.

Clock

Taktgeber-Einstellungen werden zum Regulieren von vertikalem Rauschen verwendet, wenn der Pegel des Taktgebers falsch ist.

Composite Sync (Verbundsynchronisierung)

Signal, das die horizontalen und vertikalen Synchronisierungstakte kombiniert.

Digitale Trapezverzeichnungs-Korrektur

Eine Funktion zur digitalen Korrektur eines verzögerten Bildes, wenn der Projektor winklig zur Bildwand aufgestellt ist. Glättet die unregelmäßigen Kanten von trapezverzeichneten Bildern und komprimiert das Bild nicht nur horizontal, sondern auch vertikal unter Beibehaltung des 16:9-Seitenverhältnisses.

DVI (Digital Visual Interface)

Anzeige der digitalen Schnittstelle, die außerdem analoge Schnittstellen unterstützt.

Farb Temp (Farbtemperatur)

Diese Funktion kann zur Einstellung der Farbtemperatur entsprechend des in den Projektor eingegebenen Bildes verwendet werden. Die Farbtemperatur für wärmere, rötlichere Bilder mit natürlicheren Hauttönen verringern oder für kältere, bläulicher Bilder mit hellerer Wiedergabe erhöhen.

Gamma

Funktion für die Verbesserung der Bildqualität, bei der ein volleres Bild durch Erhellen der dunklen Bildteile ohne Änderung der Helligkeit der hellen Bildteile erreicht wird. Vier verschiedene Betriebsarten können gewählt werden: Standard, Kino1, Kino2 und Kino3.Hintergrund
Projiziertes Anfangsbild, wenn kein Signal eingegeben wird.

GRÖSSE-ÄNDERN

Erlaubt die Änderung und Einstellung der Bild-Wiedergabe-Betriebsart zur Verbesserung des eingegebenen Bildes. Vier verschiedene Betriebsarten können gewählt werden: SEITENBA., SMART STRECKEN, KINO-ZOOM und STRECKEN.

Hintergrund

Projiziertes Anfangsbild, wenn kein Signal eingegeben wird.

Intelligente Kompression und Expansion

Hochqualitative Veränderung von Bildern mit niedrigeren oder höheren Auflösungen, um sie an die ursprüngliche Auflösung des Projektors anzupassen.

Phase

Die Phasenverschiebung ist eine Zeitverschiebung zwischen isomorphen Signalen mit derselben Auflösung. Wenn der Phasenpegel nicht richtig ist, flimmert das projizierte Bild typischerweise horizontal.

RS-232C

Funktion zur Steuerung des Projektors mit dem Computer unter Verwendung der RS-232C-Anschlußstelle am Projektor und am Computer.

Seitenverhältnis

Verhältnis von Breite und Höhe eines Bildes. Das normale Aspektverhältnis eines Computer- und Videobildes ist 4:3. Es gibt auch Breitwand-Bilder mit einem Aspektverhältnis von 16:9 und 21:9.

Strecken

Betriebsart, in der ein 4:3 Bild horizontal zur Wiedergabe auf einer BREITWAND-Bildwand gestreckt wird.

Sync. auf Grün

Videosignal-Betriebsart eines Computers, der die horizontalen und vertikalen Sync.-Signale auf den Pin für das grüne Farbsignal überträgt.

Register

A	
Anzeige auf der Bildwand	51
Auslass-Lüftungsöffnung	6
Auto-Synchron-Einstellung	50
AUTO SYNC-Taste	50
B	
PICTURE SETTING-Taste	47
C	
Clock	48
D	
Deckenmontage	28
Decke+Hint	56
DIGITAL INPUT-Anschluss	20
DVI	20
E	
ENTER-Taste	39
INPUT-Tasten	31
Einlass-luftungsöffnung	62
Einstellung des Bildes	44
Einstelltasten	39
F	
Fernbedienung	10
Fernbedienungssensor	11
FernbedienungssignalSender	10
Fokusring	25
Funktion zur automatischen Ausschaltung	54
G	
RESIZE-Taste	35
H	
Hintergrund	53
K	
Kensington-Sperre	63
Komponente-Buchsen	17
L	
Lampen-Anzeige	58
Linsenkappe	8
Linsenversteller	25
M	
MENU-Taste	38
N	
Netz-Anzeige	30
Netzkabel	14
O	
ON-Taste	30
P	
Phase	33
R	
RGB/Komponenten-Taste (RGB/COMP.)	52
RS-232C-Port	23
UNDO-Taste	39
Rückprojektion	28
S	
Sprache für die Anzeigen auf der Bildwand	31
STANDBY-Taste	32
STRECKEN	36
S-VIDEO INPUT-Anschluß	15
Sync. auf Grün	66
T	
Temperatur warn-Anzeige	58
KEYSTONE-Taste	33
V	
VIDEO INPUT-Anschluss	16
Videosystem	52
W	
Wechselstrom-Buchse	14
Z	
Zoom-Knopf	25

SHARP®

SHARP CORPORATION

Printed on 100% post-consumer recycled paper.
Gedruckt auf 100% wiederverwertungs Papier.
Imprimé sur 100% de papier recyclé.
Utskrift på återvunnet papper av 100% återvunnet material.
Impreso en 100% de papel reciclado de postconsumo.
Stampato su carta ricicljata al 100%.
Gedrukt op 100% kringlooppapier.



Printed in Japan
In Japan gedruckt
Imprimé au Japon
Triykt i Japan
Impreso en Japón
Stampato in Giappone
Gedrukt in Japan
TINS-B009WJZZ
03P11-JWM